

Studierendenwerk
●●●●●●●●
Düsseldorf

Studieren in

Düsseldorf, Krefeld, Mönchengladbach,
Kleve und Kamp-Lintfort

2016/2017



IHR AOK-STUDENTEN-SERVICE in Düsseldorf

- Von montags bis freitags geöffnet
- Individuelle Terminvereinbarung
- Ihre Geschäftsstelle vor Ort
- Direkt an der Mensa

Ihr persönlicher Ansprechpartner: Cornelia Grosse

Telefon (0211) 82 25 - 4 19 Universitätsstr. 1
Telefax (0211) 82 25 - 7 38 Mensa/Gebäude 21.11
E-Mail ASS.Duesseldorf@rh.aok.de 40225 Düsseldorf

Montags - Freitags 10:30 Uhr bis 14:30 Uhr

Studieren in Düsseldorf, Krefeld, Mönchengladbach, Kleve und Kamp-Lintfort Ausgabe 16 * 2016 / 2017

Impressum

Herausgeber	Studierendenwerk Düsseldorf Geschäftsführer Frank Zehetner (V.i.S.d.P.) Universitätsstraße 1 40225 Düsseldorf Tel. 0211 81-15777 info@stw-d.de www.stw-d.de
Redaktion/Layout	Studierendenwerk Düsseldorf Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Kerstin Münzer Tel. 0211 81-13314 muenzer@stw-d.de Stefanie Kümmel, www.das-auge-denkt.com
Anzeigen	Presse-Informations-Agentur Volker Reischert Tel. 0211 683313 info@pia-werbung.de
Fotos	Studierendenwerk Düsseldorf, Florian Grob (www.virtualnights.com), Düsseldorf Marketing & Tourismus GmbH, Stadt Kleve, Stadt Kamp-Lintfort, LVR-Zentrum für Medien und Bildung / Michael Schopps, Luftbildaufnahmen: Bavaria Luftbild GmbH, Somatuscani, fotolia.com (S. 57)
Ausgabe	16 * 2016 / 2017
Auflage	6.000

Studieren in Düsseldorf, Krefeld, Mönchengladbach, Kleve und Kamp-Lintfort erscheint einmal jährlich zu Beginn des Wintersemesters (September), ist eine kostenlose Serviceleistung des Studierendenwerks und wird zum Teil über Anzeigen finanziert.

Die Broschüre wird vor jeder Auflage aktualisiert. Trotz sorgfältiger Recherchen kann die Redaktion für die Richtigkeit und Vollständigkeit keine Gewähr übernehmen. Hinweise und Vorschläge zur Verbesserung nehmen wir gern entgegen.

Kopieren, Vervielfältigung, Nachdruck – auch auszugsweise – sowie Verkauf mit oder ohne Zusätzen, Aufdrucken, Beilagen oder Aufklebern ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet. Alle Bilder und Texte sind urheberrechtlich geschützt.



■ **Wir sind die Stiftung des Deutschen Gewerkschaftsbundes und eines der großen Begabtenförderungswerke in Deutschland**

■ **Unsere Stipendiatinnen und Stipendiaten studieren an Unis, Fachhochschulen und Kollegs.**

Es sind aktive Menschen, die später gesellschaftliche Verantwortung übernehmen und dabei gewerkschaftliche Grundwerte vertreten wollen. Sie studieren zielstrebig und schauen über den Fächerrand hinaus. Viele von ihnen waren vor dem Studium schon beruflich tätig oder kommen über den Zweiten Bildungsweg.

■ **Unsere Auswahlverfahren unterscheiden sich.**

In jedem Fall betrachten wir jedoch nicht nur die Leistungen und Zeugnisse, sondern auch die Persönlichkeit unserer Bewerberinnen und Bewerber.

■ **Böckler-Stipendium mit doppeltem Gewinn**

Das Böckler-Stipendium beträgt 597 Euro im Monat, plus bis zu 300 Euro Büchergeld. BAföG muss man zur Hälfte zurückzahlen, das Stipendium nicht. Stipendiatinnen und Stipendiaten der Hans-Böckler-Stiftung werden darüber hinaus auch ideell gefördert durch: Betreuung und Beratung, Seminare zu gesellschaftspolitische Themen und Schlüsselqualifikationen, das Netzwerk der Stipendiatinnen und Stipendiaten, Praktika und Studienaufenthalte im Ausland.

■ **Interesse?**

Auf unserer Website www.boeckler.de/stipendium findest Du Antworten auf Deine Fragen zur Studienförderung der Hans-Böckler-Stiftung, die unterschiedlichen Bewerbungsfristen, die Auswahlkriterien, die Bewerbungsunterlagen und vieles mehr.

**Hans Böckler
Stiftung**
Mittelstellung Forschung Stipendium



Liebe Studierende,

wir begrüßen Sie herzlich im Studierendenwerk Düsseldorf, an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, der Hochschule Düsseldorf, der Kunstakademie Düsseldorf, der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf, der Hochschule Niederrhein und der Hochschule Rhein-Waal.

Damit Sie sich sorglos auf Ihr Studium konzentrieren können, ist das Studierendenwerk Düsseldorf als erfahrener Partner für Sie da. Wir bieten Ihnen eine Vielzahl von Leistungen, die Ihnen das Leben im Studium leichter machen. So sorgen wir in neun Mensen, dem restaurant & bar campus vita und fünfzehn Cafeterien für Ihr Wohl, vermieten rund 4.000 Wohnplätze in 25 Wohnanlagen, vollziehen das Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG), vergeben Studienabschlussdarlehen (Daka) und betreuen 189 Kinder in vier modernen Kindertagesstätten. Außerdem

bieten wir Sozial-, Budget- und Finanzierungsberatung sowie speziellen Versicherungsschutz sowie für Studierende.

Markt- und Kundenorientierung sowie Qualitätssicherung sind für uns eine Selbstverständlichkeit. Rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich zuverlässig für Ihre studentischen Bedürfnisse.

Zu jedem Wintersemester geben wir eine aktualisierte Ausgabe der Broschüre Studieren in Düsseldorf, Krefeld, Mönchengladbach, Kleve und Kamp-Lintfort heraus, die Ihnen die Orientierung an den Hochschulen erleichtert. In diesem Leitfaden finden Sie Informationen zum Studium, Wissenswertes zu den Hochschulen, einen Überblick über die Serviceleistungen des Studierendenwerks sowie zahlreiche Hilfs- und Beratungsangebote.

Studieren in Düsseldorf, Krefeld, Mönchengladbach, Kleve und Kamp-Lintfort gibt in Kürze Antworten auf die wichtigsten Fragen rund ums Studium:

- Wie finanziere ich mein Studium?
- Wo esse ich gut, abwechslungsreich und bezahlbar?
- Wo wohne ich modern, preisgünstig und gut?
- Welche Beratungsmöglichkeiten gibt es?
- Wie gestalte ich in Düsseldorf, Krefeld, Mönchengladbach, Kleve und Kamp-Lintfort meine Freizeit?

Ergänzt wird diese Informationsbroschüre durch eine Vielzahl an Info-Flyern und unsere Internet-Seiten unter www.stw-d.de.

Wir freuen uns auf Sie – besuchen Sie uns persönlich, im Internet oder rufen Sie uns an.

Für Ihr Studium wünschen wir Ihnen viel Erfolg und hoffen, dass Sie sich bei Ihrem Studierendenwerk, an Ihrer Hochschule, Ihrem Studienort und in der Region wohl fühlen werden.

Frank Zehetner
Geschäftsführer des Studierendenwerks Düsseldorf

Wohnungsbaugenossenschaft



EBV
Eisenbahner-
Bauverein eG
Engagement seit 1900



Finde Dein Zuhause in Düsseldorf

Rethelstraße 44, 40237 Düsseldorf
Tel: 0211 - 239 566 0, www.eisenbahner-bauverein.de

**DU DENKST BEI
EINSATZ
NICHT AN
GLÜCKSSPIEL?**

WELCOME TO BUSINESS CLASS.



JETZT BEWERBEN!

Wir suchen clevere Studenten und Young Professionals, die ihr Know-How gewinnbringend in der Praxis einsetzen möchten.

Bewirb Dich jetzt unter www.univativ.com

univativ
YOUNG POTENTIALS

DIWA
Düsseldorfer Innovations- und
Wissenschaftsagentur GmbH



IN KLEINEM STECKT OFT GROSSES
Wir zünden Ideen und Innovationen aus Düsseldorf

Die **DIWA GmbH** ist die gemeinsame Innovations- und Wissenschaftsagentur der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf und der Landeshauptstadt Düsseldorf.

Unterstützung für Gründer
Wir fördern Existenzgründungen aus Düsseldorf und führen angehende Start-ups zielsicher über alle Hürden des Gründungsprozesses.

**Düsseldorfer Innovations- und
Wissenschaftsagentur GmbH**
Merowingerplatz 1a, 40225 Düsseldorf
Ihr Ansprechpartner: Dr. Thomas Heck
E-Mail: heck@diwa-dus.de, Telefon: 0211.7792 8200

Ein Dienstleister der:    

Index

Impressum

Studierendenwerk Düsseldorf

Sorglos im Studium	10
Finanzierung und Sozialbeiträge	12
Leistungen des Studierendenwerks auf einen Blick	12
Beratungen	13
Sozialberatung	13
Beratung Studienfinanzierung	13
Beratung für Studierende mit einer Behinderung oder chronischen Erkrankung	14
Kultur / Internationales	14
Publikationen	15
Ausbildung und Praktika	15

Gastronomie

Essen, Trinken und Wohlfühlen	16
Mensen	16
restaurant & bar campus vita	17
Cafeterien	17
Speisepläne	17
Mensa-App	18
Qualität und Hygieneaudits	19
Öffnungszeiten	20
Bargeldlose Zahlung mit der MensaCard	22

Studentisches Wohnen

Wohnen – modern, preisgünstig und hochschulnah	24
Kurzübersicht Wohnanlagen	25
Beschreibungen der Wohnanlagen	28
Antragsstellung	38
Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner	38
Wissenswertes	39

Studienfinanzierung

Finanzierungsmöglichkeiten	41
BAföG- die wichtige Finanzierungsmöglichkeit	41
Daka-Darlehen	44
Bildungskredit	45
Kfw-Studienkredit	46
Semesterbeiträge	46
Weitere Unterstützungen	46

Hochschulen	48	Stadt Mönchengladbach	82
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf	48	Informationen	82
Hochschule Düsseldorf	50	Freizeit- und Kulturangebote	82
Kunstakademie Düsseldorf	52		
Robert Schumann Hochschule Düsseldorf	53	Stadt Kleve	83
Hochschule Niederrhein	54	Informationen	83
Hochschule Rhein-Waal	56	Freizeit- und Kulturangebote	84
Internationales	57	Stadt Kamp-Lintfort	85
Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner	57	Informationen	85
Studium im Ausland	59	Freizeit- und Kulturangebote	85
Internationaler Studierendenausweis (ISIC)	59		
Versicherungen für Studierende	60		
Krankenversicherung	60		
Unfallversicherung	60		
Private Haftpflichtversicherung	61		
Studentenservice	61		
Studieren mit Kind	63		
Kinderbetreuung - Kindertagesstätten des Studierendenwerks	63		
Familienzentrum Campus	63		
Kindertagesstätte „Abenteuerland“	63		
Kindertagesstätte „Grashüpfer“	64		
Kindertagesstätte „Kleine Strolche“	65		
Angebote des Familienzentrums Campus	67		
Familienzentrum „Campus-Zwerge“	67		
Beratungen	68		
Studieren mit Behinderung	69		
Beratungen	69		
Behinderung und BAföG	71		
Behindertengerechtes Wohnen	71		
Stadt Düsseldorf	72		
Informationen	73		
Freizeit- und Kulturangebote	74		
Stadt Krefeld	79		
Informationen	79		
Freizeit- und Kulturangebote	79		



Wohnstätte Krefeld
Fon 02151-6327-0

Wohnungs-Aktiengesellschaft
mail@wohnstaette-krefeld.de

Königstraße 192 47798 Krefeld
www.wohnstaette-krefeld.de

Wohnen in Krefeld
ist unser **Thema.**

Ob preiswerte Appartements oder als Wohn-gemeinschaft in 3 oder 4 Zimmer-Wohnungen:
Sprechen Sie uns an!





Studierendenwerk Düsseldorf

Sorglos im Studium



Damit sich die Studierenden voll und ganz auf ihre Ausbildung konzentrieren können, ist das Studierendenwerk Düsseldorf als erfahrener Partner für sie da.

Es ist für die wirtschaftliche, gesundheitliche, kulturelle und soziale Förderung von rund 64.000 Studierenden an den vier Düsseldorfer Hochschulen, der Hochschule Niederrhein in Krefeld und Mönchengladbach sowie der Hochschule Rhein-Waal in Kleve und Kamp-Lintfort zuständig und bietet eine Vielzahl von Leistungen, die den Studierenden das Leben leichter machen.

So sorgt das Studierendenwerk in neun Mensen und fünfzehn Cafeterien für das Wohl seiner Gäste und vermietet rund 4.000 Wohnplätze in 25 Wohnanlagen. Es vollzieht das Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG), vergibt Studienabschlusssdarlehen (Daka) und verfügt über eine persönliche Budget- und Finanzierungsberatung und ein Jobportal. Der Beratungsdienst unterstützt Studierende mit sozialrechtlichen und persönlichen Problemen sowie mit einer Behinderung oder chronischer Erkrankung. Der Bereich Kultur organisiert internationale Austauschprogramme und ein umfangreiches Kulturangebot. In vier Kindertagesstätten stehen 189 Kindertagesstättenplätze zur Verfügung.

Das Studierendenwerk verbindet seinen sozialen Auftrag mit der wirtschaftlichen Professionalität eines modernen, wirtschaftlich arbeitenden Dienstleistungsunternehmens.

Die Studierenden stehen als Kunden und Partner im Mittelpunkt des Handelns. Markt- und Kundenorientierung sowie Qualitätssicherung sind für das Studierendenwerk eine Selbstverständlichkeit. Rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich um die studentischen Interessen.

Wir freuen uns auf Ihre Fragen, Anregungen oder auch Kritik – besuchen Sie uns persönlich, im Internet oder rufen Sie uns an.

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

Hauptverwaltung
Gebäude 21.12
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf

Info-Point
Gebäude 21.12
Tel. 0211 81-15777
info@stw-d.de

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag: 08:00 - 16:30 Uhr
Freitag: 08:00 - 13:00 Uhr

Der Info-Point ist Ihre erste Anlaufstelle bei Fragen rund ums Studium.

Hier bekommen Sie Informationen und Beratungen, wenn Sie

- einen Wohnplatz suchen oder
- Antragsformulare brauchen.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

- geben Ihnen Auskünfte zu allen Angeboten des Studierendenwerks Düsseldorf,
- vermitteln kompetente Kontaktadressen,
- nehmen BAföG-Anträge entgegen und
- stellen den Internationalen Studierenden- ausweis (ISIC) aus.

Geschäftsführung

Frank Zehetner
Gebäude 21.12
Tel. 0211 81-13298
geschaeftsfuehrung@stw-d.de

Hauptverwaltung

Abteilungsleitung: Jenny Kurth
Gebäude 21.12
Tel. 0211 81-13291
kurth@stw-d.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kerstin Münzer
Gebäude 21.12
Tel. 0211 81-13314
muenzer@stw-d.de

Personalwesen / Organisation

Sachgebietsleitung: Sandra Nehling
Gebäude 21.12
Tel. 0211 81-13288
nehling@stw-d.de

Gastronomie

Abteilungsleitung: Stephan Bruns
Gebäude 21.11
Tel. 0211 81-15321
bruns@stw-d.de

Amt für Ausbildungsförderung (BAföG)

Abteilungsleitung: Stephan Frank
Gebäude 21.12
Tel. 0211 81-13380
bafoegamt@stw-d.de

Studentisches Wohnen

Vermietung
Sachgebietsleitung: Gabriele Heise
Gebäude 21.12
Tel. 0211 81-14117
heise@stw-d.de
Bauwesen / Liegenschaften
Sachgebietsleitung: Thomas Gerst
Gebäude 21.12
Tel. 0211 81-15187
gerst@stw-d.de

Soziale Dienste / Kindertagesstätten

Sachgebietsleitung: Judith Weiskircher
Gebäude 21.12
Tel. 0211 81-15341
sozialendienste@stw-d.de

Kindertagesstätte „Abenteuerland“

Leitung: Sabine Niemeyer
Ernst-Abbe-Weg 50
40589 Düsseldorf
Tel. 0211 7599329
abenteuerland@stw-d.de

Familienzentrum „Campus-Zwerge“

Leitung: Elke Brockes
Rheydter Straße 265
41065 Mönchengladbach
Tel. 02161 6883972
campuszwerge@stw-d.de

Kindertagesstätte „Grashüpfer“

Leitung: Tanja van Schravendijk
Am Stoffeler Broich 57
40225 Düsseldorf

Tel. 0211 81-14104
grashuepfer@stw-d.de

Kindertagesstätte „Kleine Strolche“
Leitung: Daniela Kuschel
Universitätsstraße 1a
Tel. 0211 33682-50
kleinestrolche@stw-d.de

Finanzierung und Sozialbeiträge



Das Studierendenwerk ist eine rechtlich selbstständige, landesunmittelbare Einrichtung.

Die rechtliche Grundlage für die Arbeit des Studierendenwerks beruht auf dem „Gesetz über die Studierendenwerke im Lande Nordrhein-Westfalen“.

Das Studierendenwerk erbringt Dienstleistungen auf sozialem und wirtschaftlichem Gebiet. Um diese Leistungen zu gewährleisten, generiert das Studierendenwerk eigene Einnahmen z.B. durch die Vermietung von Wohnraum und die Bewirtschaftung von Mensen und Cafeterien, Einnahmen durch die Sozialbeiträge der Studierenden und Zuschüsse vom Land.

Der Sozialbeitrag der Studierenden der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Kunstakademie Düsseldorf, Hochschule Düsseldorf, Robert Schumann Hochschule Düsseldorf, der Hochschule Niederrhein und der Hochschule Rhein-Waal beträgt seit dem Wintersemester 2013/2014 79,00 Euro je Semester, das entspricht 13,17 Euro monatlich.

Aus dem Sozialbeitrag und den anderen Einnahmen des Studierendenwerks erhalten die Studierenden ein umfangreiches Angebot.

Leistungen des Studierendenwerks auf einen Blick

Gastronomie

- Neun Mensen, zwei Essenausgabestellen, restaurant & bar campus vita mit Abendverpflegung und fünfzehn Cafeterien bieten ein vielfältiges Angebot
- Täglich lockt das Essen in netter Gesellschaft rund 12.000 Gäste in die Einrichtungen des Studierendenwerks
- Catering, Tagungen, Konferenzen und Seminare

Studentisches Wohnen

- Vermietung von preisgünstigem Wohnraum in 25 Wohnanlagen mit rund 4.000 Wohnplätzen

Studienfinanzierung

- BAföG-Beratung, Bearbeitung und Bewilligung der Anträge
- Beratung und Vergabe von zinslosen Studienabschussdarlehen (Daka)
- Beratung zur Studienfinanzierung
- Beratung und Vermittlung von KfW-Krediten

Beratungen

- Beratung zu sozial- und arbeitsrechtlichen Fragen und psychologische Betreuung in Notsituationen
- Beratung für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung
- Hilfestellung für ausländische Studierende

Service

- Organisation des Deutsch-Französischen und Deutsch-Polnischen Studierendenaustausches
- Ausstellung des Internationalen Studierendenaustausches (ISIC)
- Angebot interkultureller Veranstaltungen
- Private Unfallversicherung
- Krankenversicherung für ausländische Studierende

Kinderbetreuung

- Vier Kindertagesstätten mit 189 Kindertagesstättenplätzen
- Beratung und Information für schwangere Studentinnen und studierende Eltern

Soziale Dienste

Sozialberatung

Das Beratungsangebot des Sozialen Dienstes umfasst im Wesentlichen die Bereiche:

- sozialrechtliche Fragen
- persönliche und familiäre Probleme
- Kranken- und Unfallversicherung
- Studium und jobben
- Studium und Kind
- positives Ressourcen coaching
- Beratung und Vermittlung bei einer psychischen oder physischen Erkrankung
- Studierende aus oder im Ausland

Kontakt
Studierendenwerk Düsseldorf
Soziale Dienste
Judith Weiskircher
Tel. 0211 81-15341
weiskircher@stw-d.de

Sprechzeiten
Montag und Donnerstag: 13:00 - 15:00 Uhr
Mittwoch: 09:00 - 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Kontakt
Für Studierende der Hochschulen in Düsseldorf und Krefeld (auch Beratung für Studierende mit einer Behinderung oder chronischen Erkrankung)
Dr. Roland Schmiedel
Tel. 0211 81-11323
schmiedel@stw-d.de

Sprechzeiten
Jeden zweiten, dritten und vierten Mittwoch im Monat: 09:00 – 14:00 Uhr,
Studierendenwerk Düsseldorf, Geb. 21.12

Jeden ersten Mittwoch im Monat: 11:00 - 15:00 Uhr,
Krefeld, Mensa Obergath

Kontakt
Für Studierende der Hochschulen in Düsseldorf und Kleve
Katja Kwiatkowski
Tel. 0211 81-15150
Mobil 0152 56029584
kwiatkowski@stw-d.de

Sprechzeiten
Dienstag: 13:00 – 15:00 Uhr und
Freitag: 10:00 – 12:00 Uhr
Studierendenwerk Düsseldorf
jeden ersten und dritten Mittwoch: 11:00 - 14:00 Uhr, im Hörsaalzentrum der Hochschule Rhein-Waal in Kleve
jeden ersten Donnerstag: 13:00 - 16:00 Uhr, Hochschule Rhein-Waal in Kamp-Lintfort, Gebäude 04, Zimmer 01435

Beratung Studienfinanzierung

Die Finanzierung des Lebensunterhalts während eines Studiums soll nach dem Willen des Gesetzgebers in Deutschland wesentlich durch die Eltern oder das BAföG erfolgen, aber in vielen Fällen reicht die Förderung nicht aus.

Es gibt eine Vielzahl von Finanzierungsmöglichkeiten, damit Sie den Überblick behalten, bietet das Studierendenwerk eine Beratung an.

Hier werden u. a. folgende Fragen angesprochen:

- Mit welchen Ausgaben habe ich während des Studiums zu rechnen?
- Ist meine Budgetplanung realistisch?
- Welche weiteren Finanzierungshilfen gibt es?
- Welche Darlehensangebote passen zu meinem Finanzierungsbedarf?

Kontakt
Studierendenwerk Düsseldorf
Sven Kolberg
Tel. 0211 81 13378
kolberg@stw-d.de

Sprechzeiten

Montag und Mittwoch: 10:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag und Donnerstag: 14:00 - 16:00 Uhr
 jeden ersten und dritten Mittwoch: 14:00 - 16:00 Uhr
 Hochschule Düsseldorf, Studierenden Service Center

Beratung für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung

Die Beratungsstelle berät Studieninteressierte und Studierende mit Behinderung oder chronischen Krankheiten sowie deren Eltern in Fragen rund ums Studium.

Themen und Fragen der Beratung:

- Studienplanung und Einschätzung des persönlichen Hilfebedarfs
- Finanzierung des behinderungsbedingten Mehrbedarfs
- Beantragung von Stipendien
- Nachteilsausgleichsregelungen im Studium
- Koordination von psychosozialer und praktischer Betreuung
- Initiierung von Kontakten (Behindertenbeauftragte, Studienberatung, Dozentinnen und Dozenten)

Kontakt

Studierendenwerk Düsseldorf
 Beratung für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung
 Dr. Roland Schmiedel
 Tel. 0211 81 -11323
 schmiedel@stw-d.de
 Sprechzeiten
 Jeden zweiten, dritten und vierten Mittwoch im

Monat: 09:00 – 14:00 Uhr

Studierendenwerk Düsseldorf, Geb. 21.12

Jeden ersten Mittwoch im Monat: 11:00 -15:00 Uhr
 Krefeld, Mensa Obergath

Kultur / Internationales

Der Bereich Kultur / Internationales belebt den Studienalltag mit vielfältigen kulturellen Veranstaltungen, interessanten Exkursionen und Austauschprogrammen, z.B. nach Nantes und Warschau. Den Kulturkalender finden Sie unter www.stw-d.de. Studierenden aus dem Ausland bieten wir Informationen zur Krankenversicherung.

Deutsch-Französischer Studierendenaustausch

Bereits seit 1981 findet ein einwöchiger Austausch mit dem CROUS Nantes statt. Ziel ist es, das Nachbarland kennen zu lernen und den persönlichen, kulturellen und wissenschaftlichen Austausch zu fördern. Ein solcher Aufenthalt ist die beste Art, andere Länder, Ideen, Lebensgewohnheiten, Sprachen und Kulturen zu erfahren, und erweist sich zunehmend als wichtiger Faktor für den akademischen und beruflichen Erfolg.

Deutsch-Polnischer Partnerschaftsaustausch

Die Zusammenarbeit zwischen dem Studierendenwerk Düsseldorf und der Technischen Universität Warschau (Politechnika Warszawska) besteht seit dem Jahr 2007. Ziel der deutsch-polnischen Kooperation ist es, die kulturelle und persönliche Annäherung zu fördern und Sprache, Kultur und Geschichte des Nachbarlandes kennen zu lernen.

Kontakt

Studierendenwerk Düsseldorf
 Kultur / Internationales
 Milan Grigull
 Gebäude 21.12
 Universitätsstraße 1
 40225 Düsseldorf
 Tel. 0211 81-15083
 grigull@stw-d.de

Publikationen

- Broschüre Studieren in Düsseldorf, Krefeld, Mönchengladbach, Kleve und Kamp-Lintfort
- Info-Flyer
 Freie Bahn fürs Studium - Was geschieht mit dem Geld der Studierenden?
 Willkommen zu Hause - Wohnanlagen des Studierendenwerks
 Studienfinanzierung - BAföG und mehr
 Studienfinanzierung - BAföG Leitfaden
 Beratung - was können wir für Sie tun
 Beratung Studienfinanzierung
 Sorglos studieren mit Kind – Kindertagesstätten des Studierendenwerks
 Familienzentrum Campus
 Familienzentrum Campus-Zwerge
- Postkarten
 Über uns
 Gastronomie
 Studienfinanzierung
 Studentisches Wohnen
- Jahresbericht

Die Flyer und Broschüren können Sie auch auf unserer Internetseite als PDF-Datei downloaden.

Ausbildung und Praktika**Ausbildung**

Die Ausbildung im Studierendenwerk Düsseldorf hat eine lange Tradition.

Es bildet zur/zum Kauffrau/-mann für Büromanagement zur/zum Fachfrau/-mann für Systemgastronomie und zur Fachkraft im Gastgewerbe in der Systemgastronomie aus.

Praktika

In den Kindertagesstätten können Praktikanten/innen das Anerkennungsjahr zum/zur Erzieher/in absolvieren.

Kontakt

Studierendenwerk Düsseldorf
 Personalwesen / Organisation
 Fabienne Kiemes
 Gebäude 21.12
 Universitätsstraße 1
 40225 Düsseldorf
 Tel. 0211 81-13293
 kiemes@stw-d.de

Studierendenwerk
Düsseldorf

Sorglos im Studium

Gastronomie	Beratung
Studentisches Wohnen	Kindertagesstätten
Studienfinanzierung	Internationales
Service	

Studierendenwerk Düsseldorf
 Universitätsstraße 1
 40225 Düsseldorf
 Tel. 0211 81-15777
www.stw-d.de



Gastronomie

Essen, Trinken und Wohlfühlen



Das Studierendenwerk bietet in den Mensen, Cafeterien und Bistros sowie im Restaurant campus vita vielfältige Angebote. Der Service richtet sich nach den Bedürfnissen der Gäste.

Die Campusgastronomie ist ein wichtiger Bestandteil des universitären Lebens und sozialer Treffpunkt für Studierende. Hier können Sie essen und trinken, Leute treffen, aktuelle Neuigkeiten erfahren und vieles mehr.

Täglich lockt das Essen in angenehmer Gesellschaft rund 12.000 Gäste in die Gastronomieeinrichtungen des Studierendenwerks.

Mensen

Die Mensen bieten eine große Auswahl an. Vegetarische und vegane Speisen, Gerichte mit Fleisch, knackige Salate, warme Snacks und internationale Aktionswochen gehören zum regelmäßigen Angebot. Vitaminreiches Obst und Gemüse bereichern den Speiseplan ebenso wie täglich frische Desserts. In der Mensa auf dem Campus der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf gibt es neben dem Standardangebot (Essen I, Essen II und dem veganen Eintopf) viele weitere Gerichte.



Ein Blick auf die Speisepläne im Web, auf der App und den Info-Terminals lässt die Wahl zwischen Pfannen-, Wok- und Grillgerichten. Das Free-Flow-System ermöglicht den Gästen, sich frei zwischen den Stationen zu bewegen. In den Einrichtungen des Studierendenwerks wird nur nachhaltig gefangener Fisch oder Fisch aus kontrollierter Aquakultur angeboten und die meisten Fleischgerichte sind aus artgerechter Tierhaltung. Bedingt durch eine immer größere Nachfrage an veganen und vegetarischen Gerichten, bietet das Studierendenwerk in vielen Mensen einen Green Corner an. Das Angebot besteht aus veganen und laktosefreien Gerichten, teilweise aus biologischem Anbau. Eine vitamin- und nährstoffschonende Zubereitung ohne künstliche Aromen ist für uns selbstverständlich.



restaurant & bar campus vita

Ausgewählt und trendig, Qualität und Frische, Erlebnis pur – so das Konzept des campus vita. Gekocht wird vor Publikum: Pasta, Pizza und Gegrilltes werden vor Ihren Augen zubereitet. Ein umfangreiches Angebot an der Getränkebar sowie Antipasti und Dolci runden das italienische Erlebnis ab. Nicht nur die Frische ist Grund für die Attraktivität. Auch das Ambiente spielt eine Rolle. Im campus vita fühlen sich die Gäste sofort wohl, die Einrichtung mit Holz- und Metallelementen und atmosphärisches Licht verströmen Wärme; bequeme Sitzgelegenheiten laden zum Entspannen ein. Das campus vita bietet auch nach den Vorlesungen bis 20:30 Uhr seine abwechslungsreiche Küche.

Cafeterien

Das Versorgungsangebot der Cafeterien vervollständigt in Form von moderner Zwischenverpflegung und Getränken das Kernangebot der Mensen.

Bar Café Bistro EX LIBRIS

Im EX LIBRIS stehen auf der Speisekarte u. a. verschiedene Frühstücksvariationen, Wraps und warme und kalte Snacks. Eine vielfältige Auswahl an Kaffee- und Teespezialitäten runden das kulinarische Erlebnis ab. Essen und Trinken soll gesund, abwechslungsreich und entspannend sein, aber auch der Genuss darf nicht zu kurz kommen. Im EX LIBRIS genießen die Gäste in schlicht modernem Ambiente. Die Einrichtung ist in Rot- und Oran-



getönen gehalten, atmosphärisches Licht verströmt Wärme und bequeme Sitzgelegenheiten laden zum Entspannen ein. Das EX LIBRIS ist Bar, Café und Bistro. Es ist Montag bis Freitag von 08:00 bis 20:00 Uhr und Samstag und Sonntag von 10:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Cafeteria Bistro Uno

Das Uno ist in zwei Bereiche gegliedert, eine Kaffeebar mit Loungebereich und ein Bistro. Stimmungsvolle Farben geben dem Loungebereich einen ganz eigenen Charakter. Im Bistrobereich wurde mit ausgewählten Farben ein Farbkonzept entwickelt, das die Lebendigkeit dieses Bereiches widerspiegelt. Der Thekenbereich in der Lounge ist in den Gastraum integriert, wogegen der Ausgabebereich im Bistro räumlich und farblich vom Gastraum getrennt ist. Morgens gibt es neben belegten Brötchen und Baguettes, Rühreier und Sandwiches. Mittags werden verschiedene warme Snacks und wechselnde Aktionsgerichte angeboten. Ein spezielles Kuchenangebot und Kaffee- und Teespezialitäten aus „Fairem Handel“ runden das kulinarische Erlebnis ab.



Mensa-App

Was in Ihren Mensen in Düsseldorf, Krefeld, Mönchengladbach, Kleve und Kamp-Lintfort für Sie zubereitet wird, das erfahren Sie außerdem schnell und bequem durch die Mensa-App. Im wöchentlichen Überblick bietet Ihnen die App eine aktuelle Vorschau aller Speisepläne auf Ihrem Smartphone. Weitere Infos zur Mensa-App und Download unter www.stw-d.de.



Studierendenwerk
Düsseldorf

Jetzt auf's
Smartphone
holen:

Die
Mensa-App



Qualität und Hygiene



Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst, täglich mehrere tausend Kunden, nicht nur gesund und erlebnisreich zu verpflegen, sondern Ihnen auch ökologische und nachhaltige Lebensmittel in sehr hoher Qualität anzubieten. Qualität ist für uns nicht nur ein Begriff, sondern gelebte Einstellung jeder/s einzelnen Mitarbeiterin/Mitarbeiters und ein ständiger Prozess.

Unsere Maßnahmen und Entscheidungen orientieren sich gleichermaßen an langfristigen Aspekten der Wirtschaftlichkeit, Umweltverträglichkeit und den Wünschen unserer Gäste:

1. Wir verpflichten uns, unseren Einkauf von Lebensmitteln nachhaltig auszurichten. Entsprechend verwenden wir ausschließlich Fisch aus artgerechter Haltung und bestandsschonendem Fang sowie Zucht. Das Fleisch stammt vorwiegend aus der Region. Teilweise sind Fleischprodukte mit dem Tierwohl-Label ausgezeichnet. Durch eine exklusive Vereinbarung erhalten wir speziell für das Studierendenwerk Düsseldorf produzierte frische Produkte wie Kartoffeln, Spargel, Erdbeeren, Äpfel, Kräuter und auch Milchprodukte direkt vom Landwirt. Saisonale Früchte werden überwiegend regional bezogen. Zudem setzen wir nach Möglichkeit Bio- oder Fairtrade-Produkte ein.
2. Produktsicherheit und Nachverfolgbarkeit haben bei den von uns eingesetzten Lebensmitteln oberste Priorität. Wir überprüfen diese durch strenge und regelmäßige Qualitätskontrollen, Lieferantenaudits und mikrobi-

ologische Untersuchungen.

3. Bei der Speisenplanung orientieren wir uns an den Gästewünschen und achten auf tägliche Frische, Qualität, Vielfalt, Ernährungsphysiologie und Nährwertoptimierung. Wir verzichten, wo immer es möglich ist, auf Zusatzstoffe und legen größten Wert auf nicht gentechnisch veränderte Lebensmittel.
4. Wo immer es möglich ist, verzichten wir aus ökologischen Gründen auf Einwegverpackungen. Abfall wird, soweit möglich, einer ökologischen Verwertung zugeführt.
5. Zur Sicherstellung unseres hohen Hygienestandards verfügen wir über ein durchgängiges Hygienekonzept, das regelmäßig durch staatliche und externe Einrichtungen sowie Behörden überprüft wird.
6. Zur Gewährleistung der hohen Qualitätsstandards aller Produktionsschritte und Waren existiert ein eigenes Qualitätssicherungssystem, das stetig weiterentwickelt wird.
7. Unsere Beschäftigten sind entscheidend für den Erfolg unserer Einrichtungen. Darum fördern wir sie gezielt und bieten ihnen regelmäßige Weiterbildungsmöglichkeiten an.
8. Im Rahmen unseres Nachhaltigkeitskonzeptes gehen wir sorgfältig und sparsam mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen um, damit auch nachfolgende Generationen noch eine intakte Umwelt vorfinden.
9. Die Meinung unserer Gäste ist uns wichtig. Deshalb führen wir kontinuierlich Zufriedenheits- und Gästenumfragen durch. Die daraus resultierenden Ergebnisse fließen in unsere Arbeit ein.
10. Wir halten, was wir versprechen, darum werden unsere Leitlinien von autorisierten, externen Unternehmen überprüft.



Öffnungszeiten

Mensen und Cafeterien in Krefeld, Mönchengladbach und Kleve

	Während des Semesters	In der vorlesungsfreien Zeit
Mensa HSN Krefeld Obergath 73	Mo.-Do.: 07:45-17:00 Uhr Fr.: 07:45-15:00 Uhr	Mo.-Fr.: 07:45-14:45 Uhr
Warme Küche	Mo.-Fr.: 11:30-14:15 Uhr	Mo.-Fr.: 11:30-14:15 Uhr
Mensa HSN Krefeld Frankenring 20	Mo.-Fr.: 07:30-14:45 Uhr	Mo.-Fr.: 07:30-14:45 Uhr
Warme Küche	Mo.-Fr.: 11:30-14:15 Uhr	Mo.-Fr.: 11:30-14:00 Uhr
Mensa HSN Mönchengladbach Rheydter Straße 325	Mo.-Do.: 07:30-17:30 Uhr Fr.: 07:30-14:45 Uhr	Mo.-Fr.: 07:30-14:45 Uhr
Warme Küche	Mo.-Fr.: 11:30-14:15 Uhr	Mo.-Fr.: 11:30-14:15 Uhr
HS Rhein-Waal Kleve Sommerdeich 16	Mo.-Fr.: 07:30-18:00 Uhr	die Zeiten in der vorlesungsfreien Zeit finden Sie unter www.stw-d.de
Warme Küche	Mo.-Fr.: 11:30-14:00 Uhr	
Bistro	Mo.-Fr.: 07:30-16:30 Uhr	
Cafeteria Hochschulzentrum	Mo.-Fr.: 07:30-14:30 Uhr	
HS Rhein-Waal Kamp-Lintfort Friedrich-Heinrich-Allee 25	Mo.-Fr.: 07:30-18:00 Uhr	Mo.-Fr.: 07:30-18:00 Uhr
Warme Küche	Mo.-Fr.: 11:30-14:00 Uhr	Mo.-Fr.: 11:30-14:00 Uhr
Bistro	Mo.-Fr.: 08:00-10:00 Uhr	Mo.-Fr.: 08:00-10:00 Uhr
	Mo.-Fr.: 12:30-14:30 Uhr	

Öffnungszeiten: Stand 08/2016

Mensen und Cafeterien in Düsseldorf

	Während des Semesters	In der vorlesungsfreien Zeit
Mensa Universitätsstraße Gebäude 21.11	Mo.-Fr.: 11:30-15:00 Uhr	Mo.-Fr.: 11:30-14:45 Uhr
Universitätsstraße 1		
Warme Küche	Mo.-Fr.: 11:30-14:30 Uhr	Mo.-Fr.: 11:30-14:00 Uhr
Essensausgabe Süd Gebäude 25.31	Mo.-Fr.: 11:30-14:30 Uhr	Mo.-Fr.: 11:30-14:00 Uhr
Universitätsstraße 1		
restaurant & bar campus vita Gebäude 21.11	Mo.-Do.: 11:30-22:00 Uhr Fr.: 11:15-15:00 Uhr	Mo.-Fr.: 11:30-15:00 Uhr
Universitätsstraße 1		
Warme Küche	Mo.-Do.: 11:30-20:30 Uhr Fr.: 11:30-14:15 Uhr	Mo.-Fr.: 11:30-14:15 Uhr
Cafeteria Bistro Uno Gebäude 21.11	Mo.-Do.: 08:00-17:00 Uhr Fr.: 08:00-15:00 Uhr	Mo.-Fr.: 08:00-15:00 Uhr
Universitätsstraße 1		
Cafeteria Medizinische Fakultät Gebäude 22.02	Mo.-Do.: 08:00-17:00 Uhr Fr.: 08:00-15:00 Uhr	siehe Aushänge
Universitätsstraße 1		
Cafeteria Philosophische Fakultät Gebäude 23.11	Mo.-Do.: 08:00-17:00 Uhr Fr.: 08:00-15:00 Uhr	Mo.-Do.: 08:00-15:00 Uhr
Universitätsstraße 1		
Cafeteria Math.-Nat. Fakultät Gebäude 25.31	Mo.-Do.: 08:00-17:00 Uhr Fr.: 08:00-15:00 Uhr	Mo.-Do.: 08:00-15:00 Uhr
Universitätsstraße 1		
Bar Café Bistro EX LIBRIS Gebäude 24.41	Mo.-Fr.: 08:00-19:00 Uhr Sa.-So.: 10:00-19:00 Uhr	Mo.-Fr.: 08:00-17:00 Uhr Sa.: 10:00-17:00 Uhr So.: 10:00-15:00 Uhr
Universitätsstraße 1		
Cafeteria Robert Schumann Hochschule Düsseldorf Fischerstraße 110	Mo.-Do.: 08:00-15:30 Uhr Fr.: 08:00-13:45 Uhr	Mo.-Do.: 08:00-15:30 Uhr Fr.: 08:00-13:45 Uhr
Mensa Kunstakademie Düsseldorf Eiskellerstraße 1	Mo.-Fr.: 11:30-15:00 Uhr	Mo.-Fr.: 11:30-15:00 Uhr
Warme Küche	Mo.-Fr.: 11:30-14:15 Uhr	Mo.-Fr.: 11:30-14:00 Uhr
Mensa HS Düsseldorf Georg-Glock-Straße 15	Mo.-Do.: 07:30-17:00 Uhr Fr.: 07:30-14:30 Uhr	Mo.-Fr.: 08:00-14:30 Uhr
Warme Küche	Mo.-Fr.: 11:15-14:00 Uhr Mo.-Do.: 14:30-17:00 Uhr	Mo.-Fr.: 11:30-13:30 Uhr
Mensa HS Düsseldorf Münsterstraße 156	Mo.-Fr.: 11:30-15:00 Uhr	Mo.-Fr.: 11:30-14:45 Uhr
Warme Küche	Mo.-Fr.: 11:30-14:00 Uhr	Mo.-Fr.: 11:30-14:00 Uhr
Bistro HS Düsseldorf	Fr.: 08:00-15:00 Uhr	Fr.: 08:00-15:00 Uhr

Bargeldlose Zahlung mit der MensaCard

Die Bezahlung mit der MensaCard ist nicht nur bequem und einfach. Ein weiterer Vorteil ist, dass sie einen wesentlich schnelleren Kassendurchlauf ermöglicht.

Die MensaCard wird an den Cafeteriakassen gegen Vorlage der Immatrikulationsbescheinigung verkauft. In den Gastronomieeinrichtungen befinden sich ein oder mehrere Aufwerter, an denen Sie ihre Karte aufladen können.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das MensaCard-Büro.

Kontakt
MensaCard-Büro
Wolfgang Köter/Kerstin Rubow
Gebäude 21.11, Mensafoyer
Tel. 0211 81-11655 oder 81-15340
koeter@stw-d.de
rubow@stw-d.de

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag: 11:30 - 14:30 Uhr
Freitag: 11:30 - 14:00 Uhr



Studierendenwerk
Düsseldorf

Campus-Dinner

Essen und Wohlfühlen bis in die Abendstunden

Das campus vita bietet Ihnen auch nach den Vorlesungen seine abwechslungsreiche, frische Küche. Im Semester ist das Restaurant montags bis donnerstags durchgehend von 11:30 bis 20:30 Uhr für Sie geöffnet.

Studierendenwerk Düsseldorf
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf
Tel. 0211 81-13327
www.stw-d.de



Studierendenwerk
Düsseldorf

Studentisches Wohnen

Preisgünstig, kommunikativ und hochschulnah

In Düsseldorf, Krefeld, Mönchengladbach, Kleve und Kamp-Lintfort stellt das Studierendenwerk in 25 Wohnanlagen rund 4.000 preiswerte Wohnmöglichkeiten zur Verfügung. Einzelzimmer, Appartements, Wohngemeinschaften, Familienwohnungen für Studierende mit Kind und barrierefreie Appartements; für jeden Anspruch ist das Passende zu finden.

Studierendenwerk Düsseldorf
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf
Tel. 0211 81-13286
www.stw-d.de





Studentisches Wohnen

Modern, preisgünstig und hochschulnah



Eine preisgünstige Wohnmöglichkeit für Studierende bieten die Wohnanlagen des Studierendenwerks. Sie sind eine beliebte Alternative zum freien Wohnungsmarkt.

An den Studienstandorten Düsseldorf, Krefeld, Mönchengladbach, Kleve und Kamp-Lintfort stehen den Studierenden in insgesamt 25 Wohnanlagen über 4000 moderne und preiswerte Wohnmöglichkeiten in Einzelzimmern, Apartments, Wohngemeinschaften, Familienwohnungen und behindertengerecht ausgestatteten Apartments zur Verfügung. Auch für Studierende mit Kind/ern werden Wohnungen angeboten. 68 % der Wohnungen sind möbliert.

Zur Standardausstattung aller Wohnungen gehören eine Einbauküche bzw. Einbauküchenzeile, TV-Anschluss sowie Wasch- und Trockenräume zur allgemeinen Benutzung. Zu den Extras gehören in den meisten Wohnanlagen Internet-Anschlüsse und viele Wohnhäuser bieten Parkplätze, Fahrradkeller und Party- und Tischtennisräume.

Unsere überzeugenden Wohnkonzepte passen sich den Bedürfnissen der Studierenden an und laden zum Wohlfühlen ein. Sie ermöglichen individuelles

und gemeinsames Wohnen. In unseren Einrichtungen ist nicht nur studentisches Wohnen zu Hause, hier finden auch kulturelle und internationale Veranstaltungen statt.

Neben dem günstigen Mietpreis schätzen die Studierenden an den Wohnanlagen vor allem die Nähe zum Campus bzw. zur Hochschule und die vielfältigen sozialen Kontaktmöglichkeiten. Der Wunsch nach Wohnqualität in gepflegtem Ambiente unter Gleichgesinnten kann hier gelebt werden.

In mehreren Anlagen gibt es behindertengerechte Wohnplätze und auch für Studierende mit Kindern werden Wohnungen angeboten.



Kurzübersicht Wohnanlagen

	Wohntyp	Größe in m²	monatl. Miete pro Platz in €	möbliert
Wohnanlagen Düsseldorf				
Bittweg 124	2-Zi-WG	18+20	256-261	ja/nein
Brinckmannstraße 13-13b und 17-17b	Einzel-Ap. 2-Zi-Whg.	16-20 32	286-296* 376-386*	ja ja
Brinckmannstraße 19	Einzel-Ap.	22	326	ja
Ernst-Derra-Straße 41-49 (WBS erforderlich)	1-Zi-Whg. 2-Zi-Whg. 3-Zi-Whg.	35-47 40-59 56-62	246-336** 286-396** 415-503**	nein nein nein
Gurlittstraße 14 und 16 18	Einzel-Ap. Einzel-Ap. 2-Zi-WG	17 26 22-25	246 261* 231-236*	ja ja ja/nein
Himmelgeister Straße 250-252 und 262-264 (WBS erforderlich)	2-Zi-Whg. 3-Zi-Whg.	38-46 58-64	288-328** 410-446**	nein nein
Kopernikusstraße 78	Einzel-Zi.	10-16	236-256	ja
Otto-Hahn-Straße 108-118	2-Zi-WG 3-Zi-WG	24+26 26	241-251* 241-246*	ja/nein ja/nein

Einzel-Ap. = Einzelappartement

Einzel-Zi. = Einzelzimmer

X-Zi-Whg. = X-Zimmerwohnung

WG = Wohngemeinschaft

WBS = Wohnberechtigungsschein

* zusätzlich Wohnungsstrom

** zusätzlich Betriebskostenrechnung Stadtwerke Düsseldorf

zum Teil Familienwohnungen

Wohnraum ausschließlich für weibliche Studierende

auch barrierefreie Apartments

zum Teil Mutter-Kind-Apartments

Mietpreise: Stand 08/2016

	Wohntyp	Größe in m²	monatl. Miete pro Platz in €	möbliert
Wohnanlagen Düsseldorf				
Studierendendorf Strümpellstraße				
Strümpellstraße 6 Häuser 10 und 12 Haus 11 Haus 13 und 14	2-Zi-WG	19,5-31	256-266	nein
	4-Zi-WG	19	236	nein
	 Einzel-Ap.	19-31	281-301	ja
	Einzel-Ap.	18-27	281-306	ja
Strümpellstraße 4 (WBS erforderlich)	Einzel-Ap.	20	311	nein
	2-Zi-WG	20-23	286	nein
	4-Zi-WG	19-21	256	nein
	2-Zi-WG	24	286	nein
Bittweg 107-111 (WBS erforderlich für 2-Zi. und 3-Zi.)	Einzel-Ap.	25	311	nein
	Einzel-Ap.	39	356	nein
	 2-Zi-Whg.	45	431	nein
	 3-Zi-Whg.	60	511	nein
Universitätsstraße 1	  Einzel-Ap.	18-34	321-381	ja
	Einzel-Ap.	33	356	ja
Universitätsstraße 3	Einzel-Ap.	23	346	ja
	 1 1/2-Zi-Whg.	42	336-341	ja
	2-Zi-Wg	28-35	376	ja
Campus Süd Universitätsstraße 60-82	Einzel-Ap.	25	306	ja
	2-Zi-WG	21-26	271-286	ja/nein
	3-Zi-WG	24	276-281	ja/nein

Einzel-Ap. = Einzelappartement
 Einzel-Zi. = Einzelzimmer
 X-Zi-Whg. = X-Zimmerwohnung
 WG = Wohngemeinschaft
 WBS = Wohnberechtigungsschein

* zusätzlich Wohnungsstrom
 ** zusätzlich Betriebskostenrechnung Stadtwerke Düsseldorf
 zum Teil Familienwohnungen
 Wohnraum ausschließlich für weibliche Studierende
 auch barrierefreie Appartements
 zum Teil Mutter-Kind-Appartments

Mietpreise: Stand 08/2016

	Wohntyp	Größe in m²	monatl. Miete pro Platz in €	möbliert
Wohnanlagen Krefeld				
Obergath 211-215 / Gladbacher Straße 346	3 Einzel-Ap.	29	251	ja
	2-Zi-WG	50	241	ja
	3-Zi-WG	78-82	217	ja
	4-Zi-WG	75-115	206-211	ja
Vennfelder Straße 10	 Einzel-Ap.	25,5-29,2	261-271	nein
	Einzel-Ap.	28,7	271	nein
	2-Zi-WG	48-56	236	nein
	3-Zi-WG	68,5-85	226	nein
Wohnanlagen Mönchenglabach				
Rheydter Straße 254 a	 Einzel-Zi.	12,5	241	ja
	Einzel-Ap.	20-37	256-346	ja
	2-Zi-Whg.	32-37	296-341	ja
Friedrich-Ebert-Straße 233	Einzel-Ap.	22-24	314-334	ja
	2-Zi-Whg.	22-29 pro Zi	264	ja
Wohnanlagen Kamp-Lintfort				
Oststraße 18/20	Einzel-Ap.	15-30	246-326	ja
Friedrich-Heinrich-Allee 27-35	 Einzel-Ap.	22	326-356	ja
	2-Zi-Whg.	44	446	ja
Wohnanlagen Kleve				
Hafenstraße 2	Einzel-Ap.	33	295	ja
	Zweiraum-Ap.	48	404	ja
	2-Zi-WG	31 pro Zi	271	ja
	3-Zi-WG	26 pro Zi	230	ja
Flutstraße 30 und 32	Einzel-Ap.	29	286	ja
	2-Zi-WG	30	276	ja
	3-Zi-WG	20-29 pro Zi	221-282	ja, eigenes Bad
Briener Straße 45, 45a, 45b	Einzel-Ap.	25	281	ja
	2-Zi-WG	26 pro Zi	266	ja
	3-Zi-WG	22 pro Zi	261	ja

Beschreibungen der Wohnanlagen

Bittweg 107-111



Die Wohnanlage Bittweg 107-111, Baujahr 1986, bietet vor allem Familien mit Kindern, Paaren und Alleinerziehenden Wohnraum in vier verschiedenen Wohnungstypen. Allen Wohnungen sind unmöbliert, eine Küche ist immer vorhanden.

Lage

Die Wohnanlage liegt in einer parkähnlichen Landschaft an einer ruhigen Nebenstraße. Die Kindertagesstätte „Kleine Strolche“, der Campus und die medizinischen Einrichtungen der Heinrich-Heine-Universität sind zu Fuß in circa zehn Minuten erreichbar.

Verkehrsanbindung

Die Straßenbahnhaltestelle mit direkter Verbindung zur Universität, der City und dem Bahnhof liegt in nächster Nähe.

Mieten

Die Mieten liegen zwischen 311 und 511 Euro inklusive Nebenkosten je Wohnplatz.

Bittweg 124

Die Wohnanlage besteht aus fünf Häusern, Baujahr 1988, die um einen grünen Innenhof angeordnet sind. Ein Drittel der Wohnungen ist möbliert. Sowohl ein Gemeinschaftsraum als auch ein Wasch- und Trockenraum stehen zur Verfügung.



Lage

Unmittelbar gegenüber der Wohnanlage befinden sich die medizinischen Einrichtungen der Heinrich-Heine-Universität. Den Campus erreichen Sie zu Fuß in circa zehn Minuten.

Mieten

Die Mieten liegen zwischen 256 und 261 Euro inklusive Nebenkosten, zuzüglich Stromkosten je Wohnplatz.

Brinckmannstraße 13-13b und 17-17b



Die Wohnanlage Brinckmannstraße, Baujahr 1983, bietet in zwei Gebäudekomplexen Einzel- und Zweiraumappartements. Die Wohnungen sind alle möbliert. Alle Appartements sind komplett möbliert und verfügen jeweils über ein Duschbad mit Toilette sowie über eine Küchenzeile. Zur Freizeitgestaltung können eine Kellerbar, ein Tischtennisraum, Gemeinschaftsräume und eine Dachterrasse genutzt werden.

Lage

Die Wohnanlage mit begrünten Innenhöfen liegt in einer ruhigen Wohngegend in unmittelbarer Nähe der medizinischen Einrichtungen der Heinrich-Heine-Universität.

Verkehrsanbindung

Die Wohnanlage ist vom Hauptbahnhof mit der Straßenbahn-Linie 719 bis Berliner Allee, von dort mit der Bus-Linie 782 bis zur Haltestelle Uni-Kliniken oder mit der Straßenbahn-Linie 707 bis zur Haltestelle Auf'm Hennekamp erreichbar.

Mieten

Die Mieten liegen zwischen 286 und 386 Euro inklusive Nebenkosten, inkl. Heizung und privatem Stromverbrauch.

Brinckmannstraße 19



Als Erweiterung der bestehenden Wohnanlage entstand in fußläufiger Entfernung zum Campus der Heinrich-Heine-Universität der Neubau der Wohnanlage Brinckmannstraße 19 mit insgesamt in 48 Einzelappartements. Alle Appartements sind komplett möbliert und verfügen jeweils über ein Duschbad mit Toilette sowie über eine Küchenzeile. Alle Wohnungen haben TV-, Telefon-, und Internetanschluss.

Lage

Die Wohnanlage liegt in einer ruhigen Wohngegend in unmittelbarer Nähe der medizinischen Einrichtungen der Heinrich-Heine-Universität.

Verkehrsanbindung

Die Wohnanlage ist vom Hauptbahnhof mit der Straßenbahn-Linie 719 bis Berliner Allee, von dort mit der Bus-Linie 782 bis zur Haltestelle Uni-Kliniken oder mit der Straßenbahn-Linie 707 bis zur Haltestelle Auf'm Hennekamp erreichbar.

Mieten

Die Gesamtmiete von 326 Euro enthält jeweils alle Nebenkosten inkl. Heizung, Internetzugang und privatem Stromverbrauch; es erfolgt keine jährliche Nebenkostenabrechnung, so dass die Mieter und Mieterinnen nicht mit eventuellen Nachzahlungen rechnen müssen.

Ernst-Derra-Straße 41-49



Die Wohnanlage Ernst-Derra-Straße, Baujahr 2005, besteht aus fünf Gebäuden. Die Wohnungen werden unmöbliert vermietet. Telefon- und TV-Anschluss über eine eigene Satellitenanlage sind in jeder Wohnung vorhanden. Die Wohnungen haben alle einen Balkon oder eine Terrasse und zu jeder Wohnung gehört ein Kellerraum. Die Beheizung und Warmwasserversorgung der Wohnungen erfolgt zentral über Fernwärme.

Lage

Die Wohnanlage liegt in fußläufiger Entfernung zum Campus der Heinrich-Heine-Universität, die Einrichtungen der MNR-Klinik sind zu Fuß in fünf Minuten erreichbar. In der Umgebung befinden sich mehrere Kindergärten. Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs liegen nur wenige Gehminuten entfernt. Pkw-Stellplätze können in der Tiefgarage

rage oder in der Nähe angemietet werden.

Verkehrsanbindung

Vom Hauptbahnhof mit der Straßenbahn-Linie 707 bis Düsseldorf-Bilk, von dort mit der Bus-Linie 835 bis zur Haltestelle Prof.-Dessauer-Weg.

Mieten

Die Mieten liegen zwischen 246 und 503 Euro. Die Energiekosten für Strom, Wasser und Heizung sind nicht in den angegebenen Mietpreisen enthalten. Diese werden direkt mit dem Energieversorger abgerechnet.

Gurlittstraße 14-18



Die Wohnanlage Gurlittstraße besteht aus drei Gebäuden. Die Appartements bestehen aus Wohnraum, Dusche und Toilette. Die Einzelappartements sind alle möbliert, bei den Zweiraumwohnungen (Wohngemeinschaften) kann zwischen möbliertem und unmöbliertem Wohnraum gewählt werden.

Lage

Die Wohnanlage Gurlittstraße ist begrünt in einer ruhigen Wohngegend an der Düssel und doch citynah gelegen. Sie bietet wegen der günstigen Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr vor allem Studierenden der Hochschule Düsseldorf eine gute Wohnmöglichkeit; zentral gelegen mit vielen Einkaufsmöglichkeiten.

Mieten

Die Mieten liegen zwischen 231 und 261 Euro je Wohnplatz, zuzüglich Stromkosten bei Wohnräumen des Hauses Gurlittstraße 16.

Himmelgeister Straße 250-252 und 262-264



Der Wohnpark Flehe, Baujahr 2001, ist uninah gelegen. Alle Wohnungen sind mit einer Einbauküche ausgestattet und haben Balkon oder Terrasse. Die Wohnungen sind vor allem für Familien und Studierende mit Kind vorgesehen. In der Wohnanlage gibt es drei barrierefreie Wohnungen.

Lage

Die Anlage liegt in einer ruhigen Wohngegend in unmittelbarer Nähe der medizinischen Einrichtungen der Heinrich-Heine-Universität. Die Kindertagesstätte „Kleine Strolche“ des Studierendenwerks ist zu Fuß in circa fünf Minuten erreichbar. Eine Haltestelle des öffentlichen Nahverkehrs liegt in der Nähe.

Verkehrsanbindung

Vom Hauptbahnhof mit der Straßenbahn-Linie 707 bis Düsseldorf-Bilk, von dort mit der Bus-Linie 835 bis zur Haltestelle Prof.-Dessauer-Weg.

Mieten

Die Mieten liegen zwischen 288 und 446 Euro je Wohnplatz. Die Energiekosten für Strom, Wasser und Heizung sind nicht in den angegebenen Mietpreisen enthalten. Diese werden vom Mieter direkt mit dem Energieversorger abgerechnet.

Kopernikusstraße 78



In der Wohnanlage Kopernikusstraße, Baujahr 1966, werden nur Einzelzimmer vermietet. Waschbecken sind in den Zimmern vorhanden. Duschen und Toiletten befinden sich auf den Etagen. Das Gemeinschaftsleben findet in den großen Etagenküchen statt. Es gibt einen Leseraum, einen Aufenthaltsraum und einen Tischtennisraum. Zum Feiern steht den Mieterinnen und Mietern ein Partyraum zur Verfügung.

Mieten

Die Mieten liegen zwischen 236 und 256 Euro inklusive Nebenkosten je Wohnplatz.

Otto-Hahn-Straße 108-118



In der Wohnanlage Otto-Hahn-Straße 108-118, Baujahr 1996, werden Zwei- und Dreiraumwohnungen (Wohngemeinschaften) vermietet. 54 Woh-

nungen sind möbliert. Alle anderen Wohnungen sind unmöbliert, eine Küchenzeile ist vorhanden. In der Wohnanlage gibt es zwei barrierefreie Wohnungen für je drei Personen.

Lage

Die Otto-Hahn-Straße liegt in einer ruhigen Wohngegend südlich des Universitätsgeländes.

Verkehrsanbindung

Die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr erfolgt über die Haltestelle Mendelweg (Buslinie 735).

Mieten

Die Mieten liegen zwischen 241 und 251 Euro inklusive Nebenkosten, zuzüglich Stromkosten.

Strümpellstraße 4



Das Haus Strümpellstraße 4, Baujahr 1994, ist teil des Studierendendorfes Strümpellstraße. Es bietet individuelles Wohnen. Alle Wohnungen sind unmöbliert. Küchen sind überall vorhanden und eingerichtet. Im Souterrain gibt es zwei Musikräume.

Lage

Das Gebäude ist architektonisch interessant in Y-Form errichtet. Es liegt in ruhiger, parkähnlicher Umgebung in unmittelbarer Nähe der medizinischen Einrichtungen der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Die Wohnanlage Strümpellstraße 4 bildet den Eingang zum Studierendendorf Strümpellstraße. In fußläufiger Entfernung befinden sich Straßenbahnhaltestellen.

Mieten

Die Mieten liegen zwischen 256 und 311 Euro inklusive Neben- und Stromkosten je Wohnplatz.

Strümpellstraße 6



Eine Besonderheit der Anlage ist die ökologische Ausrichtung. Ein Blockheizkraftwerk sorgt für die Beheizung und die Stromversorgung der Wohnanlagen. Zwei Solarthermieranlagen ergänzen die Warmwasserbereitung und der Strom einer Photovoltaikanlage wird in das Netz der Stadtwerke Düsseldorf eingespeist.

Haus 11

Haus 11 ist ausschließlich für weibliche Studierende vorgesehen. Dieses Gebäude wurde 2009 komplett saniert. Bei den Baumaßnahmen wurde besonderer Wert auf erhöhte Sicherheitsstandards gelegt, so haben alle Wohnungen im Erdgeschoss Rollläden, die Haustür verschließt sich abends nach 20:00 Uhr automatisch und im Außengelände wurde auf eine besonders gute Beleuchtung geachtet. Die Appartements sind mit Bett und Bettkasten, Schreibtisch, Schreibtischstuhl, Kleiderschrank und einer modernen Einbauküchenzeile ausgestattet. Zwei Appartements sind auch für Studierende mit Kind geeignet. Eine weitere Besonderheit der Anlage ist die ökologische Ausrichtung. Ein Blockheizkraftwerk wird für die Beheizung und die Stromversorgung sorgen, zwei Solarthermieranlagen ergänzen die Warmwasserbereitung und der Strom einer Photovoltaikanlage wird in das Netz der Stadtwerke Düsseldorf eingespeist.

Mieten

Die Mieten liegen zwischen 281 und 301 Euro inklusive Neben- und Stromkosten je Wohnplatz.

Häuser 10 und 12

Die Zweizimmer- und Vierraum-Wohnungen in den Häusern 10 und 12 sind unmöbliert und können von Ihnen selbst eingerichtet werden. Küchen sind überall vorhanden und eingerichtet. Die Vierer-WGs verfügen jeweils über zwei Bäder und zwei Küchen.

Mieten

Die Mieten betragen 256 Euro inklusive Nebenkosten je Wohnplatz.

Häuser 13 und 14



Die Häuser 13 und 14 sind aus dem Jahr 1975. wurden in den Jahren 2010 und 2011 umfangreich modernisiert. Mit der Modernisierung wurde durch hohe Wärmedämmung der Fassaden und neue Fenster ein hoher Energieeffizienz-Standard verwirklicht. Zudem erfolgt die zentrale Warmwasserbereitung über eine Solarthermieranlage, die Heizung wird an ein zentrales Blockheizkraftwerk angebunden, außerdem wurde eine Grauwasseraufbereitungsanlage eingebaut. Die Appartements sind mit Bett und Bettkasten, Schreibtisch, Schreibtischstuhl, Kleiderschrank und einer modernen Einbauküchenzeile möbliert. Ein Duschbad mit Toilette ergänzt den Wohnkomfort.

Mieten

Die Mieten liegen zwischen 281 und 306 Euro inklusive Nebenkosten je Mietplatz.

Lage

Das Studierendendorf liegt parkähnlich inmitten alten Baumbestandes in einem Wohngebiet in unmittelbarer Nähe der medizinischen Einrichtungen der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Über eine Privatstraße sind die zahlreichen Pkw-Stellplätze in jeweiliger Hausnähe zu erreichen.

Verkehrsanbindung

In fußläufiger Entfernung finden Sie am Moorenplatz Haltestellen diverser Straßenbahnlinien. Den Hauptbahnhof erreichen Sie in ca. 5 Minuten.

Universitätsstraße 1



Zentral auf dem Campus der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, gegenüber der Mensa, der Cafeteria Bistro Uno und dem restaurant & bar campus vita liegt die Wohnanlage Universitätsstraße 1. Die Anlage aus dem Jahr 1974 wurde in den Jahren 2010 und 2011 saniert. Alle Appartements sind mit Bett und Bettkasten, Schreibtisch, Schreibtischstuhl, Kleiderschrank und einer modernen Einbauküchenzeile möbliert. Ein modernes Duschbad mit Toilette ergänzt den Wohnkomfort. Die Haustür ist von außen nur mittels eines codierten Chips zu öffnen, Türsprech- und Klingelanlage zu jedem Appartement gehören ebenso zum Standard wie Internet-, Telefon- und TV-Anschluss (eigene Satellitenanlage). Bei den barrierefreien Appartements ist die Möblierung behindertengerecht.

Lage

Die Wohnanlage liegt zentral auf dem Campus, gegenüber der Universitätsmensa und der Cafeteria Bistro Uno.

Verkehrsanbindung

Vor der Wohnanlage befindet sich eine Bushaltestelle, sodass auch die City gut erreichbar ist.

Mieten

Die Miete liegt zwischen 321 und 381 Euro inklusive Neben- und Stromkosten je Wohnplatz.

Universitätsstraße 3



Als Erweiterung der bestehenden Wohnanlage Universitätsstraße 1 entsteht zentral auf dem Campus der Heinrich-Heine-Universität der Neubau der Wohnanlage Universitätsstraße 3 im Passivhausstandard mit insgesamt in 96 Einzelappartements, dreizehn 2er-WGs und drei Appartements für Studierende mit Kind (die Kindertagesstätte „Kleine Strolche“ liegt direkt gegenüber der neuen Wohnanlage). Alle Appartements sind komplett möbliert und verfügen jeweils über ein Duschbad mit Toilette sowie über eine Küchenzeile. Alle Wohnungen haben TV-, Telefon-, und Internet-Anschluss. Im Untergeschoss befindet sich ein zentraler Wasch- und Trockenraum. Angrenzend an die neue Wohnanlage stehen für die Bewohner reservierte Kfz-Abstellflächen zur Verfügung.

Lage

Die Wohnanlage liegt zentral auf dem Campus, gegenüber der Universitätsmensa und der Cafeteria Bistro Uno.

Verkehrsanbindung

Vor der Wohnanlage befindet sich eine Bushaltestelle, sodass auch die City gut erreichbar ist.

Mieten

Die Miete liegt zwischen 346 und 376 Euro inklusive Neben- und Stromkosten je Wohnplatz.

Campus Süd



Am südlichen Ende des Campus der Heinrich-Heine-Universität liegt die Studierendenwohnanlage Campus Süd, Baujahr 1992. Die Einzelappartements sind möbliert, bei den Zwei- und Dreiraumwohnungen (Wohngemeinschaften) gibt es jeweils möblierte und unmöblierte Ausführungen.

Lage

Die vier Gebäude, drei Atriumhäuser und ein Reihenhäuser mit drei Eingängen bilden den südlichen Abschluss des Universitätsgeländes. Sie sind von einer großzügigen Grünanlage umgeben und grenzen im Süden unmittelbar an den Botanischen Garten und den Brückerbach.

Verkehrsanbindung

Die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr erfolgt durch die Haltestelle Universität-Süd direkt vor der Wohnanlage.

Mieten

Die Mieten liegen zwischen 271 und 306 Euro inklusive Nebenkosten je Wohnplatz.

Wohnanlagen Krefeld

Obergath 211-215 / Gladbacher Straße 346



In der Wohnanlage stehen Wohnplätze in drei Einzelappartements und Zwei- bis Vierraumwohnungen (Wohngemeinschaften) zur Verfügung. Die Zimmer sind mit Bett, Schreibtisch, Stuhl und Kleiderschrank eingerichtet. Die Wohnungen haben eine Einbauküche und ein eigenes Bad mit WC.

Lage

Die Wohnanlage liegt verkehrsgünstig am Rande einer Wohnbebauung. Die Hochschule ist circa 10 Gehminuten entfernt.

Mieten

Die Mieten liegen zwischen 206 und 251 Euro inklusive Nebenkosten je Wohnplatz.

Vennfelder Straße 10



An der Hochschule Niederrhein in Krefeld werden in der Wohnanlage Vennfelder Straße, Baujahr 1975, kernsaniert 2005/2008, Einzelappartements, Zwei- und Dreiraumwohnungen (Wohngemeinschaften) vermietet. Die Einzelappartements sowie die Zwei- und Dreiraumwohnungen haben jeweils ein eigenes Bad mit WC und teilweise zusätzlich ein separates WC. Die Zwei- und Dreiraumwohnungen verfügen außerdem jeweils über einen Gemeinschaftsraum mit moderner Einbauküche.

Lage

Die weitläufige Wohnanlage liegt in einem schönen Grüngelände. Die Hochschule ist zu Fuß in fünf Minuten zu erreichen.

Mieten

Die Mieten liegen zwischen 226 und 271 Euro inklusive Nebenkosten je Wohnplatz.

Wohnanlagen Mönchengladbach

Rheydter Straße 254 a



In der Wohnanlage Rheydter Straße aus dem Jahr 1976, modernisiert 2007/2008, stehen Wohnplätze in möblierten Einzelzimmern und einigen wenigen unmöblierten Appartements sowie zwei Appartements für Studierende mit Kind zur Verfügung. Die Einzelzimmer sind mit Bett, Schreibtisch, Stuhl, und Kleiderschrank eingerichtet und verfügen über eine Waschelegenheit mit warmem und kaltem Wasser. Auf den Etagen stehen Duschen, Toiletten und eine Gemeinschaftsküche zur Verfügung.

Lage

Die Wohnanlage liegt in unmittelbarer Nähe der Hochschule Niederrhein in Mönchengladbach. Direkt gegenüber der Wohnanlage befindet sich das Familienzentrum „Campus-Zwerge“ des Studierendenwerks Düsseldorf.

Mieten

Die Mieten liegen zwischen 241 und 346 Euro inklusive Nebenkosten je Wohnplatz.

Friedrich-Ebert-Straße



In fußläufiger Entfernung zum Campus der Hochschule Niederrhein in Mönchengladbach werden ab August 2015 in einer neuen, fünfgeschossigen Wohnanlage insgesamt in 60 Einzelappartements mit je ca. 22 m² Wohnfläche, 5 Einzelappartements mit ca. 24 m² und Dachterrasse, einer Zweiraum-Wohnung (WG) im Erdgeschoss mit ca. 43 m² Wohnfläche sowie einer Zweiraumwohnung (WG) im 4. Obergeschoss mit ca. 58 m² und großer Dachterrasse vermietet. Alle Wohnplätze sind komplett möbliert und verfügen jeweils über ein Duschbad mit Toilette sowie über eine Küchenzeile. Alle Wohnungen haben Fernseh-, Telefon-, und Internetanschluss.

Lage

Der Campus der Hochschule Niederrhein ist in ca. 5 Minuten Fußweg zu erreichen. Ebenfalls in der Nähe der Wohnanlage befindet sich das Familienzentrum „Campus-Zwerge“ des Studierendenwerks Düsseldorf.

Mieten

Die Gesamtmiete für ein Einzelappartement beträgt zwischen 314 € und 344 € und für die Zweiraum-Wohnung im Erdgeschoss 264 € je Zimmer. Die Mieten enthalten jeweils alle Nebenkosten incl. Heizung, Internetzugang und privatem Stromverbrauch. Es erfolgt keine jährliche Nebenkostenabrechnung, so dass die Mieter und Mieterinnen nicht mit eventuellen Nachzahlungen rechnen müssen.

Wohnanlagen Kamp-Lintfort

Oststraße 18 und 20



In den Häusern Oststr. 18 und 20 in Cityrandlage und fußläufiger Nähe zum neuen Campus der Hochschule Rhein-Waal in Kamp-Lintfort werden 48 Einzelappartements vermietet. Alle Apartments sind komplett möbliert und verfügen jeweils über ein eigenes Duschbad mit Toilette und über eine Küchenzeile. Alle Wohnungen haben TV-, Telefon-, und Internet-Anschluss. Im Untergeschoss des Hauses 18 befindet sich ein Verwaltungsbüro (Hausverwaltung und Hausmeister) und ein zentraler Wasch- und Trockenraum.

Lage

Die Anlage liegt in unmittelbarer Nähe zu den Hörsaalgebäuden.

Mieten

Die Mieten liegen zwischen 246 und 326 Euro inklusive Nebenkosten je Wohnplatz.

Friedrich-Heinrich-Allee 27-35, „An der Großen Goorley“



Unmittelbar angrenzend an den Campus der Hochschule Rhein-Waal liegt die Wohnanlage „An der Großen Goorley“. Das Grundstück der Wohnanlage wird durch eine Brücke über die Große Goorley direkt an den Campus der Hochschule angebunden. Alle Wohnplätze sind komplett möbliert und verfügen jeweils über ein Duschbad mit Toilette sowie über eine Küchenzeile. Alle Wohnungen haben Fernseh-, Telefon-, und Internetanschluss. Im Untergeschoss eines Gebäudes befindet sich ein zentraler Wasch- und Trockenraum.

Mieten

Die Gesamtmiete für ein Einzelappartement beträgt zwischen 326 und 356 Euro und für ein 2er-WG-Zimmer je 264 Euro und enthält jeweils alle Nebenkosten incl. Heizung, Internetzugang und privatem Stromverbrauch. Es erfolgt keine jährliche Nebenkostenabrechnung, so dass die Mieter und Mieterinnen nicht mit eventuellen Nachzahlungen rechnen müssen.

Wohnanlagen Kleve

Hafenstraße 2

In unmittelbarer Nähe zum neuen Campus der Hochschule Rhein-Waal in Kleve stehen in der Wohnanlage Hafenstraße 2 31 Wohnungen zur Verfügung. Alle Wohnungen verfügen über einen Balkon oder über eine Dachterrasse.



Alle Apartments sind komplett möbliert und verfügen jeweils über ein Duschbad mit Toilette, bei WGs teilweise auch über ein zusätzliches Gäste-WC sowie über eine Küchenzeile. Alle Wohnungen haben TV- und Internet-Anschluss. Im Erdgeschoss des Hauses befindet sich im Eingangsbereich das zentrale Verwaltungsbüro des Studierendenwerks Düsseldorf und ein zentraler Wasch- und Trockenraum. Zur Straßenseite gerichtet ist ein Friseur und eine kleine Gaststätte vorgesehen.

Das Gebäude wird als Passivhaus errichtet und ist mit öffentlichen Mitteln finanziert.

Lage

Neben dem Campus ist auch die Innenstadt fußläufig erreichbar.

Mieten

Die Mieten liegen zwischen 230 und 404 Euro und inklusive Nebenkosten (Heizung; Internetzugang und privater Stromverbrauch) je Wohnplatz.

Flutstraße

In unmittelbarer Nähe zum Campus der Hochschule Rhein-Waal in Kleve stehen in der Wohnanlage Ludwig-Jahn-Straße/Flutstraße 102 Wohnplätzen in Einzelappartements, 2er-WGs und 3er-WGs zur Verfügung. Alle Wohnungen verfügen über einen Balkon, sind komplett möbliert und verfügen jeweils über ein Duschbad mit Toilette. Eine Küchenzeile ist ebenfalls in jeder Wohnung vorhanden. Alle Wohnungen haben außerdem TV- und Internet-Anschluss. Im Erdgeschoss eines Hauses befindet sich ein zentraler Wasch- und Trockenraum, ein



Gemeinschaftlicher Lernraum ist ebenfalls in jedem Haus vorhanden

Das Gebäude wird als Passivhaus errichtet und ist mit öffentlichen Mitteln finanziert.

Lage

Neben dem Campus ist auch die Innenstadt in wenigen Minuten zu Fuß erreichbar, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs liegen in der näheren Umgebung.

Mieten

Die Mieten liegen zwischen 217 und 296 Euro und inklusive Nebenkosten (Heizung; Internetzugang und privater Stromverbrauch) je Wohnplatz.

Briener Straße

Gegenüber dem Campus der Hochschule Rhein-Waal am Spoykanal liegt die Wohnanlage Briener Straße mit insgesamt 112 Wohnplätzen in 96 Einzelappartements zwei 2er-WGs und drei 3er-WGs. Alle Apartments sind komplett möbliert und verfügen jeweils über ein Duschbad mit Toilette sowie über eine Küchenzeile. Alle Wohnungen haben TV-, Telefon-, und Internet-Anschluss. In den Erdgeschossen der drei Häuser befindet sich im Eingangsbereich jeweils ein Gemeinschaftsraum, in einem Haus gibt es einen zentralen Wasch- und Trockenraum. Neben dem Campus ist auch die Innenstadt fußläufig erreichbar.



Mieten

Die Mieten liegen zwischen 261 für einen Wohnplatz in einer 3er-WG und 281 Euro für ein Einzelapartment. Die Gesamtmiete enthält jeweils alle Nebenkosten inklusive Heizung; Internetzugang und privatem Stromverbrauch.

Antragsstellung

Einen Aufnahmeantrag können Sie an den Terminals in der Geschäftsstelle des Studierendenwerks (Gebäude 21.12) oder online stellen.

Die Anträge werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Sobald ein Wohnplatz in der von Ihnen gewünschten Wohnanlage frei wird, erhalten Sie ein Wohnraumangebot.

Ihr Antrag wird drei Monate lang gespeichert. Wenn Ihnen in dieser Zeit kein Wohnraum angeboten werden konnte, verlängern Sie bitte Ihre Bewerbung telefonisch oder schriftlich. Andernfalls wird Ihre Bewerbung nach dieser Zeit automatisch gelöscht. Eine Bewerbung begründet nicht den Rechtsanspruch auf den Abschluss eines Mietvertrages.

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

Für Informationen steht Ihnen die Beratung für die Wohnanlagen des Studierendenwerks zur Verfügung.

Kontakt
Studierendenwerk Düsseldorf
Gebäude 21.12
Anja Bäumker
Tel. 0211 81-13286
baeumker@stw-d.de
www.stw-d.de

Persönliche Sprechzeiten
Montag und Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr
Telefonische Sprechzeiten
Dienstag, Mittwoch und Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

Während der Bewerbungsphase und in allen mietvertraglichen Angelegenheiten ist für Sie eine feste Ansprechpartnerin zuständig.

In den einzelnen Wohnanlagen gibt es eine Hausverwalterin und einen Hausmeister. Sie finden sie zu den angegebenen Sprechzeiten im Wohnanlagenbüro. Die Hausverwalter/innen sind für alle Belange, die die Wohnanlage betreffen Ihre ersten Ansprechpartner/innen und führen die Wohnungsübergabe und -abnahme durch.

Wissenswertes

Behindertengerechtes Wohnen

Wohnraum für Menschen mit Behinderung muss besondere Bedingungen erfüllen, die der jeweiligen Beeinträchtigung individuell angepasst sind. Das Studierendenwerk Düsseldorf stellt Studierenden mit Behinderungen barrierefreie Wohnheimplätze zur Verfügung.

Bewerungskriterien

Wohnberechtigt sind alle Studierenden, die an einer der folgenden Hochschulen ordentlich immatrikuliert sind:

- Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
- Hochschule Düsseldorf
- Kunstakademie Düsseldorf
- Robert Schumann Hochschule Düsseldorf
- Hochschule Niederrhein
- Hochschule Rhein-Waal

Bei der Wohnraumvergabe werden folgende Studierendengruppen in der angegebenen Reihenfolge bevorzugt:

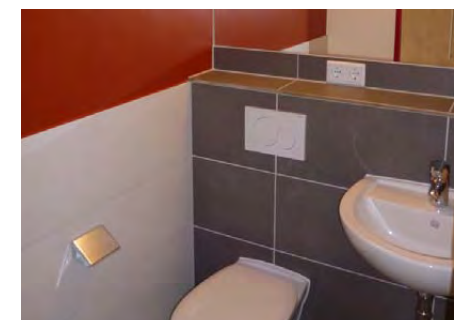
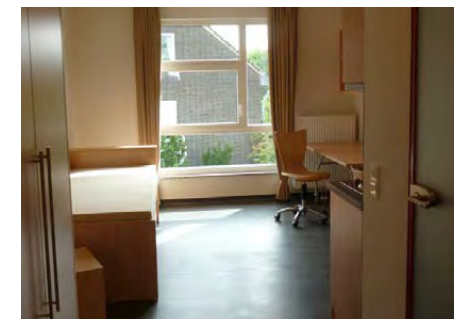
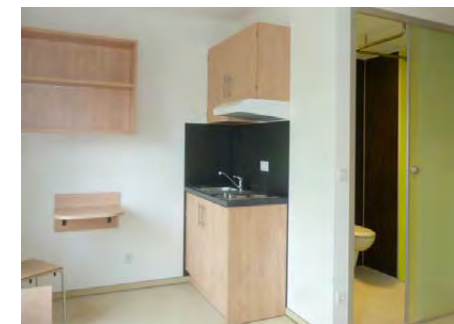
- Studierende mit einer Behinderung
- Studierende mit Kind
- Studierende, die nicht aus dem Großraum Düsseldorf bzw. Krefeld/Mönchengladbach kommen
- Studienanfänger
- Weitere Bewerbungen in der Reihenfolge des Auftragsingangs

Dauer der Wohnzeit

Mietverträge mit dem Studierendenwerk Düsseldorf sind auf höchstens sechs Semester befristet. So soll möglichst vielen Studierenden die Möglichkeit gegeben werden, einen günstigen Wohnraum zu bekommen.

Internet

Alle Wohnanlagen des Studierendenwerks Düsseldorf verfügen über einen Internetzugang.



Mieten/Mietkaution

Die Mieten sind als Kostenmieten kalkuliert und liegen somit deutlich niedriger als die Mieten auf dem privaten Wohnungsmarkt.

Vor Abschluss eines Mietvertrages ist eine Kaution in Höhe von drei Monatsmieten zu hinterlegen, die Sie nach Beendigung des Mietverhältnisses zurück bekommen, sofern keine Mietrückstände bestehen oder keine Beschädigungen oder Abnutzungen vorhanden sind, die auf einen nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch der Mietsache zurückzuführen sind. Die Mietkaution kann an der Kasse des Studierendenwerks bar oder mit EC-Karte bezahlt werden sowie überwiesen werden.

Tutorinnen und Tutoren

Durch Angebote allgemein bildender, kultureller und sportlich orientierter Aktivitäten sollen die Tutor/innen und Tutoren das Gemeinschaftsleben fördern und den Kontakt zwischen den Mieterinnen und Mietern und der Hausverwaltung verbessern. Die Tätigkeit einer Tutorin/eines Tutors verlangt viel Einsatzbereitschaft und Spaß am Organisieren. Sie wird z. B. durch einen Mietnachlass honoriert.

Kontakt
Studierendenwerk Düsseldorf
Gebäude 21.12
Gabriele Heise
Tel. 0211 81-14117
heise@stw-d.de

Versicherungen

Das Studierendenwerk haftet nicht für Schäden am Eigentum der Bewohner/innen, auch dann nicht, wenn sie durch Schäden am Gebäude, z. B. durch einen Wasserrohrbruch verursacht wurden. Wir empfehlen dringend, eine eigene Hausratversicherung abzuschließen. Genauso wie eine Privathaftpflichtversicherung, die dann eintritt, wenn Sie Dritten fahrlässig einen Schaden zugefügt haben. In beiden Fällen sollten Sie prüfen, ob Sie noch bei Ihren Eltern mitversichert sind.

Wartelisten

Es gibt keine Wartelisten nach nummerierten Plätzen. Die Vermietung erfolgt nach den beschriebenen Bewerbungskriterien unter Berücksichtigung der Wohnwünsche der Bewerberinnen und Bewerber in der Reihenfolge der frei werdenden Wohnungen.

Waschmaschinen

In jeder Wohnanlage gibt es Waschmaschinen und Trockner. In den meisten Wohnanlagen können die Geräte mit der MensaCard in Betrieb genommen werden.



Studienfinanzierung



Eine gute Ausbildung ist die Basis für beruflichen Erfolg. Jede Ausbildung bringt aber auch finanzielle Belastungen mit sich. Eine qualifizierte Ausbildung soll nicht an fehlenden finanziellen Mitteln der Auszubildenden, deren Eltern oder deren Ehegatten scheitern. Deshalb gibt es in Deutschland das Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG).

Das Studierendenwerk Düsseldorf ist Ihr Ansprechpartner zum Thema Studienfinanzierung. Wir sind mit der Durchführung der wichtigsten Studienfinanzierung beauftragt - dem BAföG.

Die Antragsbearbeitung für Studierende der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, der Hochschule Düsseldorf, der Kunstakademie Düsseldorf, der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf, der Hochschule Niederrhein, der Hochschule Rhein-Waal, der Fliedner Fachhochschule in Kaiserswerth, der Fachhochschule der Wirtschaft in Mettmann und der IST-Hochschule für Management erfolgt im Amt für Ausbildungsförderung auf dem Campus der Heinrich-Heine-Universität.

Aber nicht nur im Bereich BAföG ist das Studierendenwerk Ihr Ansprechpartner. Wir sind auch für die Vermittlung der Studiendarlehen der Daka-NRW zuständig, sind Kooperationspartner für den KfW-Studienkredit und helfen Ihnen auch bei vielen anderen Fragen zum Thema Studienfinanzierung.

Finanzierungsmöglichkeiten

BAföG – die wichtigste Förderungsmöglichkeit

BAföG ist eine gute Form der Studienfinanzierung, denn Jobben kostet Zeit und Energie, die dann im Studium fehlen. Jede/r Studierende hat nach Maßgabe des Gesetzes unter bestimmten Voraussetzungen einen Anspruch auf die staatliche Ausbildungsförderung. BAföG wird innerhalb der Regelstudienzeit zur Hälfte als Zuschuss und zur Hälfte als unverzinstes Darlehen gezahlt. Es ist empfehlenswert, auf jeden Fall einen Antrag zu stellen, denn ein bisschen Aufwand lohnt sich oft, auch wenn nicht immer eine Förderung gewährt werden kann oder der höchste Förderungssatz erreicht wird.

Mehr BAföG ab Herbst 2016

1. Anhebung der BAföG-Bedarfssätze um 7 %
 2. Anhebung der BAföG-Freibeträge um 7 %
 3. Beseitigung von „Förderungslücken“
- Dadurch, dass ab 1.8.2016 die Ausbildung bis zur Bekanntgabe des Abschlussergebnisses - und nicht mehr nur bis zur letzten Prüfungsleistung - gefördert wird, werden Förderungslücken zwischen einem Bachelor- und sich anschließenden Masterstudium geschlossen.

4. Bereits in Kraft getretene Änderungen

- Bereits ab vorläufiger Zulassung zum Masterstudium ist eine BAföG-Förderung möglich, sofern danach innerhalb eines Jahres eine endgültige Zulassung erfolgt.
- Um die Studienfinanzierung besser planen zu können, kann vor einem Masterstudium ein Vorabentscheid - über die Förderfähigkeit der Ausbildung dem Grunde nach - beantragt werden (§ 46 Absatz 5 BAföG).
- Bei einer ungewöhnlich langen Bearbeitungszeit des BAföG-Erstantrags kann die Abschlagzahlung bis zu 80 % des voraussichtlichen Bedarfs - und nicht mehr nur maximal 360 Euro monatlich - betragen.
- Beim BAföG-Leistungsnachweis, der dem BAföG-Amt zum Beginn des 5. Fachsemesters vorgelegt werden muss, wurde der Sonderfall gestrichen, wonach dieser Nachweis bereits zu einem früheren Zeitpunkt (3. oder 4. Fachsemester) erforderlich war.
- Die für eine BAföG-Förderung festgelegte Aufenthaltsdauer in Deutschland für Ausländer/innen mit Aufenthaltstitel aufgrund humanitärer Gründe oder für geduldete Ausländer/innen wurde von vier Jahren auf 15 Monate verkürzt.
- Das Auslands-BAföG wurde an die EuGH-Rechtsprechung angepasst. Zum Beispiel kommt es für Deutsche, die im Ausland wohnen, nun grundsätzlich auf eine hinreichende Verbundenheit zu Deutschland an und nicht mehr darauf, wie lange sie sich vor dem Studium in Deutschland aufgehalten haben.

Antragsformulare, Gesetzestexte und den BAföG-Rechner finden Sie unter www.bafög.bmbf.de. Es können nur vollständig ausgefüllte Anträge bearbeitet werden!

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner



Kontakt
Studierendenwerk Düsseldorf
Studienfinanzierung /
Amt für Ausbildungsförderung
Gebäude 21.12
Tel. 0211 81-13381
Fax 0211 81-12383
bafögamt@stw-d.de

Persönliche Sprechzeiten
Montag: 10:00 - 13:00 Uhr (außer Sept. bis Nov.)
Dienstag: 13:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag: 10:00 - 13:00 Uhr

Telefonische Sprechzeiten
Dienstag und Freitag: 10:00 - 12:00 Uhr

Wissenswertes

Antragstellung

Die Antragsunterlagen sind im Amt für Ausbildungsförderung während der persönlichen Sprechzeiten sowie am Info-Point (Gebäude 21.12) erhältlich. Der Info-Point ist Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 16:30 Uhr sowie Freitag von 08:00 bis 13:00 Uhr geöffnet. Die Antragsformulare können Sie außerdem unter www.bafög.bmbf.de downloaden.

Für die Beantragung von BAföG müssen Angaben zur eigenen Person und zum Einkommen der Eltern sowie des Ehe- oder Lebenspartners gemacht werden. Bitte beantworten Sie alle Fragen und füllen sämtliche Felder vollständig aus. Denken Sie an alle benötigten Belege und Ihre Unterschrift. Es ist ratsam, den Antrag persönlich innerhalb unserer persönlichen Sprechzeiten im BAföG-Amt abzugeben, damit noch offene Fragen schnell und unbürokratisch beantwortet werden können. Bitte halten Sie bei Rückfragen Ihre persönliche Förderungsnummer bereit.

BAföG wird frühestens von Beginn des Antragsmonats an geleistet. Verspätet eingegangene Anträge gelten nicht rückwirkend.

Wiederholungsanträge sollten unbedingt zwei Monate vor Ende des laufenden Bewilligungszeitraumes gestellt werden. Nur so kann eine kontinuierliche Weiterförderung sichergestellt werden.

Auslands-BAföG

Auslandsaufenthalte (Studium oder Praktikum) können auf gesonderten Antrag gefördert werden. Für die BAföG-Auslandsförderung sind besondere Ämter für Ausbildungsförderung zuständig.

Weitere Informationen zum Auslands-BAföG hat das Deutsche Studentenwerk in dem Flyer „Mit BAföG ins Ausland!“, den Sie unter www.Studierendenwerke.de downloaden können, zusammengestellt. Darin sind auch die Zuständigkeiten der BAföG- Ämter enthalten.

BAföG-Formulare

Für die Beantragung von Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) werden verschiedene Formulare und Unterlagen benötigt.

- Formblatt 1 - Antragstellung (Angabe der persönlichen Daten des Antragstellers)
- Anlage 1 zum Formblatt 1 - Angaben zum schulischen und beruflichen Werdegang (nur beim Erstantrag)
- Studienbescheinigung im Sinne des §9 BAföG oder Formblatt 2
- Formblatt 3 – Einkommenserklärung der Eltern bzw. des Ehe- bzw. Lebenspartners. Maßgebend ist das Einkommen des vorletzten Kalenderjahres vor Beginn des Bewilligungszeitraumes. Steuerbescheide, Rentenbescheide sowie gegebenenfalls eine Ausbildungsbescheinigung der Geschwister etc. bitte als Nachweise beifügen.

BAföG-Rechner

Über den BAföG-Rechner des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter www.bafög-rechner.de können Sie schnell – jedoch unverbindlich – ermitteln, wie viel BAföG Ihnen voraussichtlich zusteht.

Behinderung und BAföG

Bei Vorliegen einer Behinderung besteht die Möglichkeit der Förderung über die Förderungshöchstdauer hinaus. Dazu muss der Antragsteller im Einzelfall nachweisen, um welchen Zeitraum sich das Studium aufgrund der Behinderung verlängern wird. In der Regel muss ein Attest vorgelegt werden. Wird über die Förderungshöchstdauer hinaus

Maximaler BAföG-Satz (Wintersemester 2016 / 2017)

	Bei den Eltern wohnend	Eigene Wohnung
Bedarf	451 Euro	649 Euro
Zuschuss zur Krankenversicherung	71 Euro	71 Euro
Zuschuss zur Pflegeversicherung	15 Euro	15 Euro
Maximale Förderung	537 Euro	735 Euro

gefördert, wird das BAföG für diese Zeit vollständig als Zuschuss gewährt, der nicht zurückgezahlt werden muss.

Rückzahlung des Darlehens

Die Rückzahlung erfolgt fünf Jahre nach Ablauf der Förderungshöchstdauer. Die Rückzahlung erfolgt in Raten von mindestens 105 Euro, wobei die Raten vierteljährlich per Lastschriftverfahren eingezogen werden. Die Zuständigkeit für den Darlehenseinzug obliegt dem Bundesverwaltungsamt, www.bundesverwaltungsamt.de. Der Tilgungszeitraum beschränkt sich auf 20 Jahre. Bei niedrigerem Einkommen können die Ratenzahlungen auch ausgesetzt werden. Der maximale Rückzahlungsbetrag für Studierende, die ihr Studium am bzw. nach dem 1. April 2001 begonnen haben, liegt bei 10.000 Euro.

Voraussetzungen

In der Regel sind die erste Ausbildung, der zweite Bildungsweg und eine daran anschließende Ausbildung sowie ein auf einem Bachelorstudiengang aufbauendes Master-Studium förderungsfähig. Wenn laut Studienordnung ein Praktikum vorgeschrieben ist, wird auch dieses gefördert.

Die Förderungsberechtigung hängt zunächst vom eigenen Einkommen und Vermögen ab. Des Weiteren vom Einkommen der Eltern und des Ehe- oder Lebenspartners, das eine bestimmte Grenze nicht überschreiten darf. Darüber hinaus sind für Studierende zum einen die Immatrikulation an einer Universität bzw. Hochschule und zum anderen die deutsche Staatsangehörigkeit erforderlich. Für ausländische Studierende ergibt sich ein Förderungsanspruch, wenn ein in § 8 BAföG aufgeführter Status gegeben ist. Es wird in der Regel keine Ausbildungsförderung gewährt, wenn bei Beginn des Studiums das 30. Lebensjahr bereits vollendet ist, bei Masterstudiengängen gilt eine Altersgrenze von 35 Jahren. Lediglich wenn z. B. der Studierende gehindert war, das Studium eher zu beginnen oder die allgemeine Hochschulreife später erworben hat und direkt danach mit dem Studium beginnt, kann Ausbildungsförderung bewilligt werden.

Daka-Darlehen

Die „Darlehenskasse der Studentenwerke e.V.“ (Daka) unterstützt finanziell bedürftige Studierende durch die Bereitstellung eines Darlehens. Ziel ist, ein erfolgreiches Studium sicherzustellen, frei von den Belastungen infolge von Jobs und Nebentätigkeiten.

Für Studierende an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, der Hochschule Düsseldorf, der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf, der Kunstakademie Düsseldorf, der Hochschule Niederrhein und der Hochschule Rhein-Waal ist das Studierendenwerk Düsseldorf zuständig.

Kontakt

Studierendenwerk Düsseldorf
Studienfinanzierung /
Amt für Ausbildungsförderung
Heike Raupach
Tel. 0211 81-13381
Fax 0211 81-12383
daka@stw-d.de

Sprechzeiten

Mittwoch: 10:00 - 12:00 Uhr
sowie nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Anspruchsvoraussetzungen

Um ein günstiges Daka-Darlehen zu erhalten, müssen Sie folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Sie sind an einer Düsseldorfer Hochschule, der Hochschule Niederrhein oder der Hochschule Rhein-Waal immatrikuliert.
- Sie sind bei der Finanzierung Ihres Lebensunterhalts auf finanzielle Unterstützung angewiesen.
- Sie stellen einen Bürgen als Sicherheit.

Antragstellung

Die erforderlichen Antragsformulare sowie aktuelles Informationsmaterial erhalten Sie von Ihrer Kontaktperson vor Ort.

Darlehensleistung

Die Darlehenskasse vergibt Darlehen in einem Gesamtwert bis zu 12.000 Euro pro Studierenden.

Weiterführende Informationen finden Sie im Internet unter www.daka.de.

Bildungskredit

Die Bundesregierung bietet Schülerinnen und Schülern sowie Studierenden die Möglichkeit, einen zinsgünstigen Kredit nach Maßgabe der Förderbestimmungen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung in Anspruch zu nehmen.

Kontakt

Bildungskredit Hotline
Tel. 01888 358-4492
Fax 01888 358-4850

Bundesverwaltungsamt
Abt. IV Bildungskredit
50728 Köln
Tel. 0221 7584492
www.bundesverwaltungsamt.de

Weitere Informationen finden sie unter www.bmbf.de.

Kreditvoraussetzungen

Der Kredit wird maximal bis zur Vollendung des 36. Lebensjahres gewährt. Grundsätzlich wird der Bildungskredit nur bis zum Ende des 12. Studien- bzw. Hochschulsemesters vergeben, es sei denn, die Ausbildung kann innerhalb des möglichen Förderzeitraums, d. h. innerhalb der maximalen Laufzeit des Bildungskredites, abgeschlossen werden. Unter der Voraussetzung, dass der Besuch einer ausländischen

Ausbildungsstätte dem Besuch einer inländischen gleichwertig ist, kann der Kredit auch für eine Ausbildung im Ausland vergeben werden.

Studierende sind zum Bezug berechtigt, wenn sie

- die Zwischenprüfung ihres Studienganges bestanden haben, oder die eine Erklärung ihrer Ausbildungsstätte vorlegen, dass eine Zwischenprüfung nicht vorgesehen ist und die üblichen Leistungen erbracht wurden,
- ein Master- oder Magisterstudium im Sinne des § 19 Hochschulrahmengesetzes oder ein postgraduales Diplomstudium im Sinne des § 18 Abs. 1 Satz 1 bis 3 des Hochschulrahmengesetzes betreiben,
- ein Zusatz-, Ergänzungs- oder Aufbaustudium betreiben und bereits über einen Abschluss in einem grundständigen Studiengang verfügen,
- Teilnehmer und Teilnehmerinnen eines in- oder ausländischen Praktikums, das im Zusammenhang mit dem Studium durchgeführt wird sind oder
- ausländische Studierende sind, die die oben genannten Voraussetzungen erfüllen, wenn z. B. ein Elternteil oder die Ehegattin/der Ehegatte Deutscher ist oder wenn der Studierende Asylberechtigter, aufgenommener Flüchtling oder Heimatloser ist. Anderen Ausländern wird der Bildungskredit im Regelfall dann gewährt, wenn sie oder zumindest ein Elternteil vor der Ausbildung fünf bzw. drei Jahre in Deutschland erwerbstätig gewesen sind.

KfW-Studienkredit

Die KfW-Förderbank bietet Studienkredite zur Ausbildungsfinanzierung eines Studiums an in Deutschland gelegenen staatlichen und staatlich anerkannten Hochschulen an. Der Kredit dient Studierenden zur Finanzierung ihres Lebensunterhalts während des Erststudiums – unabhängig vom Einkommen und Vermögen der Eltern oder vorhandenen Sicherheiten. Als örtlicher Vertriebspartner berät das Studierendenwerk die Studierenden, prüft Formalien und vermittelt Darlehen.

Informationen zum Studienkredit finden Sie unter www.kfw-foerderbank.de.

Kontakt

Studierendenwerk Düsseldorf
Finanzierungsberatung
Sven Kolberg
Tel. 0211 81-13378
kolberg@stw-d.de

Sprechzeiten
Montag und Mittwoch: 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 14:00 - 16:00 Uhr
jeden ersten und dritten Mittwoch: 14:00 - 16:00 Uhr, Hochschule Düsseldorf, Studierenden Service Center



Semesterbeiträge

Bei der Einschreibung und zu jedem weiteren Semester werden Semesterbeiträge erhoben, die von Hochschule zu Hochschule unterschiedlich hoch sind. Sie bestehen in der Regel aus Anteilen für die verfasste Studentenschaft, die Arbeit des Studierendenwerks (Sozialbeitrag) und eventuell für die Nutzung des Semestertickets.

Jobben im Studium

Jobben im Studium – ein sehr komplexes Thema. Ein Info-Flyer des Deutschen Studentenwerks (DSW), der die wichtigsten rechtlichen Aspekte zusammenfasst, ist nun in einer aktualisierten

Auflage erschienen. Fast zwei Drittel aller Studierenden finanzieren sich das Studium durch eine Nebentätigkeit. Je nach Art und Umfang hat der Nebenjob Auswirkungen auf die Kranken-, Renten- und Sozialversicherung sowie auf die Steuerpflicht. In dem DSW-Flyer „Jobben im Studium“ werden die verschiedenen Optionen einer nicht-selbstständigen Tätigkeit und ihre Konsequenzen übersichtlich als Kurzinformation dargestellt. Der Flyer gibt einen groben Überblick, informiert zu Steuern und Versicherungen und gibt wichtige Hinweise. Er steht zum Download unter www.studentenwerke.de zur Verfügung.

Weitere Unterstützungen und Ermäßigungen

Wohngeld

Wohngeldberechtigt sind Auszubildende mit selbstständigem Haushalt, die keinen Anspruch auf BAföG-Leistungen haben (Bescheinigung wird vom BAföG-Amt ausgestellt) und Studierende die in einem Mehrpersonenhaushalt leben, in dem mindestens einer zum Haushalt zählenden Person BAföG-Leistungen nicht zustehen. Wohngeld wird nicht rückwirkend, sondern erst ab Antragstellung gewährt. Die Anträge können beim kommunalen Amt für Wohnungswesen gestellt werden.

Kontakt

Amt für Wohnungswesen Düsseldorf
Brinckmannstraße 5
40200 Düsseldorf
wohnungsamt@stadt.duesseldorf.de
Telefonische Auskünfte
Tel. 0211 89-96366
Sprechzeiten
Montag und Mittwoch: 08:00 - 12:30 Uhr
Donnerstag: 14:00 - 18:00 Uhr
Öffnungszeiten Informationsschalter
Montag bis Freitag: 08:00 - 16:00 Uhr

Amt für Wohnungswesen Krefeld
Eingang: Gartenstraße 50, Gebäude C
Von-der-Leyen-Platz 1

47798 Krefeld
Tel. 02151 86-3610, -3611
Sprechzeiten
Montag bis Freitag: 08:00 - 12:30 Uhr
Donnerstag: 14:00 - 17:00 Uhr
Amt für Wohnungswesen Mönchengladbach
Am Rathaus 2
41061 Mönchengladbach
Tel. 02161 25-0
Sprechzeiten
Montag, Mittwoch und Freitag: 07:45 - 12:30 Uhr
Donnerstag: 14:00 - 16:30 Uhr

Stadt Kamp-Lintfort
Am Rathaus 2
47475 Kamp-Lintfort
Tel. 02842 912-0
Sprechzeiten
Montag und Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag: 08:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr

Stadt Kleve
Fachbereich 50 – Arbeit und Soziales
Lindenallee 33
47533 Kleve
Tel. 02821 99799-0
Sprechzeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag:
08:30 - 12:30 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch: 14:00 - 17:00 Uhr
Freitag: 08:30 - 12:30 Uhr
Vorsprache bei den Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung

Sie sind per Gesetz dazu verpflichtet, Ihre Rundfunk- und Fernsehgeräte bei der Gebührenzentrale anzumelden. In einigen Fällen besteht die Möglichkeit, sich von der Gebühr befreien zu lassen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <http://www.rundfunkbeitrag.de>.

Erstattung des Semesterticketbeitrags

Das NRW-Semesterticket ermöglicht Studierenden unbegrenztes Fahren mit Bus und Bahn in ganz Nordrhein-Westfalen. Es ist fester Bestandteil des Studierendenausweises. Die Erstattung des Semesterticketbeitrags kann von Studierenden der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf beim Sozialreferat des AstA der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf beantragt werden. Die Antragsformulare liegen im Sozialreferat und im Sekretariat des AstA aus und können unter <http://asta.uni-duesseldorf.de/fileadmin/content/referate/sozialref/SemTicket12.pdf> heruntergeladen werden.

Kontakt

Sozialreferat des AstA/Semesterticketausschuss
Gebäude 25.23
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf
Tel. 0211 81-13283
<http://asta.uni-duesseldorf.de/referate/sozialreferat>



Studierendenwerk
Düsseldorf



Studienfinanzierung
Finanzierung leicht gemacht

Das Wissen um eine verlässliche Studienfinanzierung ist ein wichtiger Faktor bei der Entscheidung für ein Studium. Das Studierendenwerk Düsseldorf ist Ihr Ansprechpartner zum Thema Studienfinanzierung.

Studierendenwerk Düsseldorf
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf
Tel. 0211 81-13381
www.stw-d.de





Hochschulen

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf ist eine der jüngeren Hochschulen des Landes NRW – gegründet 1965. Seit 1988 trägt die Universität den Namen des großen Sohnes der Stadt. Heute finden auf dem modernen Campus rund 31.000 Studierende die besten Bedingungen für das akademische Leben. Als Campus-Universität mit kurzen Wegen sind alle Gebäude inklusive Universitätsklinikum Düsseldorf und allen Bibliotheken zentral erreichbar. Die Fachbereiche genießen dank überdurchschnittlich vieler Sonderforschungsbereiche einen hervorragenden Ruf. Dazu bietet die Stadt Düsseldorf ein attraktives Umfeld mit anerkannt hoher Lebensqualität.

Kontakt

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf
Tel. 0211 81-00
www.hhu.de

Rektorin
Prof. Dr. Anja Steinbeck
Gebäude 16.11, Ebene 01, Raum 53
Tel. 0211 81-10000/1
rektorin@hhu.de

Kanzler
Dr. Martin Goch
Gebäude 16.11, Ebene 01, Raum 28
Tel. 0211 81-11000
kanzler@hhu.de

Studierendenservice

Das Studierenden Service Center (SSC) ist die zentrale Anlaufstelle für in- und ausländische Studieninteressierte und Studierende auf dem Campus der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Montags bis freitags durchgehend von 08:00 – 18:00 Uhr finden Sie dort Ansprechpartner/innen des Studierendenservice und der Studierenden- und Prüfungsverwaltung zu allen Fragen und Serviceleistungen rund ums Studium. Von Kurzberatungen zur Studienfachwahl über Auskünfte zu Bewerbung und Studienplatzvergabe, bis hin zu vielfältigen Serviceangeboten für Studierende – all das bietet das SSC.

Ebenfalls über das SSC werden Coaching, Psychologische Beratung, alles zum Studium im Ausland und Informationen für Studieninteressierte koordiniert.

Es werden zusätzlich besondere Sprechzeiten universitärer und externer Partner wie die Zentrale Stipendienstelle, das Sprachenzentrum, die Arbeitagentur, das Studierendenwerk u.v.a. angeboten. Studierende finden hier moderne Arbeitsplätze und

für Workshops zur Verfügung stehende Räume. Darüber hinaus werden Veranstaltungen der Studierendenakademie zu Karriereplanung, Fremdsprachen und weiteren Schlüsselqualifikationen abgehalten.

Kontakt
Studierenden Service Center (SSC)
Gebäude 21.02
www.hhu.de/ssc

Weitere Möglichkeiten, sich über das Studium an der HHU zu informieren, sind die Service-Hotline, der Email-Service und virtuelle Beratungsangebote: Service-Hotline: 0211 81-12345
studierendenservice@hhu.de

Außerdem gibt es informative Internetportale für Studieninteressierte, Studienanfänger/innen und Gasthörer/innen:
www.hhu.de/studieninteressierte
www.hhu.de/internationale-studienbewerber
www.hhu.de/studienstart
www.hhu.de/gast

In der Masterberatung können in Einzelgesprächen Fragen rund um den Master besprochen werden: Master ja oder nein, Masterstudiengangangebot, Zugangsvoraussetzungen, Berufsperspektiven und mehr.
Kontakt
masterberatung@hhu.de
Gebäude 21.02
www.hhu.de/masterberatung

Zusätzliche Angebote des Studierendenservice für Studierende beinhalten individuelle und professionelle Coachings und Beratungen zu studienrelevanten Fragen, wie z.B. Fachwechsel, Studienorganisation oder Studienabbruch. Hierbei können sowohl offene Sprechstunden in Anspruch genommen werden als auch Termine vereinbart werden.
Kontakt
studienberatung@hhu.de
Gebäude 21.02
www.hhu.de/coaching
www.hhu.de/gruppen

Die Psychologische Beratung unterstützt während

der Studienzeit bei persönlichen und studienbedingten Problemen.
Kontakt
psychologischeberatung@hhu.de
Gebäude 21.02
www.hhu.de/psychologischeberatung

Fakultäten

Studiendekanat der Juristischen Fakultät
Gebäude: 24.81 Ebene 01 Raum 45
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf
Tel. 0211 81-11414
studiendekan.jura@hhu.de
Sprechzeiten
nach Vereinbarung

Studiendekanat der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät
Gebäude 25.42 Ebene 01, Raum 24
Tel. 0211 81-15190
studiendekan@mnf.uni-duesseldorf.de
Sprechzeiten
nach Vereinbarung

Studiendekanat der Medizinischen Fakultät
Gebäude 23.11, Ebene 02, Raum 31
Tel. 0211 81-13017
lohmann.studiendekanat@hhu.de
Sprechzeiten
Montag: 10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 13.30 – 15.30 Uhr

Studiendekanat der Philosophischen Fakultät
Gebäude 23.03, Ebene 01, Raum 85
Tel. 0211 81-12133
studiendekan@phil.hhu.de
Sprechzeiten
nach Vereinbarung

Studiendekanat der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät
Gebäude: 24.31, Ebene 00, Raum 10
Tel. 0211 81-15360
wiwi.pruef@hhu.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kontakt

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
Gebäude 24.41
Leitende Direktorin: Dr. Irmgard Siebert
Tel. 0211 81-12030
Zentrale Servicetheke
Tel. 0211 81-12900
sekretariat@ulb.hhu.de
www.ulb.hhu.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 08:00 - 24:00 Uhr
Samstag und Sonntag: 09:00 - 24:00 Uhr
An gesetzlichen Feiertagen geschlossen.
Für die Verbund- und Fachbibliotheken gelten andere Öffnungszeiten. Die Angaben finden Sie unter www.ulb.hhu.de/link/oeffnungszeiten.

Allgemeiner Studierendenausschuss der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Der AStA ist die höchste Vertretung der Studierenden an der Universität. Als Gremium der studentischen Selbstverwaltung arbeitet der AStA unabhängig von der Universität und ihrem Rektorat. Die Mitglieder des AStA vertreten die Interessen der Studierenden gegenüber der Universität, der Öffentlichkeit und der Politik und sind somit ein wichtiger Akteur, den Zielen und Anliegen von Studierenden Gehör zu verschaffen.

Kontakt

AStA der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Gebäude 25.23, U1
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf
Tel. 0211 81-13281
sekretariat@asta.hhu.de
www.asta.hhu.de

Hochschule Düsseldorf

Das Studienangebot der Hochschule Düsseldorf umfasst Studiengänge in den Fachbereichen Architektur, Design, Elektrotechnik, Maschinenbau und Verfahrenstechnik, Medien, Sozial- und Kulturwissenschaften, sowie Wirtschaftswissenschaften. Im Hinblick auf die Anforderungen der Praxis und die zunehmende Zusammenarbeit zwischen allen Disziplinen konzentriert sich die Struktur des Studienangebotes auf das Zusammenwirken der Bereiche. So kann gewährleistet werden, dass die aus Kernkomplexen und Schlüsselqualifikationen bestehenden Ausbildungsprofile mit Bestandteilen aller Disziplinen kombiniert werden.

Kontakt

Hochschule Düsseldorf
Münsterstraße 156
40476 Düsseldorf
www.hs-duesseldorf.de

Präsidentin

Prof. Dr. Brigitte Grass
Büro der Präsidentin
Sylvia Zillekens
Tel. 0211 4351-9011

Vizepräsidentin

Loretta Salvagno
Büro der Vizepräsidentin
Nadine Schaath
Tel. 0211 4351-9021
vizepraesidentin@hs-duesseldorf.de

Dezernat Marketing & Kommunikation

Dezernentin/Presseprecherin:
Simone Fischer, M.A.
Tel. 0211 4351-8602
pressestelle@hs-duesseldorf.de

Studierenden Support Center (SSC)

Das SSC der Hochschule Düsseldorf ist erste Anlaufstelle für Studierende und Studieninteressierte. Das SSC vereint die Zentrale Studienberatung, das International Office, die Psychologische Beratung, die Studienbüros, die Zulassungsstelle, das Famili-

enbüro und die Arbeitsstelle Barrierefreies Studium „unter einem Dach“. Im Wartebereich des SSC steht den Besuchern zudem eine Infothek zur Verfügung.
Kontakt
www.hs-duesseldorf.de/ssc
Tel. Hotline der HSD: 0211 4351-5555
Persönliche und telefonische Erreichbarkeit
Montag bis Freitag: 08:00 - 18:00 Uhr

Zentrale Studienberatung (ZSB)

Das Team der Zentralen Studienberatung (ZSB) ist für Studierende und Studieninteressierte der richtige Ansprechpartner bei allgemeinen Fragen rund um Studium, Studienorientierung und Bewerbung. Wir verstehen uns als zentrale Anlauf- und Clearingstelle, die bei Bedarf an andere Einheiten in oder außerhalb der Hochschule weiterleitet. Wir beraten Sie neutral und vertraulich.
Kontakt
www.hs-duesseldorf.de/zsb
studienberatung@hs-duesseldorf.de

Psychologische Beratung (PSB)

Das Studium ist ein besonderer Lebensabschnitt, der neben vielen Möglichkeiten und Chancen auch hohe Belastungen mit sich bringen kann. Studienschwierigkeiten und persönliche Krisen sind daher nichts Außergewöhnliches. Die PSB unterstützt Studierende der HSD mit Einzelberatung, Coaching und Workshops bei persönlichen und studienbezogenen Problemen.

Kontakt

Dirk Burba
Marion Pahlen
www.hs-duesseldorf.de/psb
info.psb@hs-duesseldorf.de
International Office
Studierenden Support Center
Münsterstraße 156, Gebäude 2
40476 Düsseldorf
Tel. 0211 4351 5555
international-office@hs-duesseldorf.de

Student Exchange Coordinator - Beratung und Betreuung von internationalen Austauschstudierenden (Incomings)
Michaela Petri
Tel. 0211 4351 8125

michaela.petri@hs-duesseldorf.de
Student Exchange Coordinator - Beratung und Betreuung von Studierenden der HSD zu Auslandsaufenthalten (Outgoings)
Jörg Bukowski
Tel. 0211 4351 8124
joerg.bukowski@hs-duesseldorf.de
Beratung und Betreuung von internationalen Studieninteressierten und Studierenden an der HSD (Degree-Seeking)
Maria Maar
Tel. 0211 4351 8140
advisoryservice.io@hs-duesseldorf.de
Betreuungsangebote, Mentoring-Programm und Veranstaltungen für internationale Studierende (Degree-Seeking)
Andrea Biesler M.A. (bis 31.10.2016)
Tel. 0211 4351 8129
andrea.biesler@hs-duesseldorf.de
Sandra Winter (ab 01.11.2016)
Tel. 0211 4351 8127
sandra.winter@hs-duesseldorf.de

Zulassungsstelle

Die Zulassungsstelle und die zentrale Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um Zulassungsverfahren und örtliche Zulassungsbeschränkungen. Alle Zulassungsverfahren werden dort zentral durchgeführt und überwacht. Zusätzlich steht die Zulassungsstelle für die Information und Beratung beruflich qualifizierter Bewerberinnen und Bewerber zur Verfügung und ist an der Organisation der zentralen Zugangsprüfungen für beruflich Qualifizierte beteiligt.
Kontakt
www.hs-duesseldorf.de/zulassungsstelle
zulassung@hs-duesseldorf.de

Studienbüros

Die vier Studienbüros sind die zentrale Anlaufstelle für die Studierenden von der Einschreibung über Beurlaubungen und Rückmeldungen, die Prüfungsverwaltung und sonstigen Studien- und Prüfungsangelegenheiten bis zur Ausstellung der Abschlussdokumente und der Exmatrikulation.
Kontakt
www.hs-duesseldorf.de/studienbueros

Allgemeiner Studierendenausschuss der Hochschule Düsseldorf

Kontakt
AStA der Hochschule Düsseldorf
Georg-Glock-Straße 1
40474 Düsseldorf
Tel. 0211 451206
asta@hs-duesseldorf.de
www.asta-hs-duesseldorf.de

Kunstakademie Düsseldorf

Die Kunstakademie Düsseldorf, die mit Namen wie Paul Klee, Ewald Mataré und Joseph Beuys verbunden ist, ist die Adresse für die Kunst-Avantgarde. Die Lehre findet wesentlich in der Begegnung zwischen der Künstlerin/dem Künstler und der/dem Studierenden statt und konzentriert sich auf das künstlerische Tun der Schülerin/des Schülers. Es ist das Hauptziel des Studiums, den Studierenden zu einem persönlichen künstlerischen Schaffen zu führen und ihr/ihm ein tiefes Verständnis der Kunst in all ihren Erscheinungen zu geben.

Kontakt

Kunstakademie Düsseldorf
Eiskellerstraße 1
40213 Düsseldorf
Tel. 0211 1396-0
www.kunstakademie-duesseldorf.de

Rektorin
Professorin Rita McBride
Sekretariat: Christiane Weiser
Tel. 0211 1396-217
christiane.weiser@kunstakademie-duesseldorf.de

Prorektoren
Prof. Dr. Robert Fleck
Prof. Dr. Johannes Myssok
Kanzler
Dietrich Koska
dietrich.koska@kunstakademie-duesseldorf.de
Vorzimmer und Voranmeldung:
Sigrid Bleckmann

Tel. 0211 1396-221
Öffentlichkeitsarbeit
Dr. Vanessa Sondermann
Tel. 0211 1396-405
vanessa.sondermann@kunstakademie-duesseldorf.de
Studierendensekretariat
Mariola Sodekamp und Nathalie Langer
Tel. 0211 1396-211, -212
postmaster@kunstakademie-duesseldorf.de
Sprechzeiten
Montag bis Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag: 13:30 - 15:30 Uhr

Fachbereiche und Studiengänge

An der Kunstakademie Düsseldorf werden der Studiengang Freie Kunst und der Lehramtsstudiengang (Sekundarstufe II) für das Unterrichtsfach Kunst angeboten. Das Studium der Architektur findet im Rahmen eines viersemestrigen Aufbaustudiums statt. Organisatorisch gliedert sich die Akademie in die zwei Fachbereiche Kunst und Kunstbezogene Wissenschaften. Der wissenschaftliche Fachbereich hat das Promotionsrecht (Dr. phil.). Weitere Auskünfte sind dem Vorlesungsverzeichnis der Akademie zu entnehmen.

Kontakt

Fachbereichsrat Kunst
Dekan Prof. Georg Herold
Sekretariat: Angela Janssen
Tel. 0211 1396-219
Anmeldung Akademiebrief
Angela Janssen
Tel. 0211 1396-219
Sprechzeiten
Mittwoch: 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

Fachbereichsrat Kunstbezogene Wissenschaften
Prof. Dr. Kunibert Bering
Sekretariat: Cornelia Deertz
cornelia.deertz@kunstakademie-duesseldorf.de

Allgemeiner Studierendenausschuss der Kunstakademie Düsseldorf

Kontakt
AStA der Kunstakademie Düsseldorf
Eiskellerstraße 1
40217 Düsseldorf
Tel. 0211 133169
info@asta-kunstakademie-duesseldorf.de
www.asta-kunstakademie-duesseldorf.de

Robert Schumann Hochschule Düsseldorf

Die Robert Schumann Hochschule Düsseldorf genießt einen internationalen Ruf. Die vier Studiengänge der Hochschule - Musik, Musikvermittlung, Ton und Bild und Musik und Medien - decken den gesamten Arbeitsmarkt für Musiker ab.

Kontakt

Robert Schumann Hochschule Düsseldorf
Fischerstraße 110
40476 Düsseldorf
Tel. 0211 4918-0
info@rsh-duesseldorf.de
www.rsh-duesseldorf.de

Rektor
Prof. Raimund Wippermann
Vorzimmer und Voranmeldung:
Sabine Lüttgen
Tel. 0211 4918-109
sabine.luetngen@rsh-duesseldorf.de

Prorektor für Studium, Lehre und Forschung
Prof. Dr. Dr. Volker Kalisch
Tel. 0211 4918-228
Sprechzeiten nach Vereinbarung:
Daria Macalla
daria.macalla@rsh-duesseldorf.de
Tel. 0211 4918-117
Prorektor für künstlerische Praxis und Förderungswesen
Prof. Thomas Leander
Tel. 0211 4918-112

Sprechzeiten nach Vereinbarung:
Tina Kunischewski
tina.kunischewski@rsh-duesseldorf.de

Kanzlerin
Dr. Cathrin Müller-Brosch
Voranmeldung: Sabine Lüttgen
Tel. 0211 4918-109
sabine.luttgen@rsh-duesseldorf.de

Dekan FB Musik
Prof. Ludwig Grabmeier
Tel. 0211 4918-117
Sprechzeiten nach Vereinbarung: Angela Brede
Tel. 0211 4918-117
angela.brede@rsh-duesseldorf.de
Dekan FB Musikvermittlung
Prof. Jürgen Kursawa
Tel. 0211 4918-260
Sprechzeiten nach Vereinbarung:
Heike Hiller
heike.hiller@rsh-duesseldorf.de
Öffentlichkeitsarbeit
Matthias Schwarz
Tel. 0211 4918-120
matthias.schwarz@rsh-duesseldorf.de
Veranstaltungen
Tina Kunischewski
Tel. 0211 4918-112

Studierendensekretariat
Achim Polzer
Tel. 0211 4918-100
achim.polzer@rsh-duesseldorf.de
Melanie Adams
Tel. 0211 4918-101
melanie.adams@rsh-duesseldorf.de
Sprechzeiten
Montag bis Donnerstag: 10:00 - 12:00 Uhr

Studiengänge

Musik, der größte Studiengang der Hochschule, rückt die Bühne in den Mittelpunkt. Dabei arbeitet die Hochschule eng mit der Düsseldorfer Tonhalle und der Deutschen Oper am Rhein zusammen. Der Studiengang Musikvermittlung umfasst u.a. die Studienrichtungen Musikpädagogik, Dirigieren, Hörer-

ziehung und Kirchenmusik. In den Studiengängen „Ton und Bild“ und „Musik und Medien“ bereiten Fächer wie Musikinformatik, Medienkomposition, Mediendramaturgie und Management die Studierenden optimal auf das Berufsleben vor.

Veranstaltungen

Aus dem Düsseldorfer Kulturleben ist die Hochschule nicht mehr wegzudenken. Während des Semesters finden jede Woche mehrere Vortrags- und Übungsabende im hochschuleigenen Konzertsaal, dem Partika-Saal, statt. Vorträge des Instituts für Musik Und Medien und des Musikwissenschaftlichen Instituts runden das Angebot ab. Die Robert Schumann Hochschule verfügt über ein großes Symphonieorchester und mehrere Ensembles einschließlich unterschiedlicher Chöre. Sie stellt die Ergebnisse ihrer Arbeit in regelmäßigen Konzerten der Öffentlichkeit vor.

Allgemeiner Studierendenausschuss der Robert Schumann Hochschule

Kontakt
AStA der Robert Schumann Hochschule
Fischerstraße 110
40476 Düsseldorf
Tel. 0211.4918152
kontakt@asta-rsh.de
www.asta-rsh.de

Hochschule Niederrhein

Die Hochschule Niederrhein in Krefeld und Mönchengladbach gehört mit über 14.500 Studierenden zu den größten Fachhochschulen in Deutschland. Ihre Wurzeln reichen bis in das Jahr 1855 zurück, als die „Crefelder Höhere Webschule“ gegründet wurde. Heute können Studierende aus rund 80 Studiengängen in zehn Fachbereichen wählen. Das Studium an der Hochschule Niederrhein zeichnet sich besonders durch seine Berufsbezogenheit aus: Praxisnahe Lehre und anwendungsbezogene Forschung sind die Leitprinzipien des Studienkonzepts. Die Hochschule Niederrhein ist eng mit der regionalen Wirtschaft vernetzt. Zu ihren Forschungs-

schwerpunkten gehören Funktionale Oberflächen, Angewandte Gesundheits- und Ernährungsforschung, IT- und Logistikkonzepte, Innovative Produkt- und Prozessentwicklung, Soziale und ökonomische Innovationen sowie Energieeffizienz. Mit dem seit 1982 angebotenen Krefelder Modell ist sie zudem Pionier im Bereich des dualen Studiums. Seit dem Wintersemester 2015 bietet sie als erste staatliche Hochschule für angewandte Wissenschaften den trialen Studiengang Handwerksmanagement – BWL an. Das zehnsemestrige Studium verbindet eine handwerkliche Ausbildung, eine Meisterfortbildung und ein betriebswirtschaftliches Studium miteinander.

Kontakt

Hochschule Niederrhein
Rochschule Niederrhein
Reinarzstraße 49
47805 Krefeld
Tel. 02151 822-0
www.hs-niederrhein.de

Präsident
Prof. Dr. Hans-Hennig von Grünberg
hans-hennig.von-gruenberg@hs-niederrhein.de
Vorzimmer: Ursula Sassen
Tel. 02151 822-1500, -1501
ursula.sassen@hs-niederrhein.de

Vizepräsidentin für Wirtschafts- und Personalverwaltung
Bibiana Kemner
vpwp@hs-niederrhein.de

Vizepräsident Lehre und Studium
Prof. Dr. Berthold Stegemerten
vizepraesident-I@hs-niederrhein.de
Vizepräsident für Forschung und Transfer
Prof. Dr. Dr. Alexander Prange
vizepraesident-II@hs-niederrhein.de

Referat Hochschulkommunikation
Dr. Christian Sonntag
Tel. 02151 822-3610
pressereferat@hs-niederrhein.de
Studierendensekretariat

Reinarzstraße 49
47805 Krefeld
Tel. 02151 822-2734, -2736, -2822
info@hs-niederrhein.de
Sprechzeiten
Montag bis Freitag: 09:45 - 12:15 Uhr und
13:00 - 14:00 Uhr

Allgemeine Studienberatung
Gisela Blättermann
Tel. 02151 822-2721
gisela.blaettermann@hs-niederrhein.de
Kirsten Möller-Nengelken
Tel. 02151 822-2722
kirsten.moeller-nengelken@hs-niederrhein.de

Fachbereiche

Am Sitz der Hochschule in Krefeld gibt es die Fachbereiche Chemie, Design, Elektrotechnik und Informatik, Maschinenbau und Verfahrenstechnik sowie Wirtschaftsingenieurwesen und Gesundheitswesen. In Mönchengladbach sind die Fachbereiche Oecotrophologie, Sozialwesen, Textil- und Bekleidungstechnik sowie Wirtschaftswissenschaften angesiedelt.

Kontakt

Fachbereich Chemie
Adlerstraße 32
47798 Krefeld
Tel. 02151 822-4010
Fachbereich Design
Frankenring 20
47798 Krefeld
Tel. 02151 822-4311
Fachbereich Elektrotechnik/Informatik
Reinarzstraße 49
47805 Krefeld
Tel. 02151 822-4611
Fachbereich Maschinenbau und Verfahrenstechnik
Reinarzstraße 49,
47805 Krefeld
Tel. 02151 822-5011
Fachbereich Oecotrophologie
Rheydter Straße 277
41065 Mönchengladbach
Tel. 02161 186-5311

Fachbereich Sozialwesen
Richard-Wagner-Straße 101
41065 Mönchengladbach
Tel. 02161 186-611
Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik
Webschulstraße 31
41065 Mönchengladbach
Tel. 02161 186-6011
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften
Webschulstraße 4143
41065 Mönchengladbach
Tel. 02161 186-6311
Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen
Oberghath 79
47805 Krefeld
Tel. 02151 822-6611
Fachbereich Gesundheitswesen
Reinarzstr. 49
47805 Krefeld
Tel. 02151 822-6711

Allgemeiner Studierendenausschuss der Hochschule Niederrhein

Kontakt
AStA Büro Krefeld
Adlerstraße 35
47798 Krefeld
Tel. 02151 822366 0
AStA Büro Mönchengladbach
Webschulstraße 20
41065 Mönchengladbach
Tel. 02161 23552
http://asta.hn/

Hochschule Rhein-Waal

Die Hochschule Rhein-Waal ist eine moderne, innovative und international ausgerichtete Hochschule am Niederrhein. Sie bietet an ihren beiden Standorten Kleve und Kamp-Lintfort mit den Fakultäten Technologie und Bionik, Life Sciences, Gesellschaft und Ökonomie (Kleve) und Kommunikation und Umwelt (Kamp-Lintfort) ein umfassendes Studienangebot, welches für Studierende und Arbeitgeber gleichermaßen attraktiv ist. Das Studium an der Hochschule Rhein-Waal zeichnet sich durch einen

hohen Praxisbezug sowohl im Bachelor- als auch im Masterbereich sowie durch vielfältige Forschungs-, Kooperations- und Dienstleistungsangebote für Wirtschaft und Gesellschaft aus. Selbstverständlich wird auch das komplette Serviceangebot für die Hochschulangehörigen – von Bibliotheken, über Sprachzentren, Forschungszentren und die jeweils erforderlichen Serviceangebote der Verwaltung bis hin zu Mensen, Cafeterien und Wohnanlagen geboten.

Die Hochschule Rhein-Waal bietet derzeit insgesamt 25 Bachelor- und elf Master-Studiengänge an. 75 Prozent der angebotenen Studiengänge werden ausschließlich in englischer Sprache gelehrt und stellen somit eine optimale Vorbereitung für den nationalen und internationalen Arbeitsmarkt dar. Internationale Gastwissenschaftlerinnen und Gastwissenschaftler lehren und forschen an gemeinsamen Projekten der Hochschule und bereichern die Diskussionen. Die internationale Ausrichtung der Hochschule spiegelt sich auch in der Herkunft der Studierenden wider – fast 100 verschiedene Nationen studieren an der Hochschule Rhein-Waal. Hier, auf den beiden Campussen der Hochschule Rhein-Waal, werden ein internationaler und wissenschaftlicher Diskurs sowie ein werteorientierter und kultureller Austausch gelebt.

Kontakt

Hochschule Rhein-Waal
Marie-Curie-Straße 1
47533 Kleve
Tel. 02821 80673-0
www.hochschule-rhein-waal.de

Präsidentin
Dr. Heide Naderer
praesidentin@hochschule-rhein-waal.de
Sekretariat der Präsidentin: Carina Pelargus
Tel. 02821 80673-111
sekretariat.praesidentin@hochschule-rhein-waal.de

Kanzlerin/Kanzler N.N.
Vertretung: Dr. Carmen C. Drilling
Sekretariat der Kanzlerin: Claudia van Elsbergen
Tel. 02821 80673-113
claudia.van-elsbergen@hochschule-rhein-waal.de

Referat für Marketing
Jochen van Bentum
Tel. 02821 80673-157
jochen.vanbentum@hochschule-rhein-waal.de

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Christin Hasken
Tel. 02821 80673 - 130
christin.hasken@hochschule-rhein-waal.de

Student Service Centre
Sowohl Studieninteressierte als auch Studierende haben immer wieder Fragen, brauchen Tipps und Anregungen. Jederzeit einen kompetenten Rat bekommen Sie deshalb im Student Service Centre
Zentrale Studienberatung

Bei Fragen und Anliegen zu folgenden Themen ist Ihnen das Team der Studienberatung gerne behilflich:

- Studienwahl, Beratung von Interessenten, berufliche Orientierung
- Allgemeine Information zu den Studiengängen
- Bewerbungs- und Zulassungsverfahren, Einschreibung
- Studienorganisation
- Informationen zu den verschiedenen Phasen des Studiums und dabei auftretenden Fragen
- Umorientierung während des Studiums (Studiengangswechsel), Exmatrikulation

Tel. 02821 80673 - 360
studienberatung@hochschule-rhein-waal.de

International Office
Tel. 02821 80673-140
international-office@hochschule-rhein-waal.de

Allgemeiner Studierendenausschuss der Hochschule Rhein-Waal

Kontakt
AStA der Hochschule Rhein-Waal
Marie-Curie-Straße 1
47533 Kleve
asta@hochschule-rhein-waal.de
http://de-de.facebook.com/asta.hsrw



Internationales

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

Akademische Auslandsämter



Die zentrale Anlaufstelle für deutsche und ausländische Studierende in Deutschland sind die Akademischen Auslandsämter (AAA) bzw. International Offices.

Sie informieren und beraten unter anderem über:

- Studium im Ausland
- Finanzierungsmöglichkeiten
- Stipendienprogramme
- ERASMUS-Programme
- Austauschprogramme mit zahlreichen Partnerhochschulen
- Praktika und Sprachkurse im Ausland

Kontakt

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
International Office, Studierenden-Service-Center
Gebäude 21.02
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf
Leiterin: Dr. Anne Gellert
Tel. 0211 81-14107
anne.gellert@hhu.de
www.hhu.de/internationales
facebook.com/hhu.international

Hochschule Düsseldorf
International Office
Internationalisierung, ERASMUS-Hochschulkoordination, Internationale Kooperationen, Beratung Fachbereiche
TTeamleitung: Frau Dr. Monika Katz
Münsterstr. 156, Geb. 2, Raum 02.1.031
Tel. 0211 4351 8123
monika.katz@hs-duesseldorf.de
Student Exchange Coordinator - Beratung und Betreuung von internationalen Austauschstudierenden (Incomings)
Michaela Petri
Münsterstr. 156, Geb. 2, Raum 02.1.028
Tel. 0211 4351 8125
michaela.petri@hs-duesseldorf.de
Student Exchange Coordinator - Beratung und Betreuung von Studierenden der HSD zu Auslandsaufenthalten (Outgoings)
Jörg Bukowski
Münsterstr. 156, Geb. 2, Raum 02.1.026
Tel. 0211 4351 8124
joerg.bukowski@hs-duesseldorf.de
Beratung und Betreuung von internationalen Studieninteressierten und Studierenden an der HSD (Degree-Seeking)
Maria Maar
Münsterstr. 156, Geb. 2, Raum 02.1.030

Tel. 0211 4351 8140
 advisoryservice.io@hs-duesseldorf.de
 Betreuungsangebote, Mentoring-Programm und
 Veranstaltungen für internationale Studierende
 (Degree-Seeking)
 Andrea Biesler M.A. (bis 31.10.2016)
 Münsterstr. 156, Geb. 2, Raum 02.1.023
 Tel. 0211 4351 8129
 andrea.biesler@hs-duesseldorf.de
 Sandra Winter (ab 01.11.2016)
 Münsterstr. 156, Geb. 2, Raum 02.1.023
 Tel. 0211 4351 8127
 sandra.winter@hs-duesseldorf.de

Kunstakademie Düsseldorf
 Akademisches Auslandsamt
 Eiskellerstraße 1
 40213 Düsseldorf
 Studierendensekretariat
 Mariola Sodekamp
 Tel. 0211 1369-212
 mariola.sodekamp@kunstakademie-duesseldorf.de
 Nathalie Langer
 Tel. 0211 1369-211
 nathalie.langer@kunstakademie-duesseldorf.de
 Elke Marx
 Tel. 0211 1396-208
 elke.marx@kunstakademie-duesseldorf.de

Robert Schumann Hochschule Düsseldorf
 Akademisches Auslandsamt /
 Fischerstraße 110
 40476 Düsseldorf
 Miriam Ellmann-Orlinski
 Tel. 0211 4918-126
 miriam.ellmann-orklinski@rsh-duesseldorf.de

Hochschule Niederrhein
 Akademisches Auslandsamt/
 Akademische Angelegenheiten
 Margot Timmer
 Reinarzstraße 49
 47805 Krefeld
 Tel. 02151 82-2710
 auslandsbuero@hs-niederrhein.de

Hochschule Rhein-Waal
 International Office

Dr. Joost Kleuters
 Marie-Curie-Straße 1
 47533 Kleve
 Tel. 02821 80673140
 international-office@hochschule-rhein-waal.de

International Student Orientation Service der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf



Nach der Ankunft in Düsseldorf ist der International Student Orientation Service (ISOS) eine wichtige Anlaufstelle für Studierende aus dem Ausland. Die Tutorinnen und Tutoren informieren über Themen, die besonders in der Anfangsphase des Studiums hilfreich sind.

Hier erhalten Studierende Informationen zu:

- Wohnungs- und Jobsuche
- Hinweise bei Fragen zu Visa (keine Rechtsberatung)
- Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen
- Krankenversicherung
- Sprachkursen

Kontakt

Heinrich-Heine Universität Düsseldorf
 international Student Orientation service (ISOS)
 Studierenden-Service-Center
 Gebäude 21.02
 Universitätsstraße 1
 40225 Düsseldorf
 Tel. 0211 81-11582
 isos@hhu.de
 www.hhu.de/isos
 Sprechzeiten
 Montag: 09:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag: 16:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch bis Freitag: 9:00 - 12:00 Uhr und
 14:00 - 17:00 Uhr



Studium im Ausland

Ein Studium im Ausland muss zeitig geplant werden, denn populäre Studienländer, z. B. die USA, haben lange Vorlaufzeiten. Information und Beratung rund um das Thema Auslandsstudium erhalten Sie beim Akademischen Auslandsamt oder International Office der jeweiligen Hochschule.

Auslands-BAföG

Für die Förderung eines Studiums im Ausland nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) müssen folgende Bedingungen erfüllt werden:

- Nachweis ausreichender Sprachkenntnisse
- Auslandsstudium muss dem bisherigen Studium förderlich sein
- Anrechenbarkeit eines Teils dieses Studiums an einer deutschen Hochschule

Weitere Informationen

- www.das-neue-bafoeg.de
- www.auslandsbafoeg.de
- Info-Flyer unter www.Studierendenwerke.de

Stipendien

Zahlreiche Organisationen vergeben Stipendien für Auslandsaufenthalte. Eine gute Übersicht bietet die Stipendiendatenbank des DAAD, www.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/70-stipendiendatenbank sowie folgende Suchmaschinen: www.stipendienlotse.de und www.mystipendium.de.

Mittlerweile vergeben die Hochschulen auch eigene Stipendien für Auslandsaufenthalte. Informationen dazu finden Sie auf den Homepages der Hochschulen.

Internationaler Studierendenausweis (ISIC)

Der Internationale Studierendenausweis (ISIC) ermöglicht Ermäßigungen weltweit für Flugtickets, Busse, Bahnen, Museen, kulturelle Einrichtungen, Hotels und andere Unterkünfte.

Studierende sowie Schülerinnen und Schüler erhalten den ISIC nach Antragstellung. Dem Antrag müssen folgende Unterlagen beigelegt werden: Studien- oder Schulbescheinigung, Personalausweis oder Reisepass und ein Passfoto. Der ISIC gilt 12 Monate, kostet 15 Euro und ist am Info-Point des Studierendenwerks erhältlich.

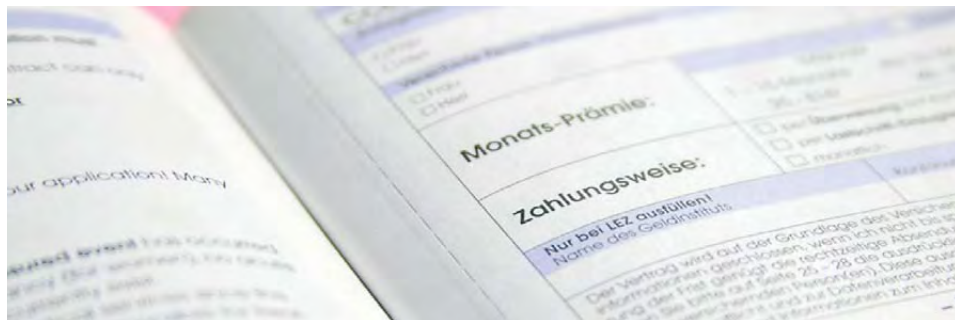
Wissenswertes rund um den ISIC finden Sie unter www.isic.de.

Studierendenwerk
 Düsseldorf

Quo vadis
 Studieren mit internationalem Horizont

Das Studierendenwerk organisiert Exkursionen, kulturelle Veranstaltungsreihen und Austauschprogramme (CROUS Nantes und TH Warschau), die die Kommunikation zwischen den Studierenden fördern.

Studierendenwerk Düsseldorf
 Universitätsstraße 1
 40225 Düsseldorf
 Tel. 0211 81-15083
 www.stw-d.de



Versicherungen für Studierende

Krankenversicherung



Studierende sind bis zum 30. Lebensjahr krankenversicherungspflichtig, wenn sie an staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschulen in der Bundesrepublik Deutschland eingeschrieben sind. Dies gilt auch, wenn sie ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Ausland haben. Ab dem 30. Lebensjahr entfällt für Studierende die gesetzliche Versicherungspflicht. Studierende können sich nun bis zum Ende des Studiums kostengünstig freiwillig versichern.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Krankenkasse.

Krankenversicherung für ausländische Studierende

Das Studierendenwerk Düsseldorf hat in Zusammenarbeit mit der Care Concept AG in Bonn ein Versicherungsangebot für ausländische Studierende in Deutschland und deutsche Studierende im Ausland entwickelt. Dabei handelt es sich um eine Grundversorgung zu vergleichsweise günstigen Beitragssätzen.

Kontakt

Care Concept AG
Jörg Legenbauer
Am Herz-Jesu-Kloster 20

53229 Bonn
Tel. 0228 97735-83
info@care-concept.de

Studierendenwerk Düsseldorf
Kultur / Internationales
Milan Grigull
Tel. 0211 81-15083
grigull@stw-d.de

Gesetzliche Unfallversicherung

Als Studierende/r sind Sie gesetzlich unfallversichert. Voraussetzung ist, dass Sie an einer staatlich anerkannten Universität, Hochschule oder Hochschule eingeschrieben sind. Der Versicherungsschutz ist für Sie beitragsfrei.

Wenn Sie einen Unfall hatten, benachrichtigen Sie bitte das Studierendensekretariat der für Sie zuständigen Hochschule. Studierende der Heinrich-Heine-Universität setzen sich bitte mit der Stabstelle für Betriebssicherheit und Umweltschutz in Verbindung.

Kontakt

Heinrich-Heine-Universität
Stabstelle für Betriebssicherheit und Umweltschutz
Gebäude 25.02
Universitätsstraße 1

40225 Düsseldorf
Tel. 0211 81-15222
mendzigall@uni-duesseldorf.de

Private Unfallversicherung

Für alle immatrikulierten Studierenden im Zuständigkeitsbereich des Studierendenwerks Düsseldorf besteht aufgrund des Sozialbeitrages auch für Unfälle im privaten Bereich eine Kollektiv-Gruppen-Unfallversicherung, die sich auf den außerhochschulischen Bereich (Freizeitbereich) erstreckt. Das heißt, versichert sind solche Unfälle, die von der gesetzlichen Unfallversicherung der Studierenden nicht abgedeckt werden.

Kontakt

Studierendenwerk Düsseldorf
Kultur / Internationales
Milan Grigull
Tel. 0211 81-15083
grigull@stw-d.de

Private Haftpflichtversicherung

Eine private Haftpflichtversicherung sollte jeder haben. Sie deckt einen an Dritten verursachten Schaden ab. Die private Haftpflichtversicherung ist eine Familienversicherung. Die gesamte Familie des Versicherungsnehmers ist geschützt. Bei einem eigenen Hausstand ist eine eigene Police erforderlich. Fragen Sie am besten bei der Versicherung nach, ob Sie im Falle eines Falles wirklich Schutz gewährt.

Studierenden-Service

Speziell für die Belange Studierender haben die AOK und die TK einen Studenten-Service eingerichtet. Informationen und Serviceleistungen sind auf studentische Wünsche und Bedürfnisse zugeschnitten.

Kontakt

TK-Beratung auf dem Campus der
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Gebäude 25.12, Eingangsfoyer
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf
Sprechzeiten während der Vorlesungszeit:
Dienstag: 11:30 - 14:30 Uhr
Alternativ können Sie einen Termin vereinbaren:
Techniker Krankenkasse
Kristina Langer
Tel. 040 46065109214
kristina.langer@tk.de

Beratung auf dem Campus.

Dienstags 11:30 - 14:30 Uhr
Gebäude 23.01 im Foyer
Heinrich-Heine-Universität

Nur während der Vorlesungszeit!
Oder einen Termin vereinbaren.

Kristina Langer
Tel. 040 - 46 06-510 92 14
kristina.langer@tk.de

www.tk.de/vt/kristina.langer

AOK-Studenten-Service Düsseldorf
Cornelia Grosse
Gebäude 21.11
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf
Tel. 0211 8225419
ass.duesseldorf@rla.aok.de

AOK-Studenten-Service Krefeld
Thorsten Reski
Friedrichstraße 27- 31
47798 Krefeld
Tel. 02151 856161
thorsten.reski@rh.aok.de

AOK-Studenten-Service Mönchengladbach
Katharina Kunter
Rathenaustraße 4/5
41061 Mönchengladbach
Tel. 02161 2459163
Fax 02161 2459175
katharina.kunter@rh.aok.de
Weiterführende Informationen finden Sie unter
www.aok.de/rh.



Studieren mit Kind

Kinderbetreuung – Kindertagesstätten des Studierendenwerks



Das Studierendenwerk ist Träger von vier großen Kindertagesstätten, die sich alle erfolgreich zu Familienzentren zertifiziert haben.

Familienzentrum Campus

Das Familienzentrum Campus als Verbund der drei Kindertagesstätten „Kleine Strolche“, „Abenteuerland“ und „Grashüpfer“ in Düsseldorf und das Familienzentrum Campus-Zwerge in Mönchengladbach bieten neben der Betreuungs- und Erziehungsarbeit für Kinder zusätzliche Beratungs- und Bildungsangebote für alle interessierten Familien rund um den Campus an. Die aktuellen Kurse und Angebote finden Sie auf der Internetseite des Studierendenwerks, www.stw-d.de.

Kindertagesstätte „Abenteuerland“

Die Kindertagesstätte „Abenteuerland“ ist zertifiziertes „Haus der kleinen Forscher“ und zertifizierte Einrichtung in der pädagogischen Erziehung für Kinder unter drei Jahren. Das Forschen und Experimentieren am eigenen Forscherturm mit Lupe, Re-



agenzgläsern, Farbpaletten fördert und unterstützt die natürliche Neugierde der Kinder. Die Kindertagesstätte hat eine eigene Turnhalle und eine Bücherei. Das große Außengelände bietet viel Freiraum zum Klettern, Matschen, Toben, Experimentieren und Spielen. Es ist mit abwechslungsreichen Spielgeräten ausgestattet.

Personal

Das pädagogische Team setzt sich aus einer frei gestellten Leitung und zwölf Fachkräften (davon vier in Teilzeit) und einer Berufspraktikantin zusammen. In einem liebevollen und vertrauensvollen Miteinander geben sie den Kindern Sicherheit und Orientierung sowie den Eltern fachkompetente Begleitung und



Studierendenwerk
Düsseldorf

Sorglos im Studium

Das Studentenwerk sorgt in 9 Mensen und 15 Cafeterien für das Wohl seiner Gäste und vermietet rund 4.000 Wohnplätze in 25 Wohnanlagen. Es ist Ansprechpartner zum Thema Studienfinanzierung (BAföG, Daka), bietet verschiedene Beratungen an und organisiert internationale Austauschprogramme und Exkursionen. In vier Kindertagesstätten stehen 188 Kindertagesstättenplätze zur Verfügung.

Studierendenwerk Düsseldorf
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf
Tel. 0211 81-15777
www.stw-d.de




Studierendenwerk
Düsseldorf

Studentisches Wohnen

Preisgünstig, kommunikativ und hochschulnah

In Düsseldorf, Krefeld, Mönchengladbach, Kleve und Kamp-Lintfort stellt das Studierendenwerk in 25 Wohnanlagen rund 4.000 preiswerte Wohnmöglichkeiten zur Verfügung. Einzelzimmer, Appartements, Wohngemeinschaften, Familienwohnungen für Studierende mit Kind und barrierefreie Appartements; für jeden Anspruch ist das Passende zu finden.

Studierendenwerk Düsseldorf
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf
Tel. 0211 81-13286
www.stw-d.de



Unterstützung in Erziehungsfragen. Fort- und Weiterbildung haben einen wichtigen Stellenwert in der pädagogischen Arbeit.

Betreuung

In zwei Familiengruppen und einer Tagesstättengruppe werden insgesamt 54 Kinder im Alter von vier Monaten bis zum Schuleintritt betreut.

Das pädagogische Konzept



Die pädagogische Arbeit basiert auf dem ganzheitlichen und situativen Ansatz. Im täglichen Ablauf werden den Kindern unterschiedlichen Alters- und Entwicklungsstadiums größtmögliche Aufmerksamkeit und Zuwendung gegeben; hierzu gehören die individuelle Förderung der Sinne, des Sozialverhaltens sowie der Gesamtpersönlichkeit.

Ernährung

Ein abwechslungsreiches und gesundes Essenangebot mit Frühstück, Mittagessen und Obst am Nachmittag sorgt für eine ausgewogene Ernährung.

Öffnungszeiten

Die Kindertagesstätte ist Montag und Mittwoch bis Freitag von 07:30 bis 17:30 Uhr sowie Dienstag von 07:30 bis 15:30 Uhr geöffnet.

Anmeldung und Besichtigung

Jeden Dienstag in der Zeit von 14:00 bis 15:00 Uhr (telefonische Voranmeldung).

Kontakt

Kindertagesstätte „Abenteuerland“
Sabine Niemeyer
Ernst-Abbe-Weg 50
40589 Düsseldorf
Tel. 0211 7599329
abenteuerland@stw-d.de



Anfahrt



Kindertagesstätte „Grashüpfer“



Die Kindertagesstätte verfügt in einem behindertengerechten Neubau über eine Einrichtungsfläche von 730 m² und ein großzügiges Außengelände von 900 m² zum Spielen und Toben. Eine eigene Turnhalle bietet Raum und Möglichkeit zu regelmäßigen Bewegungsangeboten.

Das Außengelände ist barrierefrei zugänglich. Die Kindertagesstätte ist eingeschossig und in einem parkähnlichen Gelände gelegen. In der Einrichtung stehen zusätzliche Räumlichkeiten für Beratungs- und Bildungsangebote des Familienzentrums Campus zur Verfügung.

Personal



Das Fachteam setzt sich aus einer freigestellten Leitung, dreizehn pädagogischen Fachkräften (davon fünf Teilzeitkräfte) und einer Berufspraktikantin sowie einer Physiotherapeutin in Teilzeit zusammen. Die Leitung und die zwei Fachkräfte der integrativen Gruppe verfügen über heilpädagogische Ausbildungen. Alle Beschäftigten bilden sich regelmäßig fort.

Betreuung

Die Einrichtung hat drei Familiengruppen und bietet 49 Betreuungsplätze. Die fünf Kinder mit Behinderung nehmen nach Ihren Interessen und Möglichkeiten an allen Aktionen und Aktivitäten teil.

Das pädagogische Konzept

Die pädagogische Arbeit basiert auf dem situativen Ansatz, der eine lebensnahe Bildung und Erziehung des Kindes ermöglicht. Über verschiedenste Spiel-, Bewegungs-, und Wahrnehmungsangebote und Aktivitäten wird die soziale, emotionale, motorische, kreative und kognitive Entwicklung der Kinder gefördert. Die gemeinsame Erziehung von Kindern mit und ohne Behinderung fördert eine vielfältige Erziehung und baut Berührungsängste ab.

Ernährung

Ein abwechslungsreiches und gesundes Essenangebot mit Frühstück, Mittagessen und Obst am Nachmittag sorgt für eine ausgewogene Ernährung.

Öffnungszeiten

Die Kindertagesstätte ist Montag und Mittwoch bis Freitag von 07:30 bis 17:30 Uhr sowie Dienstag von 07:30 bis 16:00 Uhr geöffnet.

Kontakt

Kindertagesstätte „Grashüpfer“
Tanja van Schravendijk
Stoffeler Broich 57
40225 Düsseldorf
Tel. 0211 81-14104
grashuepfer@stw-d.de
www.stw-d.de



Anfahrt



Kindertagesstätte „Kleine Strolche“

Die 600 m² große Kindertagesstätte verfügt über großzügig geschnittene Räumlichkeiten, u.a. eine eigene Turnhalle und zwei Sinnesräume. Das 1.500 m² große Außengelände ist mit zwei Klettergerüsten, einer großen Nestschaukel, einem Seilgarten und verschiedenen Kinderfahrzeugen ausgestattet.



Personal

Das pädagogische Fachteam der „Kleinen Strolche“ setzt sich aus einer freigestellten Leitung, zwölf Fachkräften (davon zwei in Teilzeit) und einer Berufspraktikantin zusammen. Die Fachkräfte verfügen über verschiedene Zusatzqualifikationen.

Betreuung

In drei Familiengruppen werden insgesamt 51 „kleine Strolche“ im Alter von vier Monaten bis zum Schuleintritt betreut.

Das pädagogische Konzept

Die pädagogische Arbeit basiert auf dem situativen Ansatz, der eine lebensnahe Bildung und Erziehung des Kindes ermöglicht. Die Förderung der Bewegung als elementarer Bestandteil der Entwicklung der Kinder ist ein grundlegender Schwerpunkt. Die Kindertagesstätte ist im Bereich der pädagogischen Erziehungsarbeit mit Kindern unter drei Jahren qualifiziert. Basierend auf der Erziehungsmethode Maria Montessoris „Hilf mir, es selbst zu tun“ regen die Erzieher/innen mit einer Vielzahl vorhandener Montessorimaterialien die Lernfreude der Kinder an.

Ernährung

Ein abwechslungsreiches und gesundes Essenangebot mit Frühstück, Mittagessen und Obst am Nachmittag sorgt für eine ausgewogene Ernährung.

Öffnungszeiten

Die Kindertagesstätte ist Montag und Mittwoch bis Freitag von 07:30 bis 17:30 Uhr sowie Dienstag von 07:30 bis 16:00 Uhr geöffnet.

Anmeldung



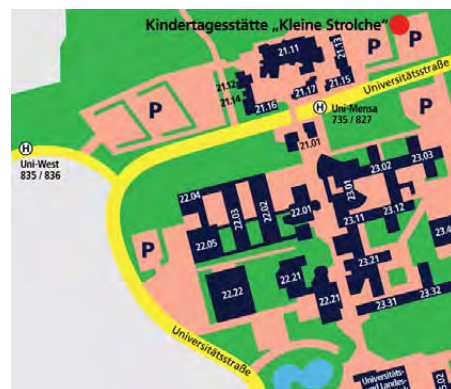
Jeden ersten und dritten Dienstag in der Zeit von 14:00 bis 15:00 Uhr (telefonische Voranmeldung erforderlich).

Kontakt

Kindertagesstätte „Kleine Strolche“
Daniela Kuschel
Universitätsstraße 1a
40225 Düsseldorf
Tel. 0211 3368250
kleinestrolche@stw-d.de



Anfahrt



Angebote des Familienzentrums Campus in Düsseldorf

Familien erhalten zeit- und ortsnahe Unterstützung und Beratung zu allen Fragen in den Bereichen Erziehung, Bildung und Familie.

Die Angebote des Familienzentrums Campus reichen weit über die Aufgabengebiete der Kindertagesstätten hinaus.



Die Kindertageseinrichtungen bieten neben den Betreuungsangeboten zusätzlich Angebote zur Beratung und Hilfe für Familien an.

Die Zusatzangebote richten sich an alle Studierenden und Familien im Umfeld der Kindertagesstätten:

- Individuelle Beratung zu Erziehungsfragen und Fragen rund um die Familie vor Ort
- Familienbildung und Erziehungspartnerschaft
- Kindertagespflege (Vermittlung an VaMV)

Offene Sprechzeiten

Mittwoch: 13:30 - 14:30 Uhr

Aktuelle Angebote finden Sie unter www.stw-d.de/ Kindertagesstaetten/.

Kindertagesstätte und Familienzentrum „Campus-Zwerge“ in Mönchengladbach

Großzügige Gruppenräumlichkeiten, gemütlich gestaltete Schlafräume, eine eigene Turnhalle und ein Außengelände bieten den Kindern viel Bewegungsfreiheit und Platz zum Spielen, Toben und Wohlfühlen.



Personal

Das pädagogische Team der „Campus-Zwerge“ setzt sich aus einer freigestellten Leiterin und neun Fachkräften (davon zwei in Teilzeit) zusammen.

Betreuung

Es werden in zwei Familiengruppen insgesamt 35 Kinder im Alter von vier Monaten bis zum Schuleintritt betreut.

Das pädagogische Konzept

Die pädagogische Arbeit basiert auf dem situativen Ansatz. Den Kindern wird die Möglichkeit geboten, ihre individuellen Bedürfnisse zu erkennen und zu entfalten. Die Altersmischung der Kinder bietet

zahlreiche Möglichkeiten für soziales Lernen: Die jüngeren Kinder profitieren besonders im Bereich der Selbstständigkeit von den älteren Kindern. Die älteren Kinder entwickeln Toleranz und Rücksichtnahme gegenüber den Fertigkeiten der Jüngeren und zeigen sich im Alltag mitverantwortlich. Das gegenseitige Helfen, Trösten und Miteinander fördert ihr Sozialverhalten.

Familienzentrum

Die Kindertagesstätte „Campus-Zwerge“ ist seit 2010 als Familienzentrum zertifiziert. Die Angebote des Familienzentrums reichen weit über das Aufgabengebiet einer Kindertagesstätte hinaus. Das Ziel ist die Zusammenführung von Bildung, Erziehung und Betreuung mit den zusätzlichen Angeboten zur Beratung und Hilfe für Familien sowie der Vereinbarkeit von Familie und Beruf bzw. Studium.

Aktuelle Angebote finden Sie unter www.stw-d.de/Kindertagesstaetten/Familienzentrum_cz.html.

Ernährung

Ein abwechslungsreiches Essenangebot mit Frühstück, Mittagessen und Obst am Nachmittag sorgt für eine ausgewogene Ernährung.

Öffnungszeiten

Die Kindertagesstätte ist Montag und Mittwoch bis Freitag von 07:30 bis 17:30 Uhr sowie Dienstag von 07:30 bis 16:00 Uhr geöffnet.

Anmeldung

Zur Besichtigung der Einrichtung und zur Anmeldung Ihres Kindes vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin.

Kontakt

Familienzentrum „Campus-Zwerge“
Elke Brockes
Rheydter Straße 265
41065 Mönchengladbach
Tel. 02161 6883972
campuszwergestw@stw-d.de



Anfahrt

Das Familienzentrum liegt direkt gegenüber der Hochschule Niederrhein an der Rheydterstraße.

Beratungen

Der Soziale Dienst des Studierendenwerks informiert schwangere Studentinnen und studierende Eltern über ihre Rechte, finanzielle Beihilfen sowie Betreuungseinrichtungen für Kleinkinder.

Kontakt

Studierendenwerk Düsseldorf
Soziale Dienste
Judith Weiskircher
Gebäude 21.12, Ebene 00
Tel. 0211 81-15341
sozialesdienste@stw-d.de



Studieren mit Behinderung

Um Menschen mit Behinderung und chronischen Erkrankungen beim Studium zu unterstützen, geben wir hier einen Überblick über die Informations- und Beratungshilfen, die zur Verfügung stehen.

- Nachteilsausgleichsregelungen im Studium
- Koordination von psychosozialer und praktischer Betreuung
- Initiierung von Kontakten
- Orientierungshilfe zu sozialrechtlichen Fragen

Beratung



Beratungsstelle des Studierendenwerks Düsseldorf

Ergänzend zur Allgemeinen Sozialberatung werden hier Studierende mit einer Behinderung oder chronischen Erkrankung sowie deren Eltern zu Fragen rund ums Studium und zum persönlichen Hilfsbedarf beraten.

Themen und Fragen der Beratung sind u.a.

- Studienplanung und Einschätzung des persönlichen Hilfebedarfs
- Finanzierung des Studiums

Kontakt

Studierendenwerk Düsseldorf
Beratung für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung
Dr. Roland Schmiedel
Gebäude 21.12
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf
Tel. 0211 81-11323
schmiedel@stw-d.de

Sprechzeiten

Terminvereinbarung zur persönlichen und individuellen Beratung telefonisch oder per E-Mail.

Beauftragter der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

„Studieren ohne Behinderung“ – Ziel ist es durch individuelle Unterstützung und Mitwirken auf struktureller Ebene die Voraussetzungen für ein chancengleiches und barrierefreies Studium zu schaffen. Herr Univ.-Prof. Dr. med. Matthias Franz und die Mitarbeiter/innen seiner Beratungsstelle bieten

Einzel- wie auch Gruppenberatungen an und stehen mit verschiedenen Serviceleistungen bei behinderungs- oder erkrankungsbedingten Einschränkungen im Studium unterstützend zur Seite. Bei Fragen und Schwierigkeiten werden im Gespräch Lösungen mit DozentInnen, MitarbeiterInnen und den universitären Einrichtungen gesucht. Die Beratungsstelle nimmt ebenso Hinweise auf bauliche Barrieren entgegen und bemüht sich die Behebung dieser einzuleiten.

Kontakt

Beauftragter für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung
Univ.-Prof. Dr. Matthias Franz
Universitätsklinikum Düsseldorf
Gebäude 15.16, Ebene 00, Raum 07
Moorenstraße 5
40225 Düsseldorf

Terminvergabe über die Beratungsstelle

Büro I - Gebäude 25.22, Ebene 00, Raum 60
Tel. 0211 81-15801
Büro II - Gebäude 28.01, Ebene 01, Raum 17
Telefon 0211 81-13213
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf
Mobil 0172 209391-4 oder -8
bbst@hhu.de
www.hhu.de/bbst

Sprechzeiten

Offene Sprechstunden
Montag 14–16 Uhr (Studierenden Service Center)
Donnerstag 10–12 Uhr (Büro, Geb. 25.22)
Individuelle Termine
Montag–Freitag nach Vereinbarung

Campus Barriere Frei (CBF)

Campus Barriere Frei ist eine Interessengruppe für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung, die sich aktiv für die Verbesserung der Studiensituation einsetzt. Die Gruppe bietet ein offenes Forum für den Austausch von Erfahrungen in lockerer Atmosphäre. Die Gestaltung der Abende orientiert sich vor allem an den Vorschlägen der Stu-

dierenden. Darüber hinaus finden zu verschiedenen Themen Gastvorträge von externen Referenten aus den Bereichen Wirtschaft, Soziales und Kultur statt. Die Treffen sind für jeden offen. Die Termine der CBF-Treffen finden Sie unter www.uni-duesseldorf.de/home/bbst. Bei Anregungen oder Fragen wenden Sie sich an die Studienassistentin über bbst@hhu.de.

Beratung für Studierende mit Beeinträchtigungen oder chronischen Erkrankungen der Hochschule Düsseldorf

Die Arbeitsstelle Barrierefreies Studium (ABS) berät und informiert behinderte und chronisch kranke Studieninteressierte. Inhalte der Beratung sind Fragen zu Prüfungsleistungen, den Nachteilsausgleichsregelungen bei der Zulassung und im Studium, der persönlichen Assistenz sowie den Ruhemöglichkeiten. Als Interessenvertretung setzt sie sich zudem für eine stetige Verbesserung der Rahmenbedingungen für ein Studium behinderter Menschen an der Hochschule Düsseldorf ein.

Kontakt

Björn Brünink (Dipl.-Soz.Päd.)
Gebäude 2, Raum 02.1.008
Tel. 0211/4351- 8970
barrierefrei@hs-duesseldorf.de

Sprechzeiten

Montag: 13:00 - 15:00 Uhr (Campus Nord)
Montag - Mittwoch: 10:00 - 12:00 Uhr (Campus Süd)
Donnerstag: 12:30 - 14:30 Uhr (Campus Süd)
sowie nach Vereinbarung.

Beauftragte für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung der Hochschule Niederrhein

Kontakt

Hochschule Niederrhein
Dezernat Studierendenservice
Werner Janßen, Dipl.-Verw.-Wirt
Gebäude A, Raum A E08
Reinarzstr. 49

47805 Krefeld
Tel. 02151 822-2130
werner.janssen@hs-niederrhein.de
Ansprechpartner für Erstberatung
Herr Hanna Astafan
Gebäude A, Raum A E07B
Telefon: 02151 822-2712
hanna.astafan@hs-niederrhein.de

Beauftragte für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung der Hochschule Rhein-Waal

Kontakt

Hochschule Rhein-Waal
Julia Ilg
Marie-Curie-Str. 1
47533 Kleve
Tel. 02821 80673-172
Julia.Ilg@hochschule-rhein-waal.de

Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung des DSW

Die Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung des Deutschen Studentenwerks (DSW) berät Studieninteressierte und Studierende mit Behinderungen und chronischen Krankheiten sowie deren Eltern und BeraterInnen in allen Fragen rund ums Studium. Regelmäßig werden Seminare zum Berufseinstieg organisiert.

Ein Handbuch Studium und Behinderung gibt einen umfassenden Überblick über alle relevanten Themen. Es kann kostenlos bei der IBS bestellt oder unter www.Studentenwerke.de/behinderung heruntergeladen werden. Hier können Sie sich auch über Veranstaltungen und aktuelle Themen informieren.

Kontakt

Deutsches Studentenwerk
Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

Tel. 030 297727-64
studium-behinderung@studentenwerke.de
www.studentenwerke.de/behinderung

Behinderung und BAföG

Das BAföG berücksichtigt die besondere Situation behinderter Studierender durch verschiedene Bestimmungen. Eine Behinderung wirkt sich hier insofern aus, als bei der Ermittlung des Einkommens der Eltern auf Antrag ein zusätzlicher Härtefreibetrag angesetzt wird. Darüber hinaus besteht bei Vorliegen einer Behinderung die Möglichkeit der Förderung über die Förderungshöchstdauer hinaus. Wird über die Förderungshöchstdauer hinaus gefördert, wird das BAföG für diese Zeit vollständig als Zuschuss gewährt, der nicht zurückgezahlt werden muss.

Behindertengerechtes Wohnen beim Studierendenwerk

Wohnraum für Menschen mit Behinderung muss besondere Bedingungen erfüllen, die der jeweiligen Beeinträchtigung individuell angepasst sind. Das Studierendenwerk Düsseldorf stellt Studierenden mit Behinderungen barrierefreie Wohnplätze zur Verfügung.

Kontakt

Studierendenwerk Düsseldorf
Gebäude 21.12
Anja Bäumker
Tel. 0211 81-13286
baeumker@stw-d.de
www.stw-d.de

Persönliche Sprechzeiten

Montag und Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr

Telefonische Sprechzeiten

Dienstag, Mittwoch und Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr



Stadt Düsseldorf

Information

Wichtige Adressen und Ansprechpartner

An- und Abmelden in Düsseldorf

Das Einwohnermeldeamt der Stadt Düsseldorf bietet eine Vielzahl von Leistungen. Im Internet, unter www.duesseldorf.de/dienstleistungszentrum, erhalten Sie einen guten Überblick.

Die Stadt Düsseldorf bietet einen besonderen Bürgerservice: Bürgerbüros, die Ihnen die Wege zu den Ämtern in der Innenstadt ersparen sollen. Die Adressen der Bürgerbüros der Stadt Düsseldorf finden Sie unter www.duesseldorf.de/einwohnerangelegenheiten/buergerbueros/index.shtml.

Kontakt

Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Einwohnerwesen
Willi-Becker-Allee 7
40200 Düsseldorf
Tel. 0211 89-91
einwohnermeldeamt@duesseldorf.de
www.duesseldorf.de

Abt. Kommunale Ausländerbehörde/Ausländerangelegenheiten

Willi-Becker-Allee 7
Tel. 0211 89-21020
auslaenderamt@duesseldorf.de
www.duesseldorf.de/auslaenderamt/aufenthalt/ausbildung
Öffnungszeiten
Montag und Dienstag: 07:30 - 16:00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 07:30 - 13:00 Uhr
Donnerstag: 07:30 - 18:00 Uhr
Termine können auch online vereinbart werden.

EU-Servicebüro
Willi-Becker-Allee 7
Tel. 0211 89-21020
auslaenderamt@duesseldorf.de
www.duesseldorf.de/auslaenderamt/eu_service
Öffnungszeiten
Montag und Dienstag: 07:30 - 16:00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 07:30 - 13:00 Uhr
Donnerstag: 07:30 - 18:00 Uhr

Amt für Einwohnerwesen
Abt. Kfz-Zulassungsbehörde
Höherweg 101
40200 Düsseldorf
zulassungsstelle@duesseldorf.de
Tel. 0211 89-91
Öffnungszeiten
Montag und Dienstag: 07:30 - 16:00 Uhr
Donnerstag: 07:30 - 18:00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 07:30 - 13:00 Uhr

und nach Terminvereinbarung unter
www.duesseldorf.de/kfz/termin.shtml

Kinderbetreuung

Düsseldorf hält für Familien eine Vielzahl attraktiver Angebote bereit. So gibt es für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt einen kostenlosen Platz in einer der über 300 Kindertagesstätten. Wenn Sie in den Kindertagesstätten des Studierendenwerks keinen Platz bekommen haben, hält die Stadt Düsseldorf eine Vielzahl von Betreuungsmöglichkeiten bereit. Informationen gibt es beim i-Punkt Familie, Heinz-Schmöle-Straße 8-10, 40227 Düsseldorf, Tel. 0211 89-98870, i-punkt-familie@stadt.duesseldorf.de.

Verkehrswege

Die Stadt Düsseldorf bietet ein dichtes Netz an öffentlichen Verkehrsmitteln (Straßenbahnen, U-Bahnen und Busse) und ist als fahrradfreundliche Stadt ausgezeichnet. Netz- und Fahrplanauskünfte können Sie im Internet unter www.rheinbahn.de und www.vrr.de nachlesen. Unter der Service-Hotline 01803 504030 erhalten Sie rund um die Uhr umfassende Informationen, von Fahrpreisen bis zu Fahrplanauskünften. Alle Studierenden, die an den Düsseldorfer Hochschulen, der Hochschule Niederrhein oder der Hochschule Rhein-Waal eingeschrieben sind, erhalten das Semesterticket und fahren im öffentlichen Netz in Nordrhein-Westfalen kostenfrei.

Tourist-Informationen

Tourist-Informationen der Düsseldorf Marketing & Tourismus GmbH bieten folgendes Serviceangebot:

- Touristische Informationen
- Hotelvermittlung bei Anreise (Tagesvermittlung)
- Messezimmer-Vermittlung
- Buchung von Stadtrundfahrten und -rundgängen
- Ticket-Vorverkauf
- Verkauf von Düsseldorf-Souvenirs
- Verkauf von WelcomeCard und Art:card

Kontakt

Tourist-Information Altstadt
Marktstraße/Ecke Rheinstraße
Tel. 0211 17202-840
Öffnungszeiten
Montag bis Sonntag: 10:00 - 18:00 Uhr

Tourist-Information am Hauptbahnhof
Immermannstraße 65b
Tel. 0211 17202-844
Öffnungszeiten
Montag bis Freitag: 09:30 - 19:00 Uhr
Samstag: 09:30 - 17:00 Uhr
(Sonderöffnungszeiten während großer Messen)
www.duesseldorf-tourismus.de

Düsseldorf Marketing & Tourismus GmbH
Benrather Straße 9
40213 Düsseldorf

Darüber hinaus finden Sie Informaonen auf Twitter und Facebook .

DüsseldorfCard

Mit der DüsseldorfCard haben Sie die Möglichkeit, die rheinische Landeshauptstadt kostengünstig kennen zu lernen und Busse und Bahnen im Stadtgebiet kostenlos zu benutzen. Die DüsseldorfCard können Sie bei der Düsseldorf Marketing & Tourismus GmbH, in vielen Hotels und bei den Vorverkaufsstellen der Rheinbahn erwerben. Weitere Informationen unter www.duesseldorf-tourismus.de/duesseldorfcard.

Willkommen in Düsseldorf - Gutscheine im Wert von über 500 Euro

Jeder Neu-Düsseldorfer bekommt bei der Anmeldung im Einwohnermeldeamt ein Begrüßungspaket das unter anderem einen Voucher für das Neubürgergutscheinheft „Willkommen in Düsseldorf“ enthält. Es ist erhältlich in den Tourist-Informationen Altstadt Marktstraße/Ecke Rheinstraße und Hauptbahnhof, Immermannstraße 65b, gegen Vorlage

des Vouchers, der Meldebescheinigung und einer Schutzgebühr von 5 Euro.

Freizeit- und Kulturangebote



Düsseldorf hat ein unübersehbares kulturelles Angebot. Sehenswürdigkeiten, zahlreiche Museen, Theater, Kinos, Restaurants, Kneipen und Cafés laden zum Besuch ein.

Wir geben an dieser Stelle nur einige Tipps. Mehr Informationen finden Sie unter www.duesseldorf.de/thema/termine.shtml, www.duesseldorf-today.de und www.duesseldorf-tourismus.de/veranstaltungen.

Sehenswertes

Königsallee

Liebevoll meist kurz „Kö“ genannt, gilt Düsseldorfs Königsallee mit ihren eleganten Shoppingpassagen und Konsumtempeln als einer der weltweit schönsten Boulevards. Gleich nebenan beginnt mit der Shadowstraße eine der umsatzstärksten Einkaufsmeilen Deutschlands und am Nordende schließt sich mit dem Hofgarten der erste öffentliche Bürgerpark Deutschlands an.

Altstadt

In unmittelbarer „Kö“-Nähe erstreckt sich die Altstadt. Mit ihren etwa 260 urigen Kneipen und gemütlichen Brauhäusern kennt man sie zwar als „längste Theke der Welt“, aber dieser Quadratkilometer birgt noch viel mehr, beispielsweise Museen, Galerien oder Kleinode barocker Baukunst, wie St. Andreas.

Burgplatz und der Alte Schlossturm

Der Burgplatz, prämiert als einer der schönsten deutschen Plätze der Nachkriegszeit, öffnet sich zum Rhein mit dem Alten Schlossturm, der heute in seinen Mauern 2000 Jahre Schifffahrtsgeschichte wieder aufleben lässt.

Geburtshaus Heinrich Heines

Wer die Bolkerstraße hinaufschlendert, gelangt zum Geburtshaus Heinrich Heines, eines noch berühmteren Sohnes der Stadt.

Rheinuferpromenade

Ganz in der Nähe findet sich der eindeutige Beweis, dass man in dieser Stadt gern promeniert. Neben der traditionsreichen „Kö“ gibt es eine weitere Promenade, die gleich zwei Kilometer lang ist, die Rheinuferpromenade. Die Rheinuferpromenade verspricht gemütliches Bummeln mit atemberaubendem Blick auf den Rhein und die Jugendstilfasaden von Oberkassel vis a vis. Biergärten laden zum Verweilen ein.



Rheinturm

Der Blick schweift zum Rheinturm und zum Landtag Nordrhein-Westfalen. Von der Besucherterrasse oder aus dem Drehrestaurant an der Spitze des Rheinturms präsentieren sich Stadt und Region aus der Vogelperspektive, bei klarer Sicht sind sogar die Spitzen des Kölner Doms zu entdecken.



Frank O. Gehry-Bauten und das Neue Stadtthor Kunst, Kommunikation, Kreativität und spektakuläre Architektur treffen sich im MedienHafen. Die eindrucksvollsten Gebäude sind die schiefen Häuser von Stararchitekt Frank O. Gehry und das Neue Stadtthor. Im MedienHafen wechselt sich Moderne Architektur ab mit liebevoll restaurierten alten Hafengebäuden.



Schloss Benrath

Im Düsseldorfer Süden reiht sich eine ganz besondere Perle in die Kette der Sehenswürdigkeiten ein. Schloss Benrath wurde vor mehr als 200 Jahren als Lust- und Jagdschloss des Kurfürsten Karl Theodor erbaut. Das einzigartige Ensemble von Schloss und Park gilt als eines der bedeutendsten seiner Art. Im östlichen Flügel befindet sich das Museum für Europäische Gartenkunst. Weitere Informationen unter www.schloss-benrath.de.

Ereignisse und regelmäßige Veranstaltungen

Düsseldorf ist eine moderne Stadt. Und doch werden hier jahrhundertealte Bräuche gepflegt. Untrennbar mit den Traditionen verbunden sind zahlreiche Feste, denn die Düsseldorfer wären keine echten Rheinländer, wenn nicht jeder Anlass auch einen guten Grund zum Feiern liefern würde.

Karneval

Düsseldorf ist mit Köln und Mainz eine der drei Hochburgen des Karnevals. Zwischen dem 11. November und Aschermittwoch finden in Düsseldorf über 600 Karnevalssitzungen statt. Die Höhepunkte sind Hoppeditz Erwachen am 11. November um 11:11 Uhr – Karnevalistischer Auftakt vor dem Rathaus mit der „Narrenschele“ des Hoppeditz, Altweiberfastnacht – Sturm der Frauen auf das Rathaus und Straßenkarneval in der Altstadt, Karnevalssonntag – Straßenkarneval auf der Königsallee, Rosenmontagszug – Festzug mit geschmückten Karnevalswagen und Fußgruppen zieht durch die ganze Innenstadt. Weitere Informationen erhalten Sie beim Comitée Düsseldorfer Carneval, Tel. 0211 330101, www.comitee-duesseldorfer-carneval.de.

Radschlägerturnier

Der Brauch des Radschlagens geht zurück auf das Jahr 1288, als Düsseldorf nach der Schlacht von Worringen die Stadtrechte erhielt und die Kinder ihre „Freudendreher“ aufführten. Weitere Informationen erhalten Sie beim Heimat- und Bürgerverein Alde Düsseldorfer, Tel. 0211 322250 oder unter www.aldeduesseldorfer.de.

Größte Kirmes am Rhein

Immer im Juli veranstaltet der Sankt Sebastianus Schützenverein 1316 e.V. sein Schützen- und Heimatfest auf den Oberkasseler Rheinwiesen die Größte Kirmes am Rhein mit 330 Fahrgeschäften, die jedes Jahr über 4,5 Millionen Besucher anlocken. Den Höhepunkt des neuntägigen Spektakels bildet am Freitag nach Einbruch der Dämmerung ein großes Feuerwerk, www.schuetzen-1316-duesseldorf.de.

Bücherbummel auf der Kö

Einmal im Jahr, meist im Frühsommer, verwandelt sich die Königsallee in eine Büchermeile, bei der zahlreiche Verlage, Buchhändler und Antiquariate keine literarischen Wünsche offen lassen.

Japan-Tag Düsseldorf/NRW

Der Japan-Tag hat sich zu einem wahren Höhepunkt im Düsseldorfer Veranstaltungskalender entwickelt. Bei diesem größten deutsch-japanischen Begegnungsfest seiner Art bringen die in Düsseldorf lebenden Japaner den Besuchern die Kultur ihrer Heimat nahe und beteiligen sich intensiv an der Gestaltung des Festes. Das japanische Feuerwerk, dass traditionell zum Abschluss gezündet wird, gilt als eins der schönsten außerhalb Japans. Weitere Informationen unter www.japantag-duesseldorf-nrw.de.

Weihnachtsmärkte

Verführerische Düfte von Glühwein, Maronen und Mandeln ziehen von November bis Dezember durch die Straßen Düsseldorfs. In festlicher Beleuchtung erstrahlen dann unter anderem der „Engelchenmarkt“ in der Altstadt und der Weihnachtsmarkt auf dem Schadowplatz. Geboten wird den Tausenden von Besuchern eine bunte Palette von Geschenkideen, kulinarischen Köstlichkeiten und ein stimmungsvolles Unterhaltungsprogramm. Weitere Informationen unter www.duesseldorf-weihnachtsmarkt.de.

Veranstaltungstipps

Weitere Veranstaltungsinformationen und Tickets unter www.dticket.de oder 01805 644332 (14 Cent/Min aus dem deutschen Festnetz ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz)

Kultur

Die Kulturszene in Düsseldorf ist lebendig und vielseitig. Künstler und Kunst gibt es überall zu entdecken. Insgesamt 17 städtische Museen und Ausstellungshäuser und zahlreiche private Museen, über 20 Bühnen, zahlreiche Konzertsäle, über 100 Galerien und regelmäßige Kunstausstellungen von internationalem Rang machen die Landeshauptstadt zu

einer erstklassigen Adresse. Die Aktivitäten des Kulturamts reichen von Konzeption und Durchführung eigener Projekte bis hin zur Vergabe von Zuschüssen und der Bereitstellung von Räumlichkeiten.

Kontakt

Landeshauptstadt Düsseldorf
Kulturamt
Zollhof 13
40200 Düsseldorf
Tel. 0211 89-96100
kulturamt@stadt.duesseldorf.de

Museen

Aufgrund der Vielzahl von Museen geben wir Ihnen hier eine kleine Auswahl. Informationen zu weiteren Museen finden Sie unter www.duesseldorf.de/tourist/stadt/museum/inhalt.htm oder unter www.duesseldorf-tourismus.de.

Museum Kunstpalast
Ehrenhof 4-6
40479 Düsseldorf
Tel. 0211 89-90200
www.museum-kunst-palast.de

Die bisherige Kunsthalle Düsseldorf, das Kunstmuseum im Ehrenhof und der Kunstpalast verbinden sich zum Museum Kunstpalast. Sammlungen: Alte Kunst, Malerei des 19. Jahrhunderts, Klassische Moderne, Grafische Sammlung, Glasmuseum Hentrich, Sonderausstellungen.

NRW-Forum Kultur und Wirtschaft
Ehrenhof 2
40479 Düsseldorf
Tel. 0211 89-26690
www.nrw-forum.de

Filmmuseum Düsseldorf
Schulstraße 4
40213 Düsseldorf
Tel. 0211 89-92232
www.duesseldorf.de/kultur/filmmuseum
Dauerausstellung: Exponate und Modelle aus 100 Jahren Filmgeschichte.

Heinrich-Heine-Institut
Bilker Straße 12-14
40213 Düsseldorf
Tel. 0211 89-56262
www.duesseldorf.de/heineinstitut/index.shtml

K20 Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen
Grabbeplatz 5
40213 Düsseldorf
Tel. 0211 8381-130
www.kunstsammlung.de
Kunst des 20. Jahrhunderts, Paul-Klee-Sammlung

K21 Kunstsammlung im Ständehaus
Ständehausstraße 1
Tel. 0211 8381-204
40217 Düsseldorf
www.kunstsammlung.de
Zeitgenössische Kunst des 21. Jahrhunderts

Kunsthalle Düsseldorf
Grabbeplatz 4
40213 Düsseldorf
Tel. 0211 89-96243
www.kunsthalle-duesseldorf.de

Stadtmuseum
Berger Allee 2
40213 Düsseldorf
Tel. 0211 89-96170
www.duesseldorf.de/stadtmuseum
Sammlungen zur Geschichte der Stadt

Theater und Schauspielbühnen

Neben den städtischen Bühnen gibt es in Düsseldorf freie Theater, die vielfach engagiertes, innovatives Programm bringen.

Deutsche Oper am Rhein
Heinrich-Heine-Allee 16 a
40213 Düsseldorf
Tel. 0211 89-25210
www.rheinoper.de

Düsseldorfer Schauspielhaus
Gustaf-Gründgens-Platz 1



40211 Düsseldorf
Tel. 0211 85230
www.duesseldorfer-schauspielhaus.de

Kom(m)ödchen
Kay-und-Lore-Lorentz-Platz
40213 Düsseldorf
Tel. 0211 325606
www.kommoedchen.de

Komödie
Steinstraße 23
40210 Düsseldorf
Tel. 0211 30201030
www.komoedie-duesseldorf.de

Savoy Theater
Graf-Adolf-Straße 47
40210 Düsseldorf
Tel. 0211 83089-00
www.savoy-theater.de

Junges Theater in der Altstadt (JuTA)
Forum Freies Theater
Kasernenstraße 6
40213 Düsseldorf
Tel. 0211 327210
www.forum-freies-theater.de

Theater an der Kö Schadow-Arkaden
40212 Düsseldorf
Tel. 0211 322333
www.theateranderkoe.de

Roncalli's Apollo Varieté
Haroldstraße 1 / Apollo Platz 1

40213 Düsseldorf
Tel. 0211 8289090
www.apollo-variete.com

Capitol Theater Düsseldorf
Erkrather Straße 30
40233 Düsseldorf
Tel. 0211 73440
www.capitol-theater.de

Kinos

Düsseldorf hat ein großes Angebot an Kinos. Vom kleinen Programmkino bis zum Multiplex ist in Düsseldorf alles für das Cineastische vorhanden. Moderne Multiplex-Kinos sind das UFA und das UCI. Die Filmkunst und Programmkinos zeigen oft Filme in thematischer Ergänzung zu anderen kulturellen Veranstaltungen und in Originalfassung. Einen guten Überblick über den Spielplan aller Kinos finden Sie im Biograph, der kostenlos in einigen Cafés und Kneipen ausliegt, unter www.biograph-online.de oder in den lokalen Tageszeitungen.

Stadt magazine

Um zu erfahren, was gerade aktuell in der Stadt los ist, ist es empfehlenswert sich ein Stadtmagazin zu besorgen. Kostenlos erhalten Sie in den Tourist-Informationen das offizielle Monatsprogramm der Landeshauptstadt, das in Düsseldorf stattfindende Veranstaltungen beinhaltet, ebenfalls kostenlos das Stadtmagazin Coolibri sowie der Biograph. Der „Prinz“ ist eher überregional orientiert, bietet aber auch eine Düsseldorfer Veranstaltungsübersicht.

Sport

Sport kann man in Düsseldorf auf vielerlei Art und Weise betreiben. Über die Stadt verteilen sich rund 270 Sportplätze und 170 Turnhallen, 500 Tennisfelder und 15 Bezirkssportanlagen. Dazu kommen Eisstadion, Golfplatz Lausward, Freibäder, Hallenbäder und zahlreiche private Sportanlagen.

Informationen zu Sportangeboten, Erholungsgebieten, Wellness, Erlebnisparks, Natur und Umwelt und vieles mehr, finden Interessierte unter www.duesseldorf-tourismus.de/freizeit-sport.

Kontakt

Landeshauptstadt Düsseldorf
Sportamt
Arena-Straße 1
Tel. 0211 89-95200

Stadtsportbund Düsseldorf
Arena-Straße 1
40474 Düsseldorf
Tel. 0211 200544-0
www.ssbduesseldorf.de

Stadt Krefeld

Information

Die Lage am Rhein, das schon geschichtlich begründete Renommee als Stadt der Moderne, der Toleranz und Weltoffenheit, die geradezu ideale Anbindung an alle wichtigen Verkehrsadern, die unmittelbare Nachbarschaft zu Düsseldorf und zum Niederrhein, die zentrale europäische Lage, die Tradition von Wissenschaft und Forschung, der hohe Freizeitwert, das breite Kulturangebot und die lebenswerten Brauchtums- und Nachbarschaftsstrukturen sind starke Argumente für eine sympathische Stadt.

Kontakt

Stadtmarketing Krefeld
Von-der-Leyen-Platz 1
47798 Krefeld
Tel. 02151 36601515
freizeit@krefeld.de

Freizeit- und Kulturangebote

Stadtkultur – Vielfalt (er)leben

Die breit gefächerte Krefelder Kulturszene geht weit über das übliche Angebot einer mittleren Großstadt hinaus. Dank ihrer avantgardistischen Tradition hat die Stadt vor allem auf dem Gebiet der zeitgenössischen Kunst einen exzellenten Ruf. Eine große Sammlung moderner Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts präsentiert das vollständig sanierte Kaiser-Wilhelm Museum. Zudem sorgen die Häuser Lange und Esters mit wegweisenden Ausstellungen auch auf internationalem Parkett regelmäßig für Aufmerksamkeit.

Einen Ausflug in das Mittelalter erwartet die Besucher der Burg Linn. Das gleich-

namige Museumszentrum umfasst neben der Burg ein Jagdschloss sowie das Archäologische Museum, deren abwechslungsreiche Sammlungen ganzjährig besucht werden können. Gegenüber der Burg befindet sich das Deutsche Textilmuseum, welches eine der weltweit wichtigsten Sammlungen historischer Textilien und Bekleidungen beheimatet. Im Rahmen wechselnder Ausstellungen greift das Museum das Thema Textil immer wieder neu und spannend auf.

Theater und Bühnen

Für die Vorstellung des innovativen Kulturangebots steht Krefeld unter anderem eine große Bühnenvielfalt zur Verfügung. So sorgen nicht nur das Krefelder Dreipartentheater mit einem anspruchsvollen aber auch unterhaltsamen Spielplan für Abwechslung, sondern auch Initiativen, Projekte und Spielstätten wie das städtische Kinder- und Jugendtheaterzentrum Kresch und das Kulturzentrum Fabrik Heeder. Hier findet seit 1994 auch das Tanzfestival „Move! - Krefelder Tage für modernen Tanz“ statt, in dessen Rahmen sowohl regionale als auch internationale Ensembles hochkarätige Darbietungen zeitgenössischen Tanzes präsentieren.

Stadt(frei)zeit – Abwechslung genießen

Als eine der grünsten Großstädte Deutschlands bietet Krefeld eine großartige Kulisse, um die Freizeit auf vielfältige Art und Weise zu genießen. So laden nicht nur die Krefelder Wälder im Hülser Bruch, im Gelleper Bruch und im Stadt- und Forstwald dazu ein, vom Wandern, über Joggen und Reiten bis hin zum Mountainbiken Erholung in der Natur zu finden. Der Erholungspark Elfrather See ist sowohl für einen entspannenden Spaziergang als auch für diverse Wassersportarten wie Rudern, Segeln und Surfen die richtige Adresse. Einhundertvierundsechzig Sportvereine bieten in Krefeld ein breites Freizeitsportangebot, da-

rüber hinaus wird in zahlreichen Disziplinen sogar Spitzensport betrieben. Die Krefelder Pinguine gehören seit vielen Jahren zu den deutschen Spitzeneishockeyteams. Auch der Galopp-Rennsport hat in Krefeld ein festes zu Hause. Inmitten des idyllischen Stadtwalds gelegen kann auf der wunderschönen historischen Rennbahn rund sechs Mal pro Jahr flanieren und auf schnelle Pferde gewettet werden. Im Inneren der Bahn befindet sich zudem einer der insgesamt drei Krefelder Golfplätze.

Seine grüne Lage macht auch den Krefelder Zoo zu einem attraktiven Ziel für Besucher von nah und fern. 1938 im Park des Grotenburg-Schlösschens eröffnet, beheimatet er über 1.000 exotische und heimische Tiere aus 200 Arten. Zu den Höhepunkten des Zoobesuchs zählen die neu gestaltete begehbare Pinguin-Landschaft der große Gorillagarten sowie der Schmetterlingsdschungel.

Veranstaltungen

Auch das bunte und hochkarätige Veranstaltungsprogramm ist ein guter Grund für einen Besuch in Krefeld. Neben der City, in der beliebte Events wie „Kultur findet Stadt(t)“, Einkaufen bei Kerzenschein oder der Pottbäckermarkt stattfinden, verfügt die Stadt über eine Reihe weiterer attraktiver Veranstaltungsorte. Zu ihnen zählt beispielsweise das Gelände rund um die Burg Linn, auf dem seit über 40 Jahren der Historische Flachsmarkt abgehalten wird. Darüber hinaus machen sowohl im Veranstaltungszentrum Seidenweberhaus als auch in der Multifunktionsarena KönigPalast nationale wie internationale Konzerte, Theateraufführungen, Kabarett- und Comedy-Stars sowie Sport-Events Station.

Ein ganz besonderes Veranstaltungsensemble bilden die moderne Mediothek und das denkmalgeschützte Stadttheater, wenn sie beim jährlichen Theaterball Bühnen, Innenhöfe, Foyers, Emporen, Restaurants und Cafés zu Aufführungsorten und Tanzflächen verbinden und Publikum und Künstler, Zuschauerraum und Bühne dadurch eine einzigartige Symbiose eingehen.

Kontakt

Stadtmarketing Krefeld
Von-der-Leyen-Platz 1
47798 Krefeld
Tel. 02151 36601515
freizeit@krefeld.de

Theater Krefeld und Mönchengladbach gGmbH
Theaterplatz 3
47798 Krefeld
Tel. 02151 805-0
Theaterkasse Tel. 02151 805-125
www.theater-krefeld-moenchengladbach.de

Kulturbüro der Stadt Krefeld
Friedrich-Ebert-Straße 42
47799 Krefeld
Tel. 02151 583611
www.krefeld.de/kulturbuero

Fabrik Heeder
Virchowstr. 130
47805 Krefeld
Tel. 02151 86-2600
www.krefeld.de/heeder

Kunstmuseen Krefeld
Kaiser Wilhelm Museum
Joseph Beuys-Platz 1
(ehemals Karlsplatz 35)
47798 Krefeld
Museum Haus Lange und Museum Haus Esters
Wilhelmshofallee 91-97
47800 Krefeld
Tel. 02151 975580

Museum Burg Linn
Rheinbabenstraße 85
Tel. 02151 155390

Deutsches Textilmuseum Krefeld
Andreasmart 8
47809 Krefeld
Tel. 02151 9469450
www.krefeld.de/textilmuseum

Fahrplanauskunft erhalten Sie bei den Städtischen Werken Krefeld, im Kundenzentrum auf der Hochstraße und im Hansa-Centrum, Tel. 01803 504030 oder bei der Deutschen Bahn AG.

Stadtwerke Krefeld AG
Zentrale
St. Töniser Straße 124
Tel. 02151 98-0
service@swk.de
www.swk.de



Studierendenwerk
Düsseldorf

Studienfinanzierung

Finanzierung leicht gemacht

Das Wissen um eine verlässliche Studienfinanzierung ist ein wichtiger Faktor bei der Entscheidung für ein Studium. Das Studierendenwerk Düsseldorf ist Ihr Ansprechpartner zum Thema Studienfinanzierung.

Studierendenwerk Düsseldorf
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf
Tel. 0211 81-13381
www.stw-d.de




Studierendenwerk
Düsseldorf

Campus-Dinner

Essen und Wohlfühlen bis in die Abendstunden

Das campus vita bietet Ihnen auch nach den Vorlesungen seine abwechslungsreiche, frische Küche. Im Semester ist das Restaurant montags bis donnerstags durchgehend von 11:30 bis 20:30 Uhr für Sie geöffnet.

Studierendenwerk Düsseldorf
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf
Tel. 0211 81-13327
www.stw-d.de



Stadt Mönchengladbach

Informationen

Mönchengladbach liebt die Gegensätze. Da steht die 974 gegründete (und von Napoléon Bonaparte aufgehobene) Benediktinerabtei St. Vitus mit dem Gladbacher Münster vis à vis eines architektonisches Gesamtkunstwerkes der Postmoderne, dem Museum Abteiberg. Am Eingang der Shoppingmeile Hindenburgstraße finden Besucher das Gasthaus St. Vith aus dem 17. Jahrhundert.

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

Neben den zentralen Ämtern der Verwaltung in den Zentren Mönchengladbach und Rheydt gibt es sechs Außenstellen in den vier Stadtbezirken. Die Kontaktadressen finden Sie unter www.moenchengladbach.de

Freizeit- und Kulturangebote

Kultur

Liebhaber zeitgenössischer Kunst kommen im Museum Abteiberg auf ihre Kosten. Kunst und Kultur des 16. und 17. Jahrhunderts können Besucher des Museums Schloss Rheydt bewundern. Das an der Niers gelegene Renaissance-Schloss ist die ideale Kulisse für Ritterspiele, Kunst- und Handwerkermärkte oder Konzerte im Freien.

Zu einem Streifzug durch die Jahrhunderte laden auch Schloss Wickrath mit seinem barocken Schlosspark, das historische Münster, der Jugendstil-Wasserturm an der Viersener Straße oder die Kaiser-Friedrich-Halle am Bunten Garten ein. Sie ist neben dem Theater Mönchengladbach die bedeutendste Konzert- und Veranstaltungsbühne der Stadt. Kunst und Kultur sind aber auch in Kneipen und Cafés, in Galerien und Ateliers oder auf den Kleinkunsthöfen lebendig. Ein Blick in den Veranstaltungskalender lohnt sich immer.

Städtisches Museum Abteiberg
Abteistraße 27
41061 Mönchengladbach
Tel. 02161 252630
www.museum-abteiberg.de

Städtisches Museum Schloss Rheydt
Schlossstraße 508
41238 Mönchengladbach
Tel. 02166 928900
www.schlossrheydt.de

Freizeit und Erholung

Mönchengladbach ist eine Großstadt im Grünen. Der Naturpark Maas-Schwalme streift das Stadtgebiet, das zu 60 Prozent aus Parks, typisch niederrheinischen Landschaften und Wäldern besteht. Über eine Länge von 22 Kilometern erstreckt sich der Niersgrünzug vorbei an Schlössern, Mühlen und Herrensitzen.

Bühne und Theater

Theater Mönchengladbach
Odenkirchener Straße 78
41236 Mönchengladbach
www.theater-kr-mg.de
Theaterkasse
Tel. 02166 6151100

BIS - Zentrum für offene Kulturarbeit
Bismarckstraße 97 - 99
Tel. 02161 181300
www.bis-zentrum.de

Das Rote Krokodil - Livebühne im Kunstwerk
Wickrathberger Straße 18 b
Tel. 02166 133930
www.rotes-krokodil.de

TiG - Theater im Gründungshaus
Eickener Straße 88
41061 Mönchengladbach
Tel. 02161 1858280
www.theater-im-gruendungshaus.de

Sport und Events

Im Nordpark schlägt bei Heimspielen von Borussia Mönchengladbach das Herz der Region im mehr als 50.000 Zuschauer fassenden BORUSSIA-Park. Dort wie im benachbarten Hockey-Park treffen sich aber nicht nur Fans sportlicher Großereignisse. Hier geben sich in der Openair-Saison auch Pop- und Rockgrößen die Klinke in die Hand.

Stadtsportbund Mönchengladbach e. V.
Berliner Platz 19
41061 Mönchengladbach
Tel. 02166 294390
www.mg-sport.de

Bildungswerk
Außenstelle Mönchengladbach
Berliner Platz 19
Tel. 02166 2943913
www.sportangebote-moenchengladbach.de
bildungswerk@mg-sport.de

Stadt Kleve

Informationen

Im Mittelalter war Kleve Zentrum eines der bedeutendsten Herzogtümer Europas, zu Beginn des 19. Jahrhunderts wurde Kleve Kurort mit Badegästen aus aller Welt. Heute ist es ein aktives und attraktives Zentrum am unteren Niederrhein.



Modern und lebhaft präsentiert sich Kleve und doch ist die reiche Geschichte der Herzogstadt an vielen Stellen spürbar: die Schwanenburg, das Wahrzeichen der Kreisstadt, lädt zum Besuch des Schwanenturms ein, der eine eindrucksvolle Aussicht auf die Rheinebene und bis in die Niederlande bietet. Die barocken Gartenanlagen, die im 17. Jahrhundert gestaltet wurden, dienten Gartenarchitekten von Berlin bis Versailles als Anregung und verzau-bern die Besucher auch heute noch. Der benachbarte Forstgarten entstand im 18. Jahrhundert und begeistert mit seiner Vielzahl an exotischen Gehölzen. Wegen ihrer gartenhistorischen Bedeutung sind die Klever Anlagen Teil des Europäischen Gartennetzwerkes EGHN (European Garden Heritage Network). Das Kurhaus stammt aus der Blütezeit der Kurstadt „Bad Cleve“ und beherbergt heute das „Museum Kurhaus Kleve“ mit Kunstwerken vom Mittelalter bis zur Gegenwart.

Seit 2009 ist Kleve Hochschulstandort. Der komplett neu errichtete Campus der Hochschule Rhein-Waal wurde 2012 eingeweiht und hat ein neues, innenstadtnahes Zentrum am alten Industriehafen entstehen lassen.



Traditionell erfahren Radwanderer den Niederrhein mit seinen Flusslandschaften und verträumten Wiesen und Auen. Aber auch das Thema Wandern nimmt an Bedeutung zu. Besonderes Highlight seit einigen Jahren ist die Draisine auf der stillgelegten Bahntrasse zwischen Kleve und dem niederländischen Groesbeek.

Freizeit- und Kulturangebote



Kleve hat über das Jahr einen reichhaltigen Veranstaltungskalender. Neben den traditionellen Festen wie Kirmes, Schützenfest oder der saisonalen Märkte, gibt es viel Musik. Klassisch und modern, open air und in den diversen Lokalitäten der Stadt. Kulturinteressierte finden Angebote für Theater, Comedy und Kunstausstellungen, sportlich Ambitionierte locken der Niederrheinischer Radwandertag, das Radrennen am Tönnissencenter oder der Citylauf durch die Innenstadt.

Ein besonderes Highlight ist das „Schwanenritter-Race“ auf dem Gelände der Hochschule Rhein Waal.

Studenten des Fachbereiches Bionik messen sich mit anderen Teams in einer Challenge um Bootsbaue und Wetttrudern.

Kontakt
Kleve Marketing GmbH & Co. KG
Op Schlag 11-13
47533 Kleve
Tel. 02821 89509-0
stadtmarketing@kleve.de
www.kleve-tourismus.de
www.kleve.de

Öffnungszeiten

Juni - August:

Montag - Freitag: 10:00 - 18:00 Uhr

Samstag : 10:00 - 15:00 Uhr

September bis Mai:

Montag - Freitag: 10:00 - 17:00 Uhr

Samstag: 10:00 - 14:00 Uhr

Stadt Kamp-Lintfort

Informationen



Kamp-Lintfort liegt landschaftlich reizvoll am linken Niederrhein zwischen der niederländischen Grenzregion und dem Ruhrgebiet. Überregional bekanntestes Highlight ist Kloster Kamp. Fans der Industriekultur kommen mit den Werksgebäuden an der Friedrich-Heinrich-Allee und der Alt-Siedlung Friedrich Heinrich, einer der größten Zechenkolonien im Rheinisch-Westfälischen Industriegebiet, auf ihre Kosten.



Beste Voraussetzungen zum Bummeln und Einkaufen finden Besucherinnen und Besucher in der neu gestalteten Innenstadt. Zahlreiche Sport- und Freizeitmöglichkeiten wie das Panoramabad Pappelsee, ein vielfältiges Angebot an Sportvereinen sowie verschiedene Rad-, Wander- und Reitwege bieten Abwechslung und Entspannung.

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

Kontakt
Stadt Kamp-Lintfort
Am Rathaus 2
47475 Kamp-Lintfort
Tel. 02842 912-0
info@kamp-lintfort.de

Verkehrswege

Fahrplanauskünfte erhalten Sie im Kundencenter der NIAG, Kolkschenstr. 16, telefonisch unter 01803 504030 oder im Internet unter www.niag-online.de.

Freizeit- und Kulturangebote

Informationen zu Freizeit, Touristik und Kultur erhalten Sie beim Stadtmarketing und beim Kulturbüro der Stadt Kamp-Lintfort.

Kontakt
Stadt Kamp-Lintfort
Am Rathaus 2
47475 Kamp-Lintfort
Tel. 02842 912-0
stadtmarketing@kamp-lintfort.de
kulturbuero@kamp-lintfort.de



Museen



Museum Kloster Kamp
Abteiplatz 24
47475 Kamp-Lintfort
Tel. 02842 4062
www.kloster-kamp.eu

Haus des Bergmanns
Ebertstr. 88
47475 Kamp-Lintfort
Tel. 02842 41784
www.bergmannstradition.de

Bühne und Theater



Bühne 69 e.V.
Abteiplatz 27
47475 Kamp-Lintfort
Tel. 02842 3399380
www.buehne69.de

Die Stadt Kamp-Lintfort bietet in jedem Jahr im Rahmen eines Abonnements ein buntes Programm an

Theater und Kabarettveranstaltungen in der Stadthalle an. Im jährlichen Wechsel finden die Open-Air Highlights Kamper Freilichttheater und Kamper Nacht vor der Kulisse des Klosters statt. Alle Infos dazu sind beim Kulturbüro oder unter www.kamp-lintfort.de erhältlich.

Veranstaltungen

Eine Übersicht der aktuellen Veranstaltungen in und um Kamp-Lintfort finden Sie im Veranstaltungskalender der Stadt Kamp-Lintfort unter www.kamp-lintfort.de.

Sport



Kamp-Lintfort ist eine „sportliche“ Stadt. Der StadtSportVerband Kamp-Lintfort e.V. besteht aus 43 Sportvereinen mit nahezu 10.000 Mitgliedern.

Kontakt

StadtSportVerband Kamp-Lintfort e.V.
Postfach 1470
47459 Kamp-Lintfort
Tel. 02842 80 451
www.sport-in-kamp-lintfort.de

Panoramabad Pappelsee
Bertastr. 74
47475 Kamp-Lintfort
Tel. 02842 81640
www.panoramabad-pappelsee.de



Wenn Sie einen Finanzpartner haben, der Sie auf Ihrem Weg begleitet und unterstützt.

Entdecken Sie unsere Angebote für Studenten.



**Sparkasse
Kleve**



**Stadtparkasse
Mönchengladbach**



**Sparkasse
Krefeld**



**Stadtparkasse
Düsseldorf**



„Die TK ist meine Nr. 1:
Denn sie kümmert sich
ganz persönlich um uns
Studenten. Gleich hier
an der Uni.“

Die TK für Studierende:

- **Betreuung vor Ort**
Wir sind persönlich
für Sie da
- **Bei Anruf Hilfe**
TK-Mitarbeiter und
Ärzte sind 24 Stunden
erreichbar
- **Reiseimpfungen**
Kostenübernahme
bei empfohlenen
Impfungen

Das sind nur drei Bei-
spiele für unser um-
fangreiches Leistungs-
angebot. Ich berate Sie
gern ausführlich.

Jetzt online Mitglied
werden!



Kristina Langer

Tel. 040 - 46 06-510 92 14
Mobil 01 51 - 14 53 49 89
kristina.langer@tk.de

www.tk.de

„Wie die TK mich durchs
Studium begleitet: Respekt!“

Katerina Mihova, TK-versichert seit 2009

